



**Harrislee**

Informationen für die Bürger von Harrislee

43. Jahrgang

Nr. 1

März 2010

# *Unsere Gemeinde*



Kinder, Kinder! Kommt herbei! Suchen wir das Osterei!  
Immerfort. Hier und dort und an jedem Ort.  
Hier ein Ei, dort ein Ei - bald sind`s zwei und drei!  
Ist es noch so gut versteckt, endlich wird es doch entdeckt.

Kommt herbei! Sucht das Ei!

August Heinrich von Fallersleben, 1798-1874

# Kurznachrichten

## Die Gemeindevertretung tagte

In der „Wintersitzung“ am 10. Dezember 2009 hat die Gemeindevertretung Harrislee

- den Haushalt 2010 verabschiedet, der im Verwaltungshaushalt Einnahmen von rd. 15,1, Ausgaben von 15,9 Mio. Euro, also einen Überschuss von 0,8 Mio. Euro sowie im Vermögenshaushalt Einnahmen und Ausgaben von rd. 2 Mio. Euro ausweist,
- im Rahmen der Haushaltssatzung ebenfalls die Realsteuerhebesätze bei den Grundsteuern um 30 und bei der Gewerbesteuer um 40 Punkte angehoben,
- einen I. Nachtrag zur Abwassersatzung beschlossen und damit neue technische Vorgaben (DIN 4261) für Kleinkläranlagen in das Ortsrecht übernommen,
- die jährliche Anpassung der Kanalbenutzungsgebühren vorgenommen, wodurch die Gebühren für die Einleitung von Schmutz- und Regenwasser zum 01.01.2010 aktualisiert worden sind,
- die Satzungen für den gemeindlichen Friedhof Niehuus geändert und dabei auch einzelne Gebührensätze angehoben,
- den Bericht des Bürgermeisters zur Gleichstellung von Mann und Frau entgegengenommen,
- Wolfgang Vetter, Ina-Hochreuter-Straße 8 als Schiedsmann und Frau Beate Söbbing-Johannsen, Petersilienweg 3 zu dessen Stellvertreterin gewählt sowie den bisherigen Schiedsmann Frank Krawczyk verabschiedet und
- im nichtöffentlichen Teil zwei Grundstücksangelegenheiten behandelt.

Über die nächste Sitzung der Gemeindevertretung am Donnerstag, dem 25. März 2010, wird in der folgenden Ausgabe berichtet.

## • Sprechstunde des Bürgervorstehers •



Herr Bürgervorsteher Heinz Petersen bietet den Harrisleer Bürgerinnen und Bürgern eine Sprechstunde **an jedem 1. und 3. Dienstag im Monat** zwischen 16:00 und 17:00 Uhr im Bürgerhaus, Zimmer 17 (Tel.-Durchwahl 706-175) an. **Um Anmeldung unter Telefon 706-0 und eventuelle Angabe des Gesprächsthemas wird gebeten.**

## 43. Jahrgang - Nr. 1 - Unsere Gemeinde

**Das Informationsheft März 2010 wird kostenlos an alle Haushaltungen in Harrislee verteilt.**

**Auflage: 6300**

**Redaktion und Herausgeber:**

Gemeindeverwaltung Harrislee, Bürgerhaus

Telefon: 0461 706-0

Internet: [www.harrislee.de](http://www.harrislee.de)

E-mail: [info@gemeinde-harrislee.de](mailto:info@gemeinde-harrislee.de)

*Wir weisen darauf hin, dass die Veröffentlichung von Berichten der Harrisleer Vereine und Institutionen außerhalb der Verantwortung der Redaktion erfolgt.*

Titelfoto: Jörn Lützen (Fotogruppe Harrislee e. V.)

**Druck:**

Flensburg Avis Offset, Flensburg

Der Druck erfolgt auf Recyclingpapier.

## EINWOHNERZAHL DER GEMEINDE HARRISLEE

**Letzter Stand: 31.10.2009 11 831**

**Neuester Stand: 28.02.2010 11 820**

## Öffnungszeiten des Bürgerhauses:

	Uhrzeit	
<b>Montag</b>	08:00-13:00	----
<b>Dienstag</b>	08:00-13:00	14:30-16:30
<b>Mittwoch</b>	----	14:30-17:30
<b>Donnerstag</b>	08:00-13:00	----
<b>Freitag</b>	08:00-12:00	----

Außerdem Sprechstunde in der dänischen Schule Wassersleben (nach Vereinbarung).

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, außerhalb der Öffnungszeiten bei Bedarf Gesprächstermine mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Bürgerhaus zu vereinbaren.

## Erweiterung der Trautermine im Standesamt:

**Trauungen auch an jedem 1. Samstag (Vormittag) eines Monats möglich; sollte der Samstag auf einen Feiertag fallen, gilt der letzte Samstag des Vormonats.**

## Kurznachrichten

### Das Schadstoffmobil kommt

Die nächsten Termine für die Sammlung mit dem Schadstoffmobil sind:

- ☞ **Samstag, 22. Mai 2010,**  
**von 11:30 bis 12:30 Uhr**
- ☞ **Donnerstag, 8. Juli 2010,**  
**von 11:15 bis 12:15 Uhr**  
**- jeweils auf dem Marktplatz -**

### • Sprechzeiten der Migrationssozialberatung •

Jeweils am 1., 3. und 4. Mittwoch im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr bietet Frau Sylke Willig von der Migrationssozialberatung des Kreises Schleswig-Flensburg im Bürgerhaus, Zimmer 17 (Telefon-Durchwahl 706-175) Beratung für Spätaussiedler(innen) und Ausländer(innen) an.



### F U N D S A C H E N

Seit Erscheinen der letzten Ausgabe unseres Informationsheftes sind

- **1 Mountainbike**
- **1 Ring**
- **1 Bargeldbetrag**
- **1 Uhr**
- **4 Handys**
- **einige Schlüsselbunde**

im Fundbüro des Bürgerhauses abgegeben worden.

Bitte setzen Sie sich bei Bedarf mit dem Fundbüro (Telefon 706 125) in Verbindung.

## HARRISLEER WOCHENMARKT

**FREITAGS**

**08:00 - 13:00 Uhr**

**auf dem Marktplatz**

## Mehr Transparenz für die Sitzungen der politischen Gremien der Gemeinde

Seit Mitte Januar steht allen Bürgerinnen und Bürgern eine neue Dienstleistung der Gemeindeverwaltung zur Verfügung.

Nach umfangreicher Vorarbeit soll für den Bürger die politische Arbeit der gemeindlichen Gremien transparenter werden.

Über die Homepage der Gemeinde [www.harrislee.de](http://www.harrislee.de) können Informationen über anstehende Sitzungstermine abgerufen und Vorlagen sowie Niederschriften der öffentlichen Sitzungen bereits ab Beginn der laufenden Kommunalwahlperiode (Mai/Juni 2008) heruntergeladen werden. Seit Dezember letzten Jahres war dieses Informationssystem nur den Gemeinderatsmitgliedern und den bürgerlichen Mitgliedern mittels Kennwort über das nichtöffentliche Ratsinformationssystem möglich. Eine vor einigen Jahren von der Gemeindeverwaltung angeschaffte Computersoftware „Session“, im letzten Jahr komplettiert um das Modul „SessionNet“, machen es möglich,

dass die erstellten Sitzungsdokumente über das Internet allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern problemlos zur Verfügung gestellt werden können.

Auf diese Weise ist eine sehr frühzeitige Information der Harrisleer Bürger auch ohne persönliche Teilnahme an den öffentlichen Sitzungen möglich. Die Gemeindeverwaltung erhofft einen regen Gebrauch, macht aber rein vorsorglich darauf aufmerksam, dass aus den Veröffentlichungen keine Rechtsansprüche, weder gegen die Verwaltung noch gegen die politischen Gremien, hergeleitet werden können.





Gemeinde Harrislee  
Der Bürgermeister

**BEKANNTMACHUNG**

über die Einwohnerversammlung 2010

Am Donnerstag, dem 22. April 2010, 19.00 Uhr, findet im Bürgerhaus der Gemeinde Harrislee, Süderstr. 101, 24955 Harrislee, eine

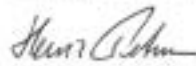
**öffentliche Einwohnerversammlung**

statt, zu der alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Harrislee eingeladen werden.

**TAGESORDNUNG:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verwaltungsbericht des Bürgermeisters
3. Entwicklung der dänischen Schulen in Harrislee
4. Abwasserentsorgung
  - a) Dichtigkeitsprüfung von Abwasserleitungen
  - b) Kleinkläranlagenwartung
5. Mitteilungen und Verschiedenes

Harrislee, den 23. März 2010



Heinz Petersen  
Bürgervorsteher



**Geflügelhof Bremer** Eierdirektvermarktung - Eiprodukte - Eiergroßhandel  
Weihnachtsgeflügel - Weihnachtsbaumverkauf

**Ihr Qualitätslieferant**



Gewerbegrund 3  
24955 Harrislee  
Telefon (0461) 7 26 50  
Fax (0461) 7 42 68  
Mobil: 01 72 - 4 22 23 37

Ladenverkauf:  
Mi von 8.00 - 13.00 Uhr  
Do. - Fr. von 8.00 - 13.00 Uhr  
15.00 - 18.00 Uhr



## Neujahrsempfang 2010



dass tesa sein Werk in Harrislee geschlossen hat. Gleichwohl blieben Teile der Produktion in Harrislee erhalten, und für alle 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden Perspektiven für neue Arbeitsplätze in Harrislee durch das Nachfolgeunternehmen eröffnet. Weitere 40 bis 45 zusätzliche Arbeitsplätze werden auch bei Larsen Danish Seafood in Aussicht gestellt. Mit Freude verwies Dr. Buschmann auch auf die 1. Harrisleer Vereinsmesse am 7. Februar, die ehrenamtliches Engagement von über 30 örtlichen Vereinen und Institutionen aufzeigen wird.

Höhepunkte des Abends: die Darbietungen der Harrisleer Ballettschule unter der Leitung von Janet George. Die Tänzerinnen zeigten ihr großes Repertoire



von Klassik auf Spitze bis zum modernen Tanz. Marc Breitenfelder und Georg Schroeter sorgten mit ihrem Programm für die musikalische Untermalung des Abends. Der anschließende Jahresrückblick von der Kabarettistin Anny Hartmann hätte dann doch ein wenig kürzer ausfallen können. Lieber tauschten sich die Besucher vielleicht über ihren persönlichen Jahresrückblick aus und genossen die lockere Atmosphäre und die Möglichkeit, sich mit Freunden, Bekannten und Nachbarn am Jahresanfang treffen zu können.

Fotos: Felicitas Gloyer

**Buchhaltungsbüro  
Hansen**  
hat noch freie Kapazitäten für die  
Bearbeitung Ihrer Finanzbuchhaltung  
incl. Debitoren/Kreditoren  
Raum FL/SL  
**Tel. 0461/75184**  
Süderstr. 19 • 24955 Harrislee

*Charisma*  
and Made  
*Made in allen Größen*  
Hohe Mark 10  
24955 Harrislee  
Tel.: 0461 / 770 32 11





# 1. Vereinsmesse in Harrislee - ein voller Erfolg

Am Sonntag, dem 7. Februar, präsentierten sich 36 Vereine und Verbände unter dem Motto „Wir sind Vielfalt, Harrisleer Vereine und Verbände stellen sich vor“ einem breiten und interessierten Publikum. Für mich und alle Beteiligten war es ein völlig neues Feld, das wir da betraten. „Kommen unsere Mitbürger? Zeigen sie Interesse, und haben wir ein anspruchsvolles Beiprogramm?“, waren nur einige der Fragen, die wir im Planungsausschuss diskutierten. Aber schon nach dem Aufbau der Messestände durch eine Fachfirma bekamen wir ein gutes Gefühl. Am Samstag bei der Einrichtung der Messestände sah ich nur freudige Gesichter, und eine prächtige Stimmung verbreitete sich. Es wurde mit Hand angelegt, wenn es mal eng wurde. Und man spürte den Geist der Ehrenämter, die für ihre Sache und ihren Verein eintraten. Durch großzügige Sponsoren aus der Gemeinde konnten alle Kosten größtenteils gedeckt und unsere Gemeindekasse geschont werden.



Ungefähr 1500 Mitbürgerinnen und Mitbürger haben die Messe besucht. Die Resonanz war groß. Es wurden viele Gespräche geführt, interessierte Fragen gestellt und fachkundige Antworten erteilt. Einige Vereine hatten ihre Stände mit viel Mühe und Sorgfalt geschmückt und ansprechend aufgebaut. Erfreulich war für mich die große Beteiligung junger Leute. Ich hoffe, dass Vereine und Verbände, die diesmal nicht vertreten waren, beim nächsten Mal sagen: „Da machen wir mit.“

Unsere vielen Musikgruppen umrahmten die Messe: Da ging es vom Spielmannszug der Freien Turnerschaft, dem Hejmdal Bläseorkester und Gemischten Chor Frohsinn bis hin zu den Har'lee Gospel Singers. Aber auch die Lütte Kummedie und die Harrisleer Ballettschule verstanden es, das Publikum zu unterhalten. Sportliche Einlagen vom HKUF, TSV Nord und dem Tennisclub Harrislee brachten Abwechslung im Programmablauf. Auch die Hundestaffel des DRK war für alle, ob groß oder klein, eine interessante Vorführung.



Einen Wermutstropfen gab es dennoch: Die Messeleitung hatte zu wenig Erbsensuppe geordert, die Gemeindefeuerwehr hatte zu früh ausverkauft. Damit begann der Tortenverkauf der Landfrauen schon um 13:00 Uhr; auch da war dann schon bald ein Ausverkauf vorausschaubar.

In der Nachbesinnung waren wir uns alle einige: bis auf diese beiden „kleinen“ Fehler eine rundherum gelungene Veranstaltung und - wenn Sie mögen - in zwei Jahren wiederholbar.

Ich persönlich möchte mich auf diesem Wege bei allen Ausstellern, den Sponsoren, der Arbeitsgruppe „Vereinsmesse“, dem hervorragenden Conférencier Klaus-Peter Heldt, den Mitarbeitern im Bürgerhaus und dem Bürgermeister für die tatkräftige Unterstützung bedanken.

*Heinz Petersen*  
Bürgervorsteher

Fotos: Fotogruppe Harrislee







## Ehrenamtler sind aktive Gestalter des öffentlichen Lebens



Foto: Felicitas Gloyer

Zum wiederholten Male hatte die Gemeinde zur Würdigung und Anerkennung des Ehrenamtes ins Bürgerhaus geladen.

Am 28. Januar waren rd. 100 Vertreter von ehrenamtlich arbeitenden Institutionen, Vereinen und Verbänden der Einladung gefolgt.

Bürgervorsteher Heinz Petersen stellte in seiner Begrüßungsrede besonders heraus, dass in einer lebendigen Gemeinde „es aktive Gestalter des öffentlichen Lebens braucht, die mit Ideenreichtum und Einsatzfreude agieren und die sich als Nährboden für ein lebendiges Miteinander verstehen.“

An diesem Abend besonders im Fokus standen zwei Einzelpersonen und ein Ehepaar, welche sich in vorbildlicher Weise dem Ehrenamt verschrieben hatten und haben. Für diesen herausragenden Einsatz wurden sie vom Bürgervorsteher sowie Bürgermeister Dr. Wolfgang Buschmann mit Urkunde und Blumenstrauß geehrt und als besonderem Dank der Gemeinde mit einer goldenen Uhr beschenkt.

**Frank Krawczyk** wurde seine Auszeichnung für seine 15 Jahre lange verantwortungsvolle Aufgabe als Schiedsman überreicht. Die Laudatio hielt der ebenfalls als Schiedsman tätige Hans Truelsen aus Handewitt sozusagen aus der unmittelbaren Nachbarschaft. „Harrislee hat mit seinem Schiedsman Glück gehabt“, hob er hervor. Als ehemaliger Marineoffizier gehöre es zu seinem Berufsbild, Menschen zu führen, aber auch zuzuhören und auf ihre Probleme einzugehen; dies scheine gut geklappt zu haben. Ohne viel Aufhebens habe Frank Krawczyk seine Aufgaben erledigt, und das sei das Wichtigste. Neben der gemeindlichen Ehrung erhielt Frank Krawczyk auch für 15 Jahre Zugehörigkeit im Bund deutscher Schiedsleute die Ehrennadel von Hans Truelsen überreicht.

Die Laudatio auf **Rolf Henningsen** hielt Heinrich Börm, der langjährige Weggefährte im gemeinsamen ehrenamtlichen Engagement für die Interessengemeinschaft Harrisleer Unternehmen (IHU). Mit launigen Worten schilderte der Laudator, dass er in den mehr als 30 Jahren, in denen Rolf Henningsen als Geschäftsführer im Vorstand der IHU tätig war, neben den verantwortungsvollen Aufgaben wie Kassen- und Buchführung, Beitragsverwaltung, Steuer- und Personalabrechnung sowie Protokollführung und sonstigem Schriftverkehr stets ein kompetenter Berater bei der Planung und Durchführung diverser Veranstaltungen gewesen sei, dabei nie in den Vordergrund drängend, sondern bescheiden, aber erfolgreich im Hintergrund gewirkt habe. Eine ähnlich segensreiche „Laufbahn“ habe Rolf Henningsen seit Jahrzehnten als Kassen-/Finanzverwalter für drei Stiftungen inne. Durch seinen hohen Sachverstand und mit Weitblick, gepaart mit besonnener Anlagestrategie, sei es ihm gelungen, erhebliche Stiftungserträge an Harrisleer gemeinnützige Vereine, Verbände und Institutionen auszuschütten. Schließlich berichtete Heinrich Börm noch von weiterem ehrenamtlichem Wirken im Orgelbauverein der ev. Kirchengemeinde, ebenfalls als Kassenwart, sowie seinem musikalischen Einsatz als Trompeter im Harrisleer Posaunenchor, dort nach dessen Auflösung in den letzten Jahren jährlich zum Volkstrauertag in einer kleinen Musikerschar am Ehrenmal.

Das Ehepaar **Renate und Hans-Hermann Callesen** wurde für ehrenamtliche Teamarbeit über viele Jahre geehrt. Die Würdigung und Dankesrede hielt Rainer Laufer, der zwei Themenkreise des gemeinsamen Freizeithandelns besonders hervorhob: der Spielmannszug der Freien Turnerschaft sowie die Arbeiterwohlfahrt (AWO).



## Ehrenamtler sind aktive Gestalter des öffentlichen Lebens

Hans-Hermann Callesen habe bereits 1969 diesen Musikzug gegründet, dessen musikalischer Leiter er ab 1975 für 20 Jahre blieb. Seine Ehefrau Renate Callesen übernahm seit 1972 die gesamte organisatorische Arbeit, besonders jedoch widmete sie sich der Jugendbetreuung in der Freien Turnerschaft während Lehrgängen, Musik- und Turnfesten, aber auch bei vielen Fahrten ins Ausland.

Auch das ehrenamtliche Wirken in der AWO meisterten beide gemeinsam seit 1984 in dessen Vorstand, gut 20 Jahre später übernahm Hans-Hermann Callesen den Vorsitz dieser mitgliederstarken sozialen Institution. Rainer Laufer resümierte in seiner Laudatio, dass in der selbst gewählten Verantwortung viel Kraft stecke, die zum Wohle der Allgemeinheit von Renate und Hans-Hermann Callesen eingesetzt wurde und werde mit der notwendigen inneren Freude und Zufriedenheit.

Der Festabend wurde musikalisch umrahmt von Darbietungen des Gemischten Chores „Frohsinn“ unter der Leitung von Anusch Erol.

## Schiedsmannstellvertreter ist eine Schiedsfrau

In der Dezemberausgabe unseres Informationsheftes hatten wir über einen „Wachwechsel“ im Amt des Schiedsmannes für den Bezirk Harrislee berichtet.

Nach 15 Jahren als Schiedsmann hatte Frank Krawczyk sein Amt aufgegeben, und Wolfgang Vetter wurde von der Gemeindevertretung als Nachfolger bestimmt. Die daraufhin vakante Stelle des Stellvertreters hat nunmehr, ebenfalls seit dem 1. Januar d. J., erstmals eine Frau inne.

Mit **Beate Söbbing-Johannsen** als stellvertretende Schiedsfrau wurde dem Schiedsmann Wolfgang Vetter eine qualifizierte Fachfrau im Bedarfsfall zur Unterstützung an die Seite gestellt.

Beate Söbbing-Johannsen ist 47 Jahre alt, verheiratet und hat zwei erwachsene Töchter. Nach langjähriger Berufsausübung in ihrem Beruf als Arzthelferin, so u. a. 18 Jahre in einer Harrisleer Allgemeinarztpraxis, hat sie zahlreiche Fortbildungsmaßnahmen sowie ein Kontaktstudium „Gesundheitspädagogik“, eine Ausbildung zur Kommunikationstrainerin und Mediatorin abgeschlossen, ehe sie seit 2007 in ihrem jetzt ausgeübten Beruf als freiberufliche Mediatorin selbstständig tätig ist.

Die in ihrem bisherigen Arbeitsleben gemachten Erfahrungen, bei Konflikten aller Art die richtige bzw. richtungsweisende Lösung zu erarbeiten und zu finden, kommen ihr in der neuen Aufgabe sicherlich zugute.



Frau Söbbing-Johannsen ist im Vertretungsfall erreichbar in

**Harrislee, Petersilienweg 3 unter Tel.-Nr. 0461 72886 oder dienstlich unter Tel. 0461 43061-82.**

Wir wünschen Beate Söbbing-Johannsen viel Erfolg und eine glückliche Hand bei der Zusammenführung zerstrittener Parteien.

**Schiedsmann**  
der Gemeinde Harrislee  
**Herr Wolfgang Vetter,**  
Ina-Hochreuter-Str. 8, 24955 Harrislee  
Home office +49 (0)461 7703237

**Nachhilfe und mehr!**  
Kompetenz seit 1974  
Mini-Gruppen -> Maxi-Erfolg  
**Mini-Lernkreis**  
jetzt auch Kurse in  
**Harrislee**  
Mathe, Deutsch, Englisch...  
- alle Fächer, Schularten, Klassen  
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte  
- Konzentrationsaufbau & -förderung  
- IRS-Analyse und Rechtschreib-Förderung  
- kostenlose Lehrmaterialien

Info und Anmeldung  
0600-00 6 22 44 (gebührenfrei)  
oder 04843-20 50 774  
www.minilernkreis.de

## Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus

Anlässlich des diesjährigen Gedenktages für die Opfer des Nationalsozialismus fanden sich am 25. Januar bei Eiseskälte zahlreiche Bürgerinnen und Bürger von beiden Seiten der deutsch-dänischen Grenze am Harrisleer Mahnmal „Denkzeichen“, in unmittelbarer Nähe des ehemaligen Harrisleer Bahnhofs, zu einer Feierstunde ein. Von diesem historischen Ort aus, an dem zwischen dem 15. September 1944 und dem 16. Februar 1945 ca. 1600 internierte Gefangene aus dem Lager Fröslee in Viehwaggons in Konzentrations- und Vernichtungslager wie Auschwitz und Neuengamme deportiert wurden, gedachten die Anwesenden gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der Duborg Skolen und der Zentralschule Harrislee den Opfern. Bürgervorsteher Heinz Petersen als Repräsentant der Gemeinde Harrislee und die Sprecherin der „Arbeitsgruppe Harrislee-Bahnhof“, Anke Spoorendonk, richteten sich an diesem Tag in ihren Ansprachen auf Deutsch und Dänisch im besonderen Maße auch an die jungen Leute und erinnerten an die Unmenschlichkeit des Nazi-Regimes. Zugleich mahnten sie eindringlich in ihren Beiträgen gegen das Vergessen und zur Achtsamkeit, auch in der heutigen Zeit, gegenüber undemokratischen Verhaltensweisen und politischen Strömungen, speziell aber vor rechtsextremistischen Gruppierungen.

Heinz Petersen erinnerte in seiner Ansprache die Anwesenden, sich bei Besuchen von KZ-Gedenkstätten immer die Tatsache zu vergegenwärtigen, dass dort auch Menschen umgekommen sind, die vom Harrisleer Bahnhof aus deportiert wurden.

In diesem Sinne äußerte sich auch Anke Spoorendonk, wenn sie sagte, dass die Erkenntnis, dass unsere Gemeinde für Menschen zu einem Ort des Schreckens wurde, der entscheidende Grund dafür sei, dass wir uns Jahr für Jahr am Mahnmal treffen. „Erinnerung braucht Orte, unser Mahnmal ist ein solcher“, bedeutete Spoorendonk und würdigte ausdrücklich das Engagement und die Verantwortung der Gemeinde Harrislee sowie der Schülerinnen und Schüler der Duborg Skolen und der Zentralschule, die als Paten des Mahnmals Jahr für Jahr die Gedenkfeierlichkeiten mit gestalten. Mit der Gedenkveranstaltung zeigten „Deutsche wie Dänen, dass wir uns als Menschen verstehen, die sich ihrer Verantwortung für unser Grenzland bewusst sind“, so die Vorsitzende der Arbeitsgruppe Harrislee-Bahnhof.

Mehr Verantwortung und Feingefühl würde man sich jedoch oft bei manchen großen Institutionen wünschen: Anke Spoorendonk berichtete den Anwesenden von einem peinlichen Vorfall aus jüngster Vergangenheit, wonach die Deutsche Bahn AG, als Nachfolgerin der Reichsbahn, Gebühren für Schienen- und Bahnhofsnutzung von der Initiative des „Zugs der Erinnerung“ verlangte, der mit einer Dokumentation in mehr als 140 Bahnhöfen hielt, um an die Deportationen von Tausenden von Kindern in die Vernichtungslager während der Nazi-Zeit zu erinnern. Erst nach scharfem Protest einer Reihe Bundestagsabgeordneter wich die Deutsche Bahn AG von ihren Forderungen ab.



Foto: Thomas Pantléon



Foto: Thomas Pantléon

Im Anschluss an die Ansprachen trugen Schülerinnen und Schüler der Klasse 9 a der Duborg-Skolen unter Leitung ihrer Geschichtslehrerin Anna Sophie Schink aus ihrer im Projektunterricht entstandenen Broschüre „Digte Bog til Minde af Fröslev-Lejren“ das Gedicht „Zwei Wege“ von Jonas Schöneborn und die Kurzgeschichte „Tab og Gevinst“ von Mette Kowalski vor, worin eigene Gedanken der Schüler zu den Leiden der Opfer des Nazi-Terrors verarbeitet sind.

Ebenfalls im Geschichtsunterricht hatten Schüler der Klasse R 10 a der Zentralschule ihren Beitrag für die Gedenkfeier am Mahnmal vorbereitet. Für den 25. Januar hatten



## Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus



Foto: Thomas Pantléon

sie unter Leitung ihres Lehrers Henning Brunkert eine Szene aus dem Theaterstück „Viele heißen Stahlmann“ von Irina Korschunow erarbeitet. Selina, Michele und Janik deklamierten vor dem Mahnmal einen Szenenausschnitt, nachdem ihr Mitschüler Cem einführende Sätze vorgetragen hatte. Im Mittelpunkt des Vortrags stand hier die Frage nach der Schuld an den Verbrechen der Nationalsozialisten. Musiklehrer Jürgen Lossack rahmte mit der bewegenden Titelmelodie des Films „Schindlers Liste“ die Wortbeiträge musikalisch auf der Violine ein.

Abschließend legten die Schulleiter der Duborg-Skolen und der Zentralschule, Ebbe Rasmusen und Jürgen Bethge, gemeinsam mit ihren Schülern einen Kranz nieder. Zudem

ehrten Ludwig Hecker für die Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes und Povl Kylling Petersen als Repräsentant von Aabenraa Kommune sowie Leif Hommel Nielsen vom Freundeskreis des Lagers Frøslee die Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft am Harrisleer Mahnmal mit Blumengebinden und Kränzen.

*Thomas Pantléon*

## Gedenktafel in Niehuus



Dank der Initiative von Bürgervorsteher Heinz Petersen ist die Gemeinde Harrislee im Dezember 2008 in den Besitz einer historischen Gedenktafel gekommen (siehe Bericht in Heft 1/2009). Diese wurde inzwischen in der Kapelle in Niehuus aufgestellt, dort kommt sie besonders gut zur Geltung. Außerdem ist dies auch unter historischen Gesichtspunkten ein geeigneter Ort, da es sich bei diesem Epitaph um eine kirchliche Gedenktafel handelt und Niehuus bis 1920 zum Kirchspiel Bov gehörte. Von dort erhielt die Gemeinde Harrislee die Gedenktafel als Geschenk.

### Grabdenkmäler PESCHKE

Meisterbetrieb | Große Auswahl an  
persönliche Beratung | Grabdenkmälern  
Lieferung auf | Einfassungen  
alle Friedhöfe | Grablampen

Qualität zu günstigsten Preisen

HARRISLEE Drögeneck 8 TEL 71643



*Wellness zum Träumen in Harrislee*  
- Wohlfühlmassagen -

Tel: 0172-  
97 57 290

[www.wellnesszumtraeumen.de](http://www.wellnesszumtraeumen.de)

Mo-Fr. 19 -21 Uhr  
Sa-So 14 -18 Uhr

## Harrislees neue Erdenbürger erhalten kleines Begrüßungspräsent

Zur Begrüßung aller Neugeborenen, die im Harrisleer Einwohnermeldeamt angemeldet sind bzw. werden, erhalten die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten einmalig ein kleines Präsent: ein Babybadetuch mit dem in Farbe aufgestickten Harrisleer Logo.

Diese Idee wurde im Herbst letzten Jahres im Bürgerhaus „geboren“ und dann nach Eintreffen der bestickten Badetücher ab 15. November umgesetzt. Mit einer persönlichen Glückwunschkarte, unterzeichnet von Bürgervorsteher Heinz Petersen sowie Bürgermeister Dr. Wolfgang Buschmann, die dem Präsent beigelegt wurde, konnten bis zum 15. Februar d. J. bereits 16 neue Erdenbürger begrüßt und die Eltern beglückwünscht werden.

„Möge der neue Harrisleer Erdenbürger gesund und immer wohlbehütet aufwachsen sowie seinen Eltern viel Freude bereiten“, heißt es im Kartengruß. Und „wohlbehütet“ können die Kleinsten nach dem Badevergnügen sich in das Kapuzenbadetuch hineinkuscheln.

Das Harrisleer Logo ist mehr symbolischer Natur und soll heißen: Der kleine Erdenbürger wird mit Freude in die Harrisleer Gemeinschaft aufgenommen. Verwaltung und politische Vertretung werden alles Erdenkliche dazu beitragen, dass die Neugeborenen in Harrislee sich wohlfühlen werden. Gute Startbedingungen sind vorhanden, so nach Möglichkeit und Bedarf ein Krippenplatz bzw. eine Kinderbetreuung unter 3 Jahren, ein gesicherter Platz in einem von sechs Kindertagesstätten, 23 Kinderspielplätze sowie die beste schulische Versorgung, die man sich wünschen kann.

Im Folgenden möchten wir einige der kleinen „Jung-Harrisleer“ vorstellen und den Eltern für die Übersendung der Fotos und die Bereitschaft zur Veröffentlichung recht herzlich danken.



Priya, \*21.11.2009



Finn Ole, \*07.12.2009



**ALJO**  
LACKIERUNGEN  
Inh. Albert Jochimsen  
Aljo-lack@web.de

Meisterbetrieb / PKW Unfallinstandsetzung

**Fahrzeug- und Reparaturlackierung mit modernster Wasserlacktechnik**

**In Sachen Lack,  
sind wir auf Zack!**

Am Oxe 43 • Harrislee  
Tel. 9001891

Öffnungszeiten  
Mo. - Do. 8.00 - 17.00 Uhr  
Fr. 8.00 - 14.00 Uhr



# OTTO DUBORG BYGGECENTER

powered by **JACOB CEMENT**  
BAUSTOFFE

## Ihr Baufachmarkt in Harrislee!



### Ab April im Otto Duborg Byggecenter:

# WER hat den schönsten Garten?

Holen Sie sich die neue  
Gartenwelt ins Haus!



Blättern Sie auf und entdecken  
Sie die neue Welt des Gartens  
mit tollen Ideen, fantastischen  
Anregungen und vielen Infos  
rund um Ihren Traumgarten.



## OTTO DUBORG BYGGECENTER

powered by **JACOB CEMENT**  
BAUSTOFFE

Otto Duborg Byggecenter  
Indemweg 45 - 34955 Harrislee  
[www.otto-duborg-byggecenter.de](http://www.otto-duborg-byggecenter.de)



Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 8.00 - 20.00 Uhr  
Fon 0461 13 01 230 • Fax 0461 13 01 231  
Alle Artikel sind erhältlich solange der Vorrat reicht.

## Schnee von gestern! - Ein Wintermärchen der anderen Art

geschrieben aus der Sicht des

gemeindlichen Bauhofes



Foto: W. Birkholz

„Weißt Du noch, 78/79?“ Das waren Worte, die wir im gerade vergangenen Winter oft gehört haben. In Zukunft wird man sicherlich auch über den Winter 2009/10 so reden, denn kein Winter in den vergangenen 30 Jahren hat uns so viel Schnee, durchgängigen Frost und vor allem Arbeit und auch Mehrkosten gebracht.

Die Vorbereitungen für den Winterdienst liefen planmäßig wie jedes Jahr an. Einweisung des Personals auf Maschinen, Gerät und Verfahrensabläufe, Abfahren der Routen, Erstellen des Einsatzplanes, Abgleichen der Telefonliste.

Dem für den Bauhof neu angeschafften Fendt-Traktor wurde sein Schneeschild angepasst. Nur zur Sicherheit. Falls der Unimog mal ausfällt.

Aber meist kommt es anders, als man denkt!

Nicht als Ersatz-, sondern als Zusatzgerät lief der Traktor, denn der Winter kam mit einer unerwartet starken Macht, von der nicht nur die Gemeinde Harrislee überrascht worden war.

Genau am 16.12.2009 ging es los, Temperaturen um Minus 2 °C, eigentlich unspektakulär.

Doch leise, aber kontinuierlich fiel der Schnee, andauernde Temperaturen im Minusbereich ließen ihn am Boden liegen.

Im Normalfall sind zwei Fahrzeuge für das Straßengebiet der Gemeinde im Einsatz; schnell wurde klar, dass die beiden Geräteträger den anfallenden Arbeitsaufwand nicht schaffen würden.

Der Zeitpunkt war gekommen, die Leistungsfähigkeit des Traktors auszutesten.

Er bestand alle Ansprüche und entlastete die anderen Geräteträger, sodass trotz widriger Umstände die Straßen befahrbar blieben und der Busverkehr weiterhin lief.

Dann, zum Jahreswechsel hin, kursierte ein leises Gerücht: Das Streusalz geht aus. Na ja, bange machen gilt nicht, so lange wird es ja mit Frost und Schnee nicht mehr dauern, so die Hoffnung. Leider falsch!

Richtig war hingegen, dass tatsächlich das Streusalz nicht in unermesslich großen Mengen bevorratet war,

denn auch in der Streusalzindustrie wurde man von der Härte und Mächtigkeit dieses Winters überrascht. So bekam die Gemeinde schon am Anfang des neuen Jahres anstatt des grob granulierten Streusalzes Siedesalz oder direkt aus dem Stock gewonnenes Steinsalz. Diese Salze haben andere Tauwirkungen, vor allem aber eine andere Konsistenz und Streuung. Unsere Walzenstreugeräte konnten dieses Salz nicht kontrolliert ausbringen, sie verklebten und verstopften. Da war guter Rat teuer, bis einer der langjährigen Bauhofkollegen den zündenden Einfall hatte: In einer Garage des Bauhofes wartete seit Jahrzehnten ein kleiner, alter, aber gepflegter, funktionstüchtiger Kreiselstreuer auf diesen Moment! Er alleine konnte die breiige Masse gezielt und proportioniert auf die Straße bringen und so, jedenfalls in Bereichen der Harrisleer Umgehung und des Ochsenweges sowie an den größeren Kreuzungen, für einigermaßen Sicherheit sorgen. Und als Träger des Streuers diente ein alter, aber ebenso funktionstüchtiger Schanzlin-Schmalspurtraktor, der diese Aufgabe hervorragend löste.

Auch für den neuen Fendt wurde ein entsprechend großer Kreiselstreuer organisiert, der das Ersatzsalz ausbringen konnte.

Ende Januar allerdings ging in Bezug auf Streuen nichts mehr, die letzten Reserven wurden für besonders gefährdete Stellen oder für Eisglätte zurückgehalten.



Foto: D. Marwig



## Schnee von gestern! - Ein Wintermärchen der anderen Art

*geschrieben aus der Sicht des gemeindlichen Bauhofes*

Nun herrschte auch in Harrislee der „Weiße Winterdienst“ statt der eigentlich schon geplanten Gehölz- und Knickpflege sowie baumpflegerische Maßnahmen. Die mussten erst mal warten.

Erstaunlicherweise und zum Lob der Verkehrsteilnehmer gab es keine größeren Schäden. Nur eng wurde es stellenweise, denn einige Harrisleer oder deren Streu- und Räumdienste meinten, den Schnee von ihren Bürgersteigen und sogar von den eigenen Grundstücksflächen auf die Straße zu entsorgen. Dieser und der vom Bauhof von der Straße geräumte Schnee summierten sich zu großen Massen, die die Straße entsprechend einengten. Stellenweise blieb den Kollegen vom Bauhof nichts anderes übrig, als den von den Anwohnern oder den Räumdiensten auf die Straße geräumten Schnee wieder in Richtung Bürgersteig zurückzuschieben, was nicht gerade auf Einsicht, geschweige denn Wohlwollen stieß.

Natürlich gab es gerade an den Tagen intensiven Schneefalls Beschwerden, dass der Räumdienst seiner Pflicht nicht nachkäme. Aber gerade an den Tagen war es schon eine besondere Aufgabe, mindestens die Hauptverkehrswege freizuhalten.

Und für die Statistik sei erwähnt, dass bis Mitte Februar 260 t Salz gestreut wurden, die weit mehr als 21.000 € kosteten - etwa das Dreieinhalbfache der Kosten im Jahr zuvor; auch die Reparaturarbeiten an den Einsatzgeräten stiegen erheblich an. Die Gesamtarbeitsleistung des Bauhofes für den Winterdienst war immens: So wurden ca. 900 Stunden außerhalb der regulären Arbeitszeit geleistet, das entspricht einer vollen Arbeitskraft für fast ein halbes Jahr. Je 6 Kräfte des Bauhofes hatten im Wochenwechsel Bereitschaft. Jeden Tag ab 04:00 Uhr bis 07:30 Uhr sowie nach Feierabend bis 20:00 Uhr, vom 23.11.2009 bis 29.03.2010 hatte im Wechsel immer ein(e) Kollege/Kollegin des Bauhofes Weck- und Alarmierungsdienst sowie Straßenkontrolle.



Foto: W. Birkholz



Foto: D. Marwig

Fazit: Dieser eigentlich normale Winter hat uns auf den Boden der Tatsachen zurückgebracht. Und der Salz-mangel hat gezeigt, dass es auch mit weniger Streugut geht, allerdings mit mehr Räumeeinsätzen und vor allem nur mit gegenseitiger Rücksichtnahme aller Verkehrsteilnehmer!

„Nachtrag“: Ein Wintermärchen war es dennoch für Groß und Klein mit Schlitten, Snowboard und Schlittschuhen auf den bekannten Rodelbergen, zeitweilig auf dem Niehuuser See. Und wer das richtige Schuhwerk sowie passende warme Kleidung anhatte, der konnte sich bei einem Spaziergang dem Winterzauber kaum entziehen.

*Auch wenn wir unseren Bürgerinnen und Bürgern für die kommende Osterzeit keine Schneeräum- und Streupflichten wünschen, sondern strahlendes Frühlingswetter, sei nachfolgender Hinweis erlaubt:*

Die gemeindliche Straßenreinigungssatzung erlegt jedem Reinigungspflichtigen auf, Geh- und Radwege in einer für den Fußgänger- und Radfahrverkehr erforderlichen Breite von mindestens 1 m von Schnee freizuhalten und bei Glätte mit abstumpfenden Mitteln – keine Auftausalze oder salzhaltigen Streumittel – abzustreuen. Dabei sind Schnee bzw. Eis – soweit möglich – auf dem an die Fahrbahn angrenzenden Drittel des Geh-/Radweges oder Seitenstreifen zu lagern, keinesfalls jedoch auf die Straße zu verbringen.

Weitere Einzelheiten dieser zugegeben ungeliebten Pflichten können Sie unter [www.harrislee.de/ortsrecht](http://www.harrislee.de/ortsrecht) in der Satzung genauer nachlesen.

## Aus dem Archiv

### Wiederentdeckt: Die Harrisleer Bonbonfabrik

Immer wieder gibt es in den „großen“ Wissenschaften, speziell in den Fachbereichen Archäologie und Geschichte, spektakuläre Entdeckungen, wie z. B. das Auffinden von alten Dokumenten, Gräbern, Gebäude-resten oder Gerätschaften, von schriftlichen oder mündlichen Überlieferungen, die gleich einem zusätzlichen Puzzleteil uns das Bild des gesellschaftlichen Lebens in der Vergangenheit detaillierter und plastischer erscheinen lassen.

Im Kleinen finden wir so etwas auch immer wieder bei der Erforschung der Ortsgeschichte. In der 2002 erschienenen Chronik Harrislee sind sorgfältig und ausgiebig historische Themen aus Wirtschaft, Politik, Kultur und dem gesellschaftlichen Leben Harrislees bzw. der Ortschaften, die heute die Gemeinde Harrislee bilden, dargestellt worden. Im Gemeindefacharchiv werden zudem Dokumente aufbewahrt, die die vielfältige Gemeindehistorie dokumentieren. Gleichwohl gibt es für den Sachkundigen auch hier immer wieder kleine Überraschungen, wie z. B. unbekannte Dokumente und Fotos oder Begebenheiten, die in Vergessenheit geraten sind.

Dieter Todt, geboren am 5. Januar 1936 in Harrislee, Urenkel des Bonbonfabrikanten Wilhelm Nauen (\*04.08.1868 Köln + 24.09.1932 Harrislee), hat dem Gemeindefacharchiv einen persönlichen Bericht überlassen und bringt mit diesem Beitrag eine hochinteressante Episode des früheren Harrisleer Wirtschaftslebens wieder ans Tageslicht:

Harrisleefeld hatte eine Bonbonfabrik, nur wenige Harrisleer haben sie gesehen, aber wohl alle haben sie seinerzeit wahrgenommen, da sie köstliche Düfte verströmte. Ältere Harrisleefelder werden sich erinnern, dass oft über dem ganzen Ort ein verführerischer Duft von würzigen Brustbonbons oder anderen leckeren Süßigkeiten lag. Er kam aus einer kleinen Bonbonfabrik, die versteckt hinter dem Haus Thomasstraße 16 lag. In den 1920er-Jahren kaufte der aus Köln stammende Schokoladenmachermeister Wilhelm Nauen das kleine Haus Thomasstraße 16, das ein sehr langgestrecktes Grundstück hinter dem Haus hatte. Nachdem Wilhelm Nauen zuerst in der Kölner Schokoladenfabrik Stollwerck tätig und bis 1929 als Werkmeister in einer Flensburger Bonbonfabrik angestellt war, machte er sich um 1930 selbstständig, indem er auf seinem Grundstück hinter dem Haus eine kleine Bonbonfabrik baute. Diese Fabrik war nach dem Standard der Zeit mit allen notwendigen Maschinen ausgestattet.



Rückansicht des Hauses Thomasstraße 16 mit dem kleinen Fabrikgebäude. (Ölbild von einem unbekanntem Künstler, ohne Jahresangabe).



Unternehmensgründer Wilhelm Nauen. (Foto um 1929).

So gab es u. a. hand- und maschinengetriebene Walzwerke, Bonbonstanzer und zwei Drageekessel zur Herstellung von Dragees aller Art. Der Schwerpunkt von Wilhelm Nauens Bonbonproduktion sollte aber in der Herstellung von so genannten Brustbonbons liegen, die allgemein sehr begehrt waren. Ob Wilhelm Nauen das Rezept von seinem früheren Arbeitgeber, der Firma Stollwerck in Köln, mitgebracht hatte, lässt sich nicht mehr nachprüfen. Es liegt aber nahe, denn Stollwercks Brustbonbons waren um die Wende zum 20. Jahrhundert in ganz Deutschland ein Begriff. Bei uns im Norden hatten die Brustbonbons der Firma Nauen aus Harrisleefeld vergleichbaren Bekanntheitsgrad. Als 1932 Wilhelm Nauen starb, übernahm sein Sohn Peter Nauen die



## Aus dem Archiv

### Wiederentdeckt: Die Harrisleer Bonbonfabrik



**Wilhelm Nauen an den Drageekesseln in seiner Harrisleer Bonbonfabrik. (Foto um 1930).**

Firma. Er war gelernter Bonbonkocher und führte die Produktion im Sinne seines Vaters fort. Zu Beginn des 2. Weltkriegs musste die Bonbonfabrikation eingestellt werden, da Peter Nauen eingezogen wurde. Er kam glücklicherweise 1945 unversehrt aus dem Krieg zurück, aber an Bonbonproduktion war in der Notzeit direkt nach dem Krieg nicht zu denken. Es gab keinen Zucker für diese Zwecke. Erst 1948, nach der Währungsreform, konnte Peter Nauen die Bonbonherstellung wieder aufnehmen. Zunächst war der Zucker noch rationiert, doch bald gab es den Rohstoff wieder in jeder gewünschten Menge.

Anfänglich konnte die Fabrik die große Nachfrage nach Süßigkeiten kaum erfüllen. Die so genannte „Fresswelle“ in der Nachkriegszeit hatte begonnen. Der Nachholbedarf an Nahrungs- und Genussmitteln war nach den Hungerjahren riesengroß. Peter Nauen produzierte wieder die bewährten Bonbonsorten, auch die beliebten Brustbonbons. Der „Renner“ wurden jedoch seine so genannten „Schlickepinns“, große Lollies/Lutscher, die damals für 10 Pfennig das Stück reißend Absatz fanden. Die Abnehmer waren Kioske in der Region und viele Lebensmittelgeschäfte in Flensburg und Umgebung, bis hin nach Eiderstedt. Auch der Großhandel vertrieb Peter Nauens Produkte. Der Inhaber, der selbst von morgens bis abends in der Fabrik arbeitete, konnte in dieser Zeit zwei bis drei Angestellte in der Fabrikation und im Vertrieb beschäftigen. Nauens Frau und eine Tochter übernahmen die Buchführung und halfen auch im Betrieb. Dieter Todt, der Verfasser des Berichts, war als damals 12- bis 15-jähriger Schüler für 1,00 DM pro Nachmittag als Laufjunge in der Firma beschäftigt und brachte die bestellte Ware mit dem Geschäftsrad zu den Kunden in ganz Flensburg.

Leider wurde Peter Nauen Mitte der 50er-Jahre sehr krank und fand nicht den passenden Nachfolger, sodass um 1955 die Fabrik stillgelegt wurde. Als seine Witwe Ende der 60er-Jahre verstarb, wurde das Haus verkauft, und die dahinter liegenden Fabrikräume wurden abgerissen. So erinnert heute an dieser Stelle nichts mehr daran, dass Harrisleefeld einst eine Bonbonfabrik hatte.

*Dieter Todt  
Thomas Pantléon*



**Werkzeuge und Arbeitsutensilien der Harrisleer Bonbonkocher. (Foto um 1930).**



ttens

MALEREI

Inh. Ralf Lauritzen

Im Winkel 1  
24955 Harrislee  
Tel. 0461/71718  
Fax 0461/72024

E-Mail: malerei-ottens@foni.net  
Homepage: www.malerei-ottens.de



GmbH

Heiko Oehlert

Dachdeckerei • Solartechnik

Bauklempnerei • Fassadenbau

Dachdeckermeister • Gebäudeenergieberater im Handwerk

---

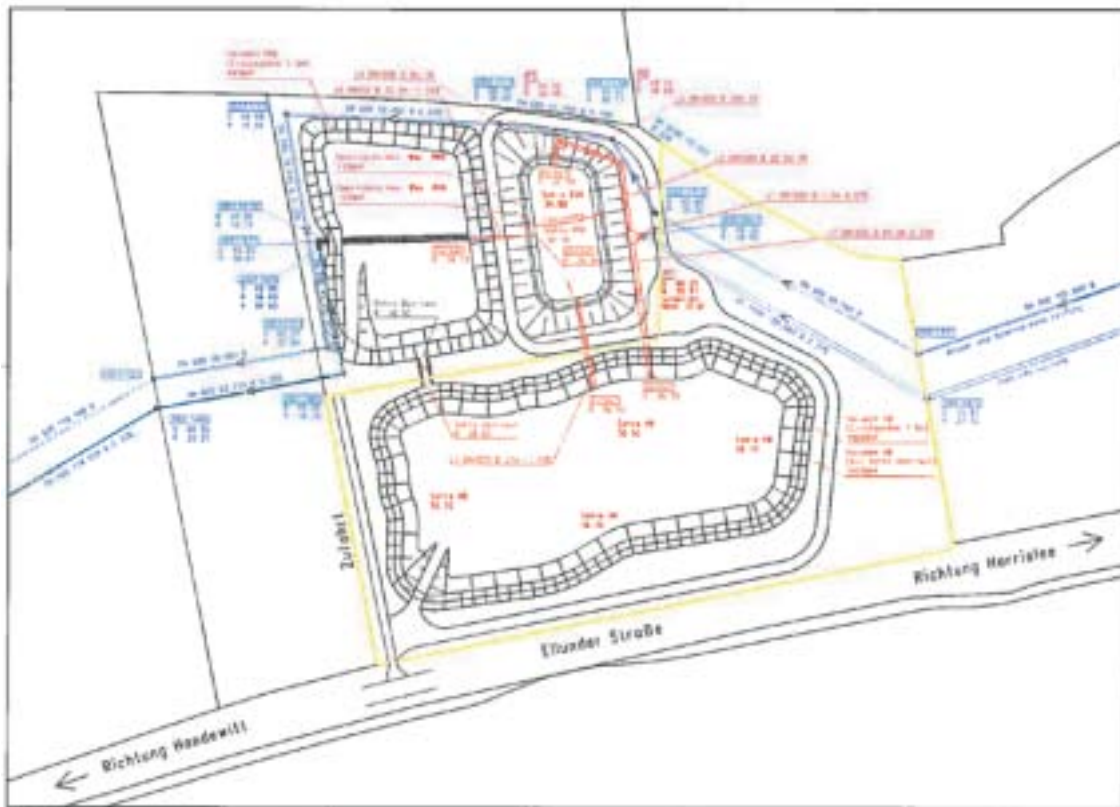
Gewerbhof 3  
24955 Harrislee

Tel. 0461 / 7002627  
Fax 0461 / 7002628

www.dachdeckerei-oehlert.de

## „Auf Sand gebaut“

Um den gewachsenen Anforderungen bei der Regenwasserbehandlung gerecht zu werden, baut die Gemeinde Harrislee ein neues Regenwasserversickerungsbecken am Ellunder Weg. Dort war bisher ein Rückhaltebecken in Betrieb, welches nunmehr umfangreich erweitert wird. Um einen gleichmäßig geregelten Abfluss zu gewährleisten, wird dem Rückhaltebecken jetzt ein ca. 12 000 m<sup>2</sup> großes Versickerungsbecken vorgeschaltet. Hier soll dann ein Teil des aufgefangenen Regenwassers im sandigen Boden versickern und somit dem Grundwasser sofort zugeführt werden. Weiteres Regenwasser wird dann zunächst im Rückhaltebecken gespeichert, um dosiert dem Meyner Mühlenstrom zugeführt zu werden. Von dort fließt ein Teil dann über den Bongsieler Kanal bis in die Nordsee. Mit der Ertüchtigung des Regenrückhaltebeckens rüstet die Gemeinde ihre Regenwasserkanalisation im notwendigen Umfang nach. Die Baukosten für diese Maßnahme belaufen sich auf 575.000 €. Mit einer Fertigstellung des Beckens ist zum Sommer dieses Jahres zu rechnen.





**RÄDERWERFT**

**Fahrrad-Fachgeschäft**

- Zubehör
- Service
- Verleih

Fon 04 61 - 505 22 55  
www.raederwerft.de  
info@raederwerft.de

Pattburger Bogen 21  
24955 Harrislee

Di. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

**P** Direkt vor der Tür!



## Neues Baugebiet in Vorbereitung

Nachdem im Baugebiet „Erdbeerfeld II“ jetzt fast alle Bauplätze verkauft sind, laufen nunmehr die Planungen für ein neues Baugebiet auf Hochtouren. Die gemeindlichen Gremien haben sich nach intensiver Beratung entschieden, weitere Wohnbauflächen zwischen Achter de Möhl und Alt Frösleer Weg zur Verfügung zu stellen. Dort befinden sich gemeindliche Flächen zur Größe von rd. 12 ha, die zurzeit noch landwirtschaftlich genutzt werden. Gemäß dem gemeindlichen Landschaftsplan sind diese Flächen als Wohnbauflächen vorgesehen. Das Gesamtareal soll in zwei Abschnitten überplant werden, um dann nachfrageorientiert Wohngrundstücke zur Verfügung stellen zu können. Im 1. Bauabschnitt können ca. 50 Wohneinheiten entstehen.

Der gemeindliche Bauausschuss hat in seiner Sitzung am 15. Februar 2010 den Aufstellungsbeschluss für die Planung gefasst und somit ein erstes Startsignal gegeben. Das neue Wohngebiet heißt „Nörmark“. Die städteplanerischen Arbeiten werden durch das Büro Seebauer, Wefers & Partner aus Quickborn durchgeführt, ökologische Aspekte wie Umweltprüfung und -bericht werden vom Flensburger Büro Pro Region erarbeitet.

Die nächsten Monate sollen jetzt genutzt werden, um die umfangreichen planungsrechtlichen Fragestellungen abzuarbeiten. Ziel ist es, im kommenden Jahr das Gebiet zu erschließen und in die Vermarktung zu bringen. Für Rückfragen oder nähere Informationen steht das gemeindliche Bauamt auch telefonisch (0461 706-130 bis 134) gerne zur Verfügung.

PLANZEICHNUNG (TEIL A) M 1:10.000  
KONZEPT: Stand 03.02.2010





**Schlachtereier Rösner**  
Süderstr. 67 · 24955 Harrislee  
Tel. 04 61 / 7 14 48  
Fax 04 61 / 7 14 92

**MEISTERBETRIEB MIT EU-ZULASSUNG**

**Fleischer-Fachgeschäft  
mit eigener Schlachtung  
und Partyservice**

Der Meister selbst übernimmt die sorgfältige Auswahl von Tieren der Spitzenqualität.  
Die fachgerechte Zerlegung und Verarbeitung zu qualitativ hochwertigen Fleisch- und Wurstspezialitäten erfolgt in unseren modernen Betriebsräumen.

**Fleischschau und betriebshygienische Vorschriften unterliegen ständiger Überwachung durch das Veterinäramt.**

**Damit garantieren wir gute, gesunde und einwandfreie Qualität.**

  
 Bernd Rösner  
Fleischermeister

Auszeit

Anja Neuschäfer

- Aromadimassage
- Hot-Stone-Massage
- Hot-Chocolate
- Edelsteinmassage
- Bernsteinmassage
- Wellnessparty für Frauen
- Geschenkgutscheine

Mit medizinischer Massagebank und fachgerechtem Zubehör komme ich direkt zu Ihnen.

Termine nach Absprache:  
Mo. - Fr. 10.00 - 21.00 Uhr  
Sa. - So. 13.00 - 19.00 Uhr

**Mobiler Wellnessdienst • Tel.: 0461 - 904 15 77**  
Anja Neuschäfer • Physiotherapeutin [www.auszeit-anjaneuschaefer.de](http://www.auszeit-anjaneuschaefer.de)

# Polizeizentralstation Harrislee

Geheimrat-Dr.Schaedel-Straße 20

Tel. 707095 • Fax 7070960

E-Mail: harrislee.pzst@polizei.landsh.de

## Sicherung von Kindern im Auto



Hätten Sie gewusst, dass

- ungesicherte Kinder ein 7-mal größeres Risiko haben, im Auto schwer verletzt oder getötet zu werden als gesicherte?
- es für Kinder unter 12 Jahren keine Alternative zum Kindersitz gibt?

- seit Einführung der Sicherungspflicht die Zahl der getöteten Kinder im Auto um rund ein Drittel, die der Schwerverletzten um fast ein Viertel zurückgegangen ist?
- Fehler bei der Benutzung der Kindersitze die schützende Wirkung zunichte machen können?

Die Straßenverkehrsordnung verlangt, dass Kinder unter 12 Jahren, die kleiner als **150 cm** sind, ein „**amtlich genehmigtes und für das Kind geeignetes Rückhaltesystem**“ benutzen müssen, und zwar für die Sitze im Auto, für die Sicherheitsgurte vorgeschrieben sind.

Einige Tipps, die helfen können:

- Lassen Sie ältere Kinder bei der Wahl des Schutzsystems mitbestimmen! Nur dann wird der Sitz auch akzeptiert.
- Reine Sitzerrhöhungen sollten frühestens ab einer Körpergröße von 110 cm (die ungefähr im Alter von fünf Jahren erreicht wird) verwendet werden.
- Stellen Sie die Gurthöhenverstellung entsprechend der Körpergröße des Kindes ein, damit der Schultergurt nicht am Hals anliegt.
- Schnallt sich das Kind selbst an, sollten Sie den Gurtverlauf kontrollieren.
- Ein aus Bequemlichkeit unter dem Arm durchgeführter Schultergurt ist extrem gefährlich.

- Auch wenn im Fahrzeug keine Kopfstützen vorhanden sind und der Kopf des Kindes über die Rückenlehne hinausragt, sollten Sie niemals auf die Sitzerrhöhung verzichten.
- Sitzerrhöhungen sind nur in Verbindung mit Dreipunktgurten zulässig. Ist auf der Rückbank in der Mitte nur ein Beckengurt, können sie dort nicht verwendet werden.
- Empfehlenswert für längere Strecken sind Schlafstützen, möglichst mit integrierter Schultergurtführung, die verhindern, dass Kopf und Oberkörper nach vorn oder zur Seite kippen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Polizei Harrislee  
gez. *Frank Siedenbiedel*

### Wir sind immer für Sie da!

Auf unserer Dienststelle erreichen sie uns:

Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr  
14:00 - 18:00 Uhr

### Auch außerhalb der Bürozeiten sind immer Beamte im Dienst!

Sie erreichen uns dann über:

**Tel. 0461 99930230**

Es meldet sich die Regionalleitstelle Nord.

Oder wählen Sie einfach:

**1 1 0**

- **Steuerungs- und Verteilerbau**
- **SPS-Technik**
- **Industrieanlagen**
- **Elektroinstallation**
- **E-Check**
- **Kleingeräteprüfung nach VDE**
- **Zentral-Staubsauganlagen**

sowie Reparatur und Überwachungsanlagen



Schaltanlagen · Elektrotechnik  
Haupt GmbH & Co. KG

Im Gewerbepark 10 · D-24955 Harrislee

Tel.: 04 61 / 7 07 01-3 · Fax: 04 61 / 7 07 01-44

Internet: [www.se-haupt.de](http://www.se-haupt.de)

e-Mail: [info@se-haupt.de](mailto:info@se-haupt.de)



# Gemeindefeuerwehr Harrislee

www.gemeindefeuerwehr-harrislee.de

## Retten, schützen, bergen, löschen

### *Hilfeleistung rund um die Uhr*

Wenn Hilfe gebraucht wird, lassen Frauen und Männer der Feuerwehr ihre Arbeit stehen und liegen, um anderen Hilfe zu bringen.

### *Einer für alle - alle für einen!*

Dieses Motto hat Tradition und es gilt auch heute noch! In der Kameradschaft und im Einsatz. Eine moderne Freiwillige Feuerwehr ist ohne solidarische Werte auch zukünftig nicht denkbar.



### *Hilfe aus Überzeugung*

Weit über eine Million Frauen und Männer in Deutschland haben ihren Weg in die Freiwillige Feuerwehr gefunden. Freiwillig, ehrenamtlich und unentgeltlich dienen sie der Solidargemeinschaft:

- Menschenrettung
- Tierrettung
- Brandbekämpfung
- Technische Hilfeleistung
- Umweltschutz
- Katastrophenschutz
- Vorbeugender Brandschutz
- Brandschutzerziehung
- Brandschutzaufklärung
- Einsatznachsorge
- Jugendfeuerwehr
- Feuerwehrmusik

### *Alle Berufe sind gefragt*

Wer meint, für den aktiven Dienst in der Feuerwehr oder als Fachberater(in) nicht die richtige Berufsausbildung zu haben, ist schlecht informiert.

Der Physiker ist ebenso willkommen wie der Handwerker oder die Hausfrau. Während der Kraftfahrmechaniker beispielsweise als Gerätewart fungiert, übernimmt die Lehrerin den Bereich der Brandschutzerziehung.

### *Wenn Sie bereit sind ...*

- in Not geratenen Menschen zu helfen, auch in Situationen, die ausweglos erscheinen,
- sich einer wichtigen gesellschaftlichen Aufgabe zu stellen,
- kameradschaftlich in einem Team zusammenzuarbeiten,
- einen Teil Ihrer Freizeit für den Dienst am Nächsten aufzuwenden,
- Ihre Fähigkeiten in den Dienst der Allgemeinheit zu stellen,

***dann sind Sie unsere Frau oder unser Mann!***

### **Ihre Ansprechpartner bei den Freiwilligen Feuerwehren Harrislee sind:**

Gemeindeführer Helge Hedfeld	Tel. 75846 mobil: 0151 19542745
für die Ortswehr Harrislee: Ortswehführer Rolf Knuth	Tel. 3180805
für die Ortswehr Niehuus: Ortswehführer Dirk Behrendsen	Tel. 7966
für die Ortswehr Kupfermühle: Ortswehführer Helge Hedfeld	Tel. 75846 mobil: 0151 19542745
für die Jugendfeuerwehr: Jugendfeuerwehrwart Nils Bruhn	Tel. 0172 4043964

**HELFFEN SIE MIT, ROHSTOFFE WIEDERZUVERWERTEN !**

➤ **Standorte von „GRÜNEN UND WEISSEN ALTGLASGLOCKEN“:**

Bushaltestelle Osterlücken, Steinkamp, Bushaltestelle Musbeker Weg, Vor der Koppe, Am Hang, Süderholm, Hohe Mark/Moränenweg, Alter Holmberg, Buswendepplatz Am Klueshof, Kupfermühle, Niehuus, Am Markt (Parkplatz EDEKA), Parkplatz Käthe-Haken-/Hedwig-Marggraaf-Straße, Geheimrat-Dr.-Schaedel-Straße (hinter dem Marktplatz), Glyngøre (Feuerwehrhaus), Geschäftszentrum Holmberg, Alt Frösleer Weg/Achter de Möhl, Strandpavillon Wassersleben

➤ **GELBER SACK:**

Gesammelt werden Verpackungen aus Kunststoffen, Verbundstoffen und Metallen mit dem Grünen Punkt (z. B. Joghurt- und Quarkbecher, Plastiktüten, Folien, Getränkekartons, Tiefkühlkostverpackungen, Alu-Folie, Tuben, Schraubverschlüsse, Konservendosen) sowie Styropor (Formteile) aus Verpackungen.

➤ **GRÜNABFÄLLE: d. h. Busch, Rasenschnitt pp.**

1. Deponie Balzersen, Ellunder Weg/Mühlenweg, Harrislee, Tel. 707172-0 (gebührenpflichtig)
2. Annahmestelle Petersilienweg - **geöffnet seit 20.03.2010**

**BERECHTIGUNGSKARTEN GIBT ES JEWEILS VOR ORT**

➤ **BAUABFÄLLE: d. h. Mauerwerk, Dachziegel, Abbruchmaterial pp.**

Deponie Balzersen GmbH, Ellunder Weg/Mühlenweg, Harrislee, Tel. 707172-0 (gebührenpflichtig)

➤ **ALUMINIUM:**

Zentralschule Harrislee, Dänische Schule Wassersleben

➤ **KORK** (Wein- und Sektflaschenkorken): Bürgerhaus (Information), Dänische Schule Wassersleben

➤ **ZERTIFIZIERTER AUTOVERWERTUNGSBETRIEB:** Kufa, Messinghof 5, Harrislee

➤ **ALTHANDYSAMMLUNG (in Kooperation mit dem Nabu Flensburg):** Bürgerhaus, Information

**SCHADSTOFFE GEHÖREN NIEMALS IN DIE HAUSMÜLLTonne !**

➤ **Annahmestelle für SCHADSTOFFE AUS HAUSHALTEN:**

Technisches Betriebszentrum der Stadt Flensburg (TBZ), Schleswiger Str. 95 a, Flensburg;

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 08:00 - 17:00 Uhr, Sa 08:00 - 13:00 Uhr

Termine über den Einsatz der mobilen Annahmestelle („Schadstoffmobil“) der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Schleswig-Flensburg (ASF) werden in der Tagespresse bekannt gegeben.

➤ **ALTBATTERIEN:**

Bürgerhaus (Information), Drogerie Quintern, Schreibwaren Trojaner (alle Süderstraße),

EDEKA-Markt Matthiessen, Am Markt

Schulen: Zentralschule, Dänische Schule Wassersleben

➤ **ALTMEDIKAMENTE:**

Schadstoffmobil, alternativ Apotheken auf freiwilliger Basis

➤ **ALTÖL (Anlieferung nur in geschlossenen Behältern): Rückgabe nur beim Verkäufer!**

➤ **ENERGIESPARLAMPEN:**

1. Recyclinghof Lornsendamm (Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 08:00 - 17:00 Uhr, Sa 08:00 - 13:00 Uhr)
2. Technisches Betriebszentrum der Stadt Flensburg (TBZ), Schleswiger Str. 95 a, Flensburg

(Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 08:00 - 17:00 Uhr, Sa 08:00 - 13:00 Uhr)

➤ **RECYCLINGHOF Lornsendamm**

(Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 08:00 - 17:00 Uhr, Sa 08:00 - 13:00 Uhr)

Annahme u. a. von Sperrmüll, Elektro-, Elektronik-, Metallschrott, Batterien

➤ **SPERRMÜLL, ELEKTRO- UND KÄLTEGERÄTE bitte per Telefon zur Abholung anmelden bei der ASF-Kundenberatung, Tel. 04621 8572-22.**

Die Kundenberatung nennt Ihnen den Abholtermin sofort. Die Anmeldung per Telefon ersetzt das alte Karten-Anmeldesystem.

➤ **Im Eingangsbereich des Bürgerhauses befindet sich eine Infothek mit Broschüren und Faltblättern zu Fragen des Umweltschutzes.**



## Altglassammlung - aber richtig

Die Deutschen sind spitze im Glasrecyclen – über 90 Prozent aller Haushalte bringen ihr Altglas zum Sammelcontainer. Doch was gehört eigentlich ins Altglas – und was nicht?

Grundsätzlich gilt: Was nicht durch die Öffnung passt, gehört auch nicht in den Container, z. B. Fensterglas oder Spiegel. Glühbirnen oder Energiesparlampen und Neonröhren passen zwar hinein, gehören aber keinesfalls in die Glascontainer, sondern in den Restmüll, besser: zur Schadstoffannahmestelle. Besonders störend im Recycling sind Porzellan und Keramik: Sie haben einen höheren Schmelzpunkt als Glas und machen sich in den neu produzierten Glasbehältern als Einschlüsse bemerkbar. Dies hat zur Folge, dass die Behälter sofort wieder eingeschmolzen werden müssen, da sie den hohen Qualitätsanforderungen nicht genügen.

Porzellan, Keramik und auch Glasgeschirr gehören daher in den Restmüll. Auch Behältnisse aus Bleikristall, z. B. Blumenvasen, Aschenbecher, Weingläser haben im Altglas nichts zu suchen.

Und was darf hinein? Getränkeflaschen, Konservengläser, Marmeladengläser – kurz: alle Glasbehälter, in denen Lebensmittel abgefüllt waren. Dazu zählen auch Einmachgläser. Auch Parfümflakons dürfen in den Container, wenn sie nicht mit anderen Materialien beschichtet sind, ebenso pharmazeutische Verpackungen, wie Behälter für Hustensaft, Augentropfen usw.

Wichtig beim Glasrecycling ist die Trennung nach Farben. Auch wenn es manchmal so aussieht, als würden die Container bei der Abholung des Recyclingglases im Lkw zusammengeschüttet, dem ist nicht so. Die Ladefläche des Lkws ist unterteilt, was von außen nicht erkennbar ist. Die sorgfältige Trennung nach Farben spielt beim Recycling eine große Rolle: Weißglas verträgt so gut wie keine anderen Farben, anders ist es beim Grünglas. Deshalb können andersfarbige Glasbehälter, z. B. aus blauem oder braunem Glas, im Grünglas entsorgt werden. Unproblematisch im Altglas sind übrigens Deckel aus Metall – sie werden mit Magneten entsprechenden aussortiert.

Im Schnitt besteht eine Glasflasche aus 60 Prozent Altglas, bei der Farbe grün sind es sogar bis zu 90 Prozent. Recycling spielt daher eine wichtige Rolle bei der Herstellung von Glas – es spart Energie und Rohstoffe. Glasrecycling ist Ihr aktiver Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz. Sortieren Sie aus, bevor Sie einsortieren. Damit bewahren Sie einen einzigartigen Verwertungskreislauf – denn Glas kann ohne Qualitätsverlust recycelt werden. Und das immer und immer wieder.



### ...schwimm mal wieder!

... zum Schwimmen			... zum Saunabaden*)		
	Uhrzeit	Beckentiefe		Uhrzeit	
Mo	14.00 – 15.00	0,90		14.00 – 22.00	Herren
	15.00 – 16.00	1,25 m			
	16.00 – 20.00	3,00 m			
	20.00 – 22.00	3,00 m (nur für Erwachsene)			
Di	– Warmbadetag –			14.00 – 22.00	Damen
	14.00 – 15.00	3,00 m			
	15.00 – 16.00	1,25 m (nur für Damen und Behinderte)			
	16.00 – 17.00	3,00 m (nur für Behinderte)			
	17.00 – 18.00	1,25 m			
Mi	16.00 – 18.00	3,00 m		16.00 – 20.00	Herren
	14.00 – 16.30	1,25 m		14.00 – 18.00	Damen
	14.00 – 16.00	0,60 / 0,90 m		14.00 – 22.00	Damen
	16.00 – 17.00	1,25 m			
Do	17.00 – 20.00	3,00 m			
	20.00 – 22.00	3,00 m (nur für Erwachsene)			
	14.00 – 16.00	1,25 m		14.00 – 18.00	Gemeinschaftssauna
	16.00 – 18.00	3,00 m			

**DIE SCHWIMMHALLE**



**erwartet Sie...**

### Aufgeräumt

Ich habe neulich den Abstellraum aufgeräumt, der zu meinem Büro gehört. Darin werden z. B. die Fahnen für den „Tag gegen Gewalt gegen Frauen“ aufbewahrt, Infobroschüren, Flyer, Papiere und teilweise auch noch Broschüren aus den Anfängen der Gleichstellungsarbeit.

Da gibt es tatsächlich Broschüren, in denen unsere Frauenministerin Claudia Nolte noch das Vorwort geschrieben hat. Claudia Nolte, kann sich noch jemand an die erinnern? Sie kam „aussem Ostn“ und war als bis dahin jüngste Ministerin eines Bundeskabinetts von 1994 bis 1998 in der Regierung Kohl Frauenministerin. Damals war sie 28 Jahre alt, und es war die Zeit, in der Frauenpolitik ein eigenes Bundesministeriumsressort bildete. Frau Nolte heißt heute übrigens Crawford und leitet seit Januar 2006 das Auslandsbüro Serbien der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. in Belgrad. Eine andere Frau der Ära Kohl, auch „aussem Ostn“, ist inzwischen schon ein paar Jahre Kanzlerin. So ändern sich die Zeiten.

Oder auch nicht: Die Broschüre damals war eine zum Thema „Gewalt gegen Frauen“, auf der Vorderseite waren ganz alltägliche Männer abgebildet. Sie hießen Hermann oder Diethelm, innen Beispiele, wie Männer-Gewalt gegen Frauen sich äußert, die typischen Erklärungen, warum Männer gewalttätig werden und die typischen Reaktionen der Frauen auf diese Gewalt. Die Broschüre erschien 1995, aber mal abgesehen vom Nolte-Vorwort könnte sie auch heute noch genauso erneut aufgelegt werden.



\* 6,2 ct aus dem Festnetz, Mobilverbindungen teurer / Trägerverein: Frauennotruf Kiel, 0431 91144

Was sich allerdings geändert hat, ist die Tatsache, dass es heute in Schleswig-Holstein KIK gibt – das Kooperations- und Interventionskonzept. Und das feiert in diesem Jahr sein 10-Jähriges Bestehen. Auch dazu liegt eine Broschüre auf meinem Schreibtisch, und darin hat Emil Schmalfuß, unser neuer Minister für Justiz, **Gleichstellung** und Integration des Landes Schleswig-Holstein, das Grußwort geschrieben. Auch das war zu Zeiten von Frau Nolte schwer vorstellbar, dass die Aufgabe, sich für die Gleichstellung der Frauen einzusetzen, bei einem männlichen Minister angesiedelt ist. Und erst recht, dass im Oktober nur eine Ministerin Mitglied des Landeskabinetts wurde – unser Ministerpräsident hätte doch fast nicht gemerkt, dass er die Frauen völlig vergessen hatte, wenn es den (Land-)Frauen nicht gelungen wäre, ihn da aufmerksam zu machen ...

10 Jahre KIK! Das heißt, seit 10 Jahren arbeiten Polizei, Medizin, soziale Beratungsstellen und Frauenhäuser gut zusammen, um bei häuslicher Gewalt effektiv helfen zu können. Die Zahl der Polizeieinsätze stieg beispielsweise von 2228 (2003) auf 2668 (2007), die der Wegweisungen (des Aggressors aus der Wohnung) von 391 auf 677, die der Beratungen von 45 auf 406. Aber „auch gute Strukturen müssen laufend gepflegt werden“, so Okka Wormeck von der Koordinierungsstelle in Kiel in der Broschüre, denn „mehrere Personalwechsel und Strukturänderungen bedeuten manchmal fast einen Neuanfang.“ Besonders die „Strukturen“ - die Beratungsstellen - sind zurzeit in Gefahr, da sie massiv von Mittelkürzungen betroffen sind. Bricht das Netz zusammen, dann trauen sich vielleicht wieder viele Frauen nicht, sich aus Gewaltbeziehungen zu lösen. Und wir stehen wieder da, wo wir vor 2000 waren.

Am 25. November, am Brötchentütentag, kam eine Frau aus Harsilee auf mich zu und sagte mit Tränen in den Augen, dass es toll sei, dass es heute diese Einrichtungen gäbe. Sie habe mehrfach in Gewaltbeziehungen gelebt, sei krankenhausreif geschlagen und misshandelt worden, aber sie wusste damals nicht, wohin sie hätte gehen können.

Apropos Auslandsbüro Serbien: Am 8. März wurde in Schleswig die Ausstellung „1000 Frauen für den Frieden“ eröffnet – durch Judith Brand, eine Deutsche, die 1999 im Kosovo ein Zentrum für Frauen und Kinder der verschiedenen ethnischen Gemeinschaften gründete. Es geht darum, die Traumatisierungen aus Flucht und Vergewaltigungen im Krieg aufzuarbeiten. Sie arbeitet heute für das Zeugenbetreuungsprogramm des internationalen Gerichtshofes in Den Haag. Frau Crawford wird sie kennen.



# Bericht der Gleichstellungsbeauftragten

## Frauentag



Gerade hatten wir wieder den Internationalen Frauentag am 8. März! Viele Veranstaltungen finden inzwischen rund um den Tag statt. Frauen machen sich stark für die Rechte von Frauen, hier und weltweit. Auch das hat sich seit 1995 verändert: Der Frauentag ist inzwischen auch hier bekannt, wir müssen ihn nicht mehr immer wieder erklären. Er ist wirklich ein sehr verbindendes Element geworden. Veranstaltungen der Gewerkschaften, der Kirchen, der Gleichstellungsbüros, der Landfrauen, ausländischer Frauengruppen, diverser Beratungsstellen für Frauen zeigen, wie breit das gesellschaftliche Frauen-Fundament inzwischen ist.

Sogar Discounter-Leiter haben werbewirksam ihren Mitarbeiterinnen Rosen zum Frauentag geschenkt, anstatt sie zu bespitzeln ... („Gleichberechtigung haben wir immer im Angebot!“)! Da staunt die Frau! Nun wird es wohl nicht mehr lange dauern, bis die netten Bäckerei-Fachverkäuferinnen für das Waschen und Bügeln ihrer Arbeitskittel, T-Shirts, Schürzen, ja sogar Tücher und Lappen, in ihrer Freizeit selbstverständlich den Aufwand erstattet bekommen?

## Wir wollens wissen

Der Verein Haki e. V. aus Kiel sendete einen Fragebogen an alle Gemeinden Schleswig-Holsteins. „Wir wollens wissen!“ Sie möchten wissen, wie Lesben, Schwule und Transgender in Schleswig-Holstein leben. Ob sie in ihrer Identität nicht nur geduldet, sondern auch akzeptiert und gefördert werden, wie weit es bis zur nächsten Beratungsstelle ist, ob es in unserer Gemeinde eigene Angebote oder Freizeitgruppen gibt, wie viele Verpartnerungen es bei uns gegeben hat, und vieles mehr.

Erst dachte ich: Das ist doch gar kein Problem mehr, in Zeiten von Anne Will, Wowereit, Westerwelle und von Beust kann bei uns doch jeder leben, wie er will!

Doch je mehr ich über die einzelnen Fragen nachdenke, stelle ich fest: Ich weiß überhaupt nicht, ob und wie in Harrislee Lesben, Schwule und Transgender leben! Ich weiß nicht, ob sie hier problemlos eine Wohnung mieten können, ob sie, wenn ihre sexuelle Ausrichtung den Nachbarn, Kollegen und Kolleginnen bekannt ist, nicht offen angefeindet werden. Und ich habe tatsächlich noch nicht zwei Männer oder zwei Frauen Arm in Arm durch Harrislee gehen sehen, offen Zärtlichkeiten austauschend, weiß nichts darüber, wo Jugendliche sich hier hinwenden würden...Mir ist einfach nichts bekannt. Dass es unter den 11800 Bewohnern Harrislees keine Schwulen, Lesben oder Transgender gibt, das kann ich mir jedoch nicht vorstellen. Wenn mir also jemand helfen kann, diese Fragen zu beantworten, würde ich mich sehr freuen. Und der Haki-Verein auch, denn die haben bislang von 1100 Bogen nur 8 aus den Gemeinden beantwortet zurückbekommen.

*Utta Weißing*



## Aus dem Geschäftsleben

Nachstehend setzen wir die Veröffentlichung der Betriebe fort, die ihre gewerbliche Tätigkeit in Harrislee aufgenommen haben. Seit dem Erscheinen unserer letzten Ausgabe sind dies:

- **Balsler, Andreas**  
Musbeker Weg 2  
Tel. 0461 80716000  
Ambulanter Pflegedienst
- **Wieben, Dunja**  
Musbeker Weg 2  
Reiki-Seminare
- **Solartektor GmbH**  
Westertoft 3  
Tel. 0461 4816802  
Fehlersuche bei und Funktionsprüfung von Photovoltaikanlagen
- **Trojaner, Jan**  
Süderstraße 69  
Lotto-Annahmestelle
- **Steinhorst, Per**  
Wiesenkamp 19  
Tel. 0461 3185969  
Dienstleistungen im Bereich Computer und Internet
- **Heinze, Jon**  
Achter de Möhl 39  
Tel. 0176 51674486  
Import von sowie Einzel- und Großhandel mit Tee
- **Reusche, Jenny**  
Wiesenkamp 13  
Tel. 0174 9096020  
Handel mit Fugenprofilen und ökologischen Produkten über das Internet
- **Schlegel, Alexander**  
Glyngöre 5  
Einzelhandel mit Autoteilen, Selbsthilfewerkstatt, Autopflege
- **Salon Aesthetik Berg, Oksana**  
Am Markt 6  
Tel. 0461 75485
- **abakus büroservice Blumenberg, Michaela und Höller, Stefanie GbR**  
Tel. 0461 90414340  
Büroservice
- **Karate-Schule Tora Peters, Klaus und Peters, Sarah GbR**  
Grönfahrtweg 4  
Tel. 0461 43334  
Karate- und Fitness-Studio
- **Brodersen, Norbert**  
Sachsenheimweg  
Betrieb einer Photovoltaikanlage
- **Bauunternehmen Klaus Matthiesen GmbH**  
Werkstraße 2 b  
Tel. 0461 9400220  
Bauunternehmen, Malerbetrieb, Mauer- und Betonarbeiten, Wärmedämmverbandsysteme
- **Wessalowski, Eva**  
Süderholm 15  
Tel. 0461 1469179  
Tupper-Beraterin
- **Lembcke, Waltraut**  
Industrieweg 35  
Tel. 0461 909404  
Taxi- und Funkmietwagenbetrieb
- **Rabeler, Wiebke**  
Himmernmoos 39  
Tel. 0461 75988  
Medizinische Fußpflege und Verkauf von Kosmetikprodukten



**HAARTRÄUME MIT ECHTHAARVERLÄNGERUNGEN**  
Mir erfüllen Ihre schönsten Haarträume. Mit Echthaarverlängerungen in Spitzenqualität von Hairdreams. Mehr Länge, mehr Volumen, modische Effekte – alles ist möglich.

**HANEMANNI**  
COIFFEUR

Frühlingsbogen 1  
24955 Harrislee  
TEL.: 0461/71 9 34  
[www.friseur-hanemann.de](http://www.friseur-hanemann.de)

BERATUNG PLANUNG MONTAGE

Zukunft für Aufsteiger

**DIGA**

GERÜSTBAU

0461 - 700 170

[www.diga-geruestbau.de](http://www.diga-geruestbau.de)



# Region Schleswig-Sønderjylland

## Das Regionskontor jetzt auch auf Facebook

Das Regionskontor startete zum Jahresende medientechnisch noch einmal so richtig durch. Pünktlich zum Jahreswechsel hat die Region Sønderjylland-Schleswig ihre eigene Facebook-Seite eröffnet. Leiter Peter Hansen sieht Facebook als Teil einer größeren Medienstrategie:

- Das Regionskontor nutzt die neuen Medien verstärkt für eigene Öffentlichkeitsarbeit. Denn uns ist es extrem wichtig, bürgernah zu arbeiten. Jeder kann das Regionskontor per Mail oder telefonisch erreichen. Und jetzt ist es auch möglich, sich als „Fan“ registrieren zu lassen und somit alle Neuigkeiten sofort zu erfahren, sagt Peter Hansen.

Facebook ist eine so genannte soziale Plattform. Jeder kann sein eigenes Profil erstellen.

Auch Firmen und Organisationen nutzen das Forum verstärkt als Kommunikationsplattform mit Mitgliedern und interessierten Bürgern. Jeder, der selbst ein Profil bei Facebook hat, kann sich ab sofort mit dem Regionskontor vernetzen.

- Unsere Facebook-Seite ergänzt damit die herkömmlichen Arten der Kommunikation.

Die Kontaktaufnahme per Telefon, Fax oder Mail ist natürlich immer noch möglich. Und wir aktualisieren selbstverständlich auch weiterhin unsere Homepage und versenden Pressemitteilungen, sagt Peter Hansen.



Auf der Facebook-Seite der Region Sønderjylland-Schleswig werden ab sofort Hinweise auf Veranstaltungen wie beispielsweise große Beratungsabende für Grenzpendler bekannt gegeben. Statusmeldungen, Kalendereintragungen und Fotos von Veranstaltungen lassen sich zukünftig auf der Facebook-Seite finden.

## Fest- und Feiertage in Deutschland und Dänemark

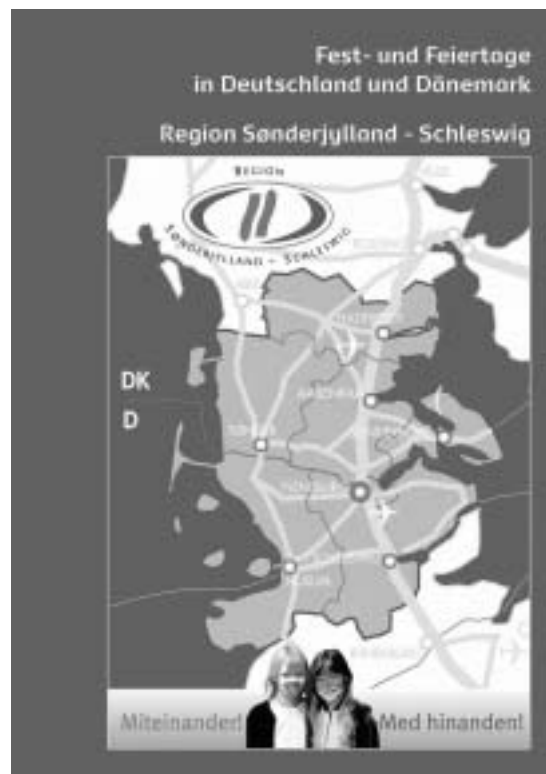


In Deutschland und Dänemark feiert man viele Feiertage und Feste gleich, es gibt aber auch viele Unterschiede, da beide Länder ihre eigenen Traditionen pflegen. Sind die historischen Hintergründe für die kirchlichen Feiertage oft gleich, so sind die Traditionen und die Gestaltung der Feste oft sehr unterschiedlich.

Um über die wichtigsten Fest- und Feiertage zu informieren, hat das Regionskontor & Infocenter der Region Sønderjylland-Schleswig eine Broschüre herausgegeben, die über die festlichen Anlässe nördlich und südlich der Grenze informiert.

Das 16-seitige Heft kann auf der Internetseite der Region unter [www.region.de](http://www.region.de) kostenlos heruntergeladen werden.

Das 16-seitige Heft kann auf der Internetseite der Region unter [www.region.de](http://www.region.de) kostenlos heruntergeladen werden.



 **Fliesen  
Marmor  
Granit  
Sanierungsarbeiten**

**Fliesen  
Günter Lange** GmbH

Horst Siereleben - Geschäftsführer  
Am Oker 28 · 24955 Harrislee  
Telefon (0461) 20990 · Fax (0461) 140257  
[www.info@fliesen-lange.de](http://www.info@fliesen-lange.de) · e-mail: [fliesen-lange@post.net](mailto:fliesen-lange@post.net)

## Zeitfenster

Was sich während der fast zweistündigen Aufführung zwischen den Akteuren (Peter Striebeck und Marion Mitterhammer) in dem auf zehn Szenen angelegten Stück ereignete, war einfach nur atemberaubend. Fast schon kammerspielartig werden komplizierte psychologische Prozesse auf der Bühne sichtbar und erfahrbar gemacht, und das ist eine Spannung, die das Stück wie einen einzigen großen Augenblick erscheinen ließ. Bei einem nächtlichen Zwiegespräch entsteht eine fast intime Vertrautheit zwischen Oliver und Nadia, als sie sich von ihrem Schuldigsein und ihren Verletzungen erzählen. Gerade in dieser Szene überzeugten die Darsteller mit ihrer Schauspielkunst voller Intensität und Sensibilität - sie berührten die Menschen im Theatersaal. Das Publikum genoss diese brillante Aufführung und dankte den Darstellern für ihr aktuelles politisches und mutiges Stück mit großem Applaus.

## Der Gott des Gemetzels

Wunderbare Schauspieler erlebten die Zuschauer in einem wortwitzigen Boulevardstück, das von der ersten Minute in seinen Bann zog, ebenso witzig wie tragisch war und raffiniert Grenzen zwischen Zivilisation und Barbarei auslotete. Mit den beiden „Türkisch für Anfänger“-Grimme-Preisträgern Adnan Maral und Anna Stieblich wurde das preisgekrönte Stück von Yasmina Reza zu einer Unterhaltung auf hohem Niveau. Von pointenreichen Sticheleien zu Wortgefechten: Aus dem geplanten Friedensgipfel wird - als Leckerbissen für vier Schauspieler und fürs Publikum - eine handfeste Zimmerschlacht. Mit dunkelstem Humor und erbarmungsloser Treffsicherheit spießt Reza die moderne bürgerliche Gesellschaft auf. So verbindlich sie sich auch gibt, am Ende behält einer die Oberhand: der Gott des Gemetzels ...

Und hier nun eine Kritik aus dem Publikum von **Herrn Dr. Burkhard Schulz-Gebhard:**

### „Die Ziege oder Wer ist Sylvia?“

Mit diesem Schauspiel des mehrfachen Pulitzer-Preisträgers Edward Albee zeigte das A.gon-Theater (Theater aus Leidenschaft) aus München Mut, Herausforderung, Betroffenheit, ja Provokation. Konnte dies gelingen?

An der magischen Grenze „50. Geburtstag“ konnte der preisgekrönte und weltbekannte Architekt Martin (August Zirner) eine beneidenswerte Bilanz seines Lebens ziehen. Martins bester Freund Ross (Alexander Duda), ein TV-Mann, will den Stararchitekten mit einer Reportage ehren. Im Bühnenbild (Christof Hetzer) aber deutet sich von Anfang an eine Brüchigkeit der heilen Welt an: Die Personen agieren auf einer Bühne, die eine eingestürzte Decke darstellt. Die Architektur ihrer Welt trägt nicht mehr. So wirkt Martin in dem Interview auch gebrochen, fahrig, vergesslich; er ist offensichtlich nicht mehr in seinem alten Leben. Dem Drängen von Ross nachgebend, berichtet Martin sein Geheimnis: Zwar liebt er seine Frau Stevie, aber sein Begehren, seine Seele gehören dennoch unwiderlich Sylvia – einer Ziege!

Was war geschehen? Auf Bitten von Stevie hatte er sich nach einem Haus auf dem Lande, in der Natur, umgesehen. Während der Rückfahrt musste er anhalten, weil er von der reinen Schönheit der Landschaft überwältigt wurde. Es war eine Offenbarung seiner tiefsten Sehnsüchte: Alles war einfach nur da, ohne Wollen und ohne Müssen. Da kreuzt sein Blick die Augen von Sylvia, einer Ziege. „Sie hat mich angeschaut, mit diesen Augen. Ich schmolz dahin.“ Die „Affäre“ beginnt seelisch wie körperlich. Ross ist schockiert und will Martin von seiner Abweichung „retten“, indem er der Ehefrau Stevie alles erzählt. Nun bricht über alle - auch die Zuschauer - die schonungslose Aufrechnung herein. Es muss endlich „reiner Tisch“ gemacht werden, was szenisch auch geschieht. Die Beschreibungen über Liebe und Sexualität werden so heruntergebrochen zu drastischen animalischen Formulierungen, die keine Auswege der Verklärung mehr zulassen. Die Situation wird vollkommen ungeschminkt und unerträglich. Und so überträgt sie sich auch auf die Zuschauer. Schließlich weiß sich Stevie keinen anderen Rat mehr, als ihre „Nebenbuhlerin“ zu töten. Blutverschmiert wirft sie am Ende die abgeschlachtete Ziege Sylvia ihrem Mann vor die Füße. Die Grenze des Ertragbaren ist erreicht – für alle.

Bis an die Grenze gingen in diesem Stück alle Beteiligten: August Zirner – immer überzeugend von verzweifelt bis analytisch – als Martin, der offensichtlich alles Konstruierte, Geplante gründlich satt hat, der von der puren Natur, die einfach nur ist ohne Wenn und Aber, mit „Haut und Haaren“ wieder eingefangen wird. Alexander Duda (Ross) verkörpert glaubhaft und eindeutig als Vertreter der „telegenen“ Welt der Medien den Kontrapunkt. Katalina Zsigmondy holt mit ihrer intensiv menschlichen Darstellung der liebenden Ehefrau Stevie mit all ihrer Verzweiflung die Zuschauer direkt ab. Martin Lima spielt den homosexuellen Sohn Billy auf den Punkt, der zwischen allen Fronten steht, sich aber letztlich zum Vater schlägt, weil er sich noch ein authentisches Gefühl bewahrt hat. Dem Regisseur Christian Stückl gelang es durch seine einführende Personenführung, alle Fassaden einzureißen.



## KULTUR - Rückblick

Und letztlich die Zuschauer! Wer sich bis an diese Grenzen hat mitziehen lassen, darf sich dann auch einen Blick über den Rand der „Normalität“ zutrauen. Bei ihm ist die Provokation gelungen. Wer ist nun diese Sylvia? Das Symbol für unser Sehnen nach Seelenverwandtschaft, Liebe und innerer Verankerung? Wem ist dieser Traum wirklich fremd? – Übrigens: Wer war als Kind nicht fasziniert vom Märchen „Der Froschkönig“? ...

### Fettes Schwein

Nach der Ziege Sylvia folgte im Harrisleer Tierleben „Fettes Schwein“ von Neil LaBute.

Tom (Martin Lindow) hat sich in seiner Firma durch Fleiß und Anpassung hochgearbeitet. Sein Kollege Carter - von Benjamin Kernen quirlig bis diabolisch angelegt als Opportunist, Intrigant, Aufmischer und „Twitter“ - ist für Tom sowohl Freund als auch Nervensäge. Stress in Toms Leben bringt auch seine Ex-Freundin Jeannie. Ragna Guderian spielt sie gekonnt mal als Weibchen, als Vamp, als Zicke und als explodierende Gekränkte. Toms Firma ist sein Schicksal – wenn er nicht in der Begegnung mit der belesenen Bibliothekarin Helen Schwein gehabt hätte. Sie sprengt sein Korsett, weil sie ganz anders ist – auch weil sie anders isst!

Lust statt Frust, XXXL gegen Mittelmaß. Katrin Filzen füllt diese Figur wahrhaft aus. Da Helen wegen ihrer Körpermaße kein „Mainstream“ ist, fühlt sie sich von Zwängen befreit und legt ihren Körper freizügig offen. Gleichzeitig lässt Katrin Filzen Helen als Gefangene in diesem Körper erkennen. Für beides erhält sie Szenenapplaus. Tom verliebt sich in Helen als seine Befreierin: „Ich liebe das Leben wieder!“ Carter hält dagegen, er hat ein Trauma: Seine Mutter war ein „fettes Schwein“. In einem peitschenden Monolog offenbart er: „Menschen fühlen sich unwohl, wenn jemand anders ist. Wir verachten bei anderen, was wir bei uns selbst fürchten.“

Beim Betriebsfest am Strand die Nagelprobe: Tom hält Helen von den Kollegen fern. Schließlich bekennt er sich als zu schwach, zu feige, den gemeinsamen Weg der Freiheit und der Liebe zu gehen. Halbherzigkeiten zerbrechen Hoffnungen.

Martin Lindow zeichnet feinfühlig in diesem Tom mit teils liebenswürdig schlacksigem, teils aber bitterem Humor alle Ängste vor Verlust einer tragenden Gruppenzugehörigkeit neben einer Sehnsucht nach intimer Geborgenheit nach.

Wer keinen Standpunkt hat, erkennt auch nicht seinen Weg.

Es war wieder ein gelungener Harrisleer Theaterabend. Wer ihn versäumte, hat dennoch Schwein: Fettes Schwein wird auch im Landestheater gegeben.

## Veranstaltungen auf einen Blick

Sonntag	02.05.2010	Seniorenausflug nach Damp	
Samstag	29.05.2010	Grenzüberschreitende Veranstaltung anlässlich des 5-jährigen Bestehens der „Grenzroute“	Krusau und Tondern (Einzelheiten in der Tagespresse)
Samstag	03.07.2010	Marktplatzgeburtstagsfest	Marktplatz
Montag bis Mittwoch	05.07.2010 11.08.2010	Ausstellung von Ölgemälden und Collagen von Rosa und Andreas von Hippel	Bürgerhaus, Öffnungszeiten
Montag bis Freitag	16.08.2010 27.08.2010	Ausstellung anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der Töpfergruppe „Ton in Ton“	Bürgerhaus, Öffnungszeiten
Samstag	27.11.2010	Weihnachtsmarkt	Marktplatz 14:00 - 19:00 Uhr
Sonntag	28.11.2010	Weihnachtsmarkt	Marktplatz 11:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag	01.12.2010 02.12.2010	Weihnachtsfeier für die Harrisleer Seniorinnen und Senioren (ab 70 J.)	Hotel des Nordens 14:30 Uhr

# ÄRZTLICHER NOTDIENST IN HARRISLEE

## Neuregelung des ärztlichen Notdienstes in Schleswig-Holstein

Seit 1. Januar 2007 ist der ärztliche Notdienst in Schleswig-Holstein neu organisiert worden. Danach gibt es landesweit 30 Anlaufpraxen und 26 Notdienst-Fahrbezirke.

Patienten aus der Gemeinde Harrislee müssen sich in einem Notfall, der außerhalb der normalen Sprechzeiten des Hausarztes auftritt, zur Behandlung an

- **die Anlaufpraxis in der Ev.-luth. Diakonissenanstalt Flensburg, Knuthstraße 1**  
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag 19:00 - 22:00 Uhr  
Mittwoch und Freitag 17:00 - 22:00 Uhr  
Wochenende und Feiertag 10:00 - 14:00 und 17:00 - 22:00 Uhr  
oder
- **die Notdienstleitstelle unter der Telefonnummer 01805 119292** wenden. Hier wird entschieden, ob ein Hausbesuch über den ärztlichen Bezirksfahrdienst eingeleitet wird. Außerdem kann in **akuten Notfällen** außerhalb der Sprechstundenzeit Ihrer Hausarztpraxis wie bisher die Telefonnummer der Feuerwehr (**112**) angewählt werden.

Während der normalen Sprechstunde bleibt weiterhin Ihr Hausarzt der erste Ansprechpartner in Notfällen. Weitere Informationen im Internet unter [www.kvsh.de](http://www.kvsh.de).

## GESUNDHEITSDIENSTE

**Der Sozialpsychiatrische Dienst  
Kreis Schleswig-Flensburg  
Fachdienst Gesundheit  
Moltkestraße 22 - 26, 24837 Schleswig  
Tel. 04621 810-57**

**Beratung, Hilfen und Informationen  
kostenlos • unabhängig • vertraulich**

für Menschen mit Behinderung:

Frau Käufer Tel. 04621 810-36

für Menschen mit psychischen Erkrankungen:

Frau Volquardsen Tel. 04621 810-38

für Menschen mit Suchterkrankungen:

Frau Medau Tel. 04621 810-35

Sprechstunde in Flensburg,

Bahnhofstr. 38, Z. 309 Tel. 0461 16844-819

Mo 14:00 - 16:00 Uhr, Di 08:30 - 16:00

Leitung des Dienstes:

Arzt für Neurologie und Psychiatrie,

Herr Mesche Tel. 04621 810-40

**Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen  
Dienstzeiten des Fachdienstes Gesundheit**

Mo - Fr 08:30 - 12:00 Uhr

Do 15:00 - 17:00 Uhr



## TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

**Hartmut Eger**

**Alt Frösleer Weg 81 a Tel. 74982**

**Ambulantes Pflegezentrum Nord**  
Pfaunenaugenhof 2 • 24941 Flensburg

*Leben im Alter*  
In Ihrer gewohnten Umgebung



**Pflege zu Hause ... und mehr!**

"... und mehr" heißt auch:  
Tagesbetreuung, Wohnen mit Service und Hotel-  
Appartements mit ambulanter Versorgung ... und mehr!



Wir beraten Sie  
kostenlos über das  
Leben im Alter und die  
ambulante Pflege zu  
Hause.

Telefon: 0461 - 14 10 50 • Fax: 0461 - 14 10 526  
Internet: [www.apn-flensburg.de](http://www.apn-flensburg.de)

# GESUNDHEITSDIENSTE

**Dansk Sundhedstjeneste for Sydslesvig e. V.**  
**Mindretallets social- og sundhedscenter**  
**Waldstr. 45 • 24939 Flensburg**  
**Tel. 0461 57058-0 • Fax 0461 57058-88**

**Hjemmesygeplejerske Pamela Schendel**  
**Tel. 04608 970310**

Når helbredet svigter står man pludselig med en hel del spørgsmål og har brug for hjælp og rådgivning. Mine opgaver er mangfoldige:

Indsprøjtninger, forbindinger, pleje, blodsukkerkontrol og andet lægeordineret behandlingspleje. Det drejer sig også om ydelser der er underlagt plejeforsikringens regler. Det ville glæde mig, hvis I vil kontakte mig ved behov.

**Forældre med spæd- og småbørn** tilbydes:

- **Hjemmebesøg af sygeplejerske Hanne Lund Bjer-ringgaard**, som besvarer alle de spørgsmål, der måtte opstå vedrørende trivsel af mor og barn. **Hanne** vejer barnet og kommer med anbefalinger vedr. amning, pleje, vitaminer, helbredsundersøgelser af mor og barn, autostol osv.

- **Mødrerådgivning** ved læge og sygeplejerske på Sundhedstjenesten i Flensburg vedrørende trivsel, udvikling, kost og pleje m. m.
- **Mødre** med deres spæd- og småbørn mødes hver mandag på Sundhedstjenesten fra kl. 9.30 - 11.30. De udveksler egne erfaringer og har mulighed for at få faglig rådgivning af en sygeplejerske, tandplejer og socialrådgiver m. fl.
- **Børnehavundersøgelser** i forbindelse med optagelse i børnehaven finder sted på Sundhedstjenesten i nedenstående åbningstider for lægeundersøgelser.

Der er åben konsultation med lægeundersøgelser på Sundhedstjenesten hver tirsdag fra 9.00 - 11.00 samt onsdag eftermiddag fra 14.00 - 16.00, undtagen i skoleferien. For hjemmebesøg kontakt da **Hanne** direkte i konsultationen på telefon 0461 57058-19 eller i kontortiden 7.30 - 16.15 på nr. 0461 57058-0.

## Verein „Krisendienst e. V.“

### Das Krisentelefon (04621 988404) hilft nachts und am Wochenende

Unter dieser Telefonnummer kann jeder Bürger des Kreises Schleswig-Flensburg und der Stadt Flensburg telefonische Hilfe und Beratung bei persönlichen Krisen oder seelischen Notlagen nachts und am Wochenende erhalten.

#### Bei welchen Problemen können wir Ihnen helfen?

Es gibt Situationen im Leben, da weiß man nicht mehr weiter und braucht schnelle und zuverlässige Hilfe. Es ist unser Ziel, gemeinsam mit Ihnen die zurzeit bestmögliche Lösung herauszufinden und dazu beizutragen, dass eine akute Krise entschärft wird.

Beispiele für solche Situationen könnten sein:

- Gefühle von Angst, Hilflosigkeit, Einsamkeit oder Verzweiflung
- Konflikte innerhalb der Familie, Partnerschaft oder dem Umfeld
- psychiatrische oder psychosomatische Erkrankungen
- Alkohol- oder Drogensucht
- Sorge um nahestehende Personen, Trauer

#### Wie können wir Ihnen helfen?

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Krisentelefon im Kreis Schleswig-Flensburg und der Stadt Flensburg stehen Ihnen für solche Situationen, in denen Sie oder Ihre Angehörigen in eine akute Krise geraten sind, nachts sowie an Wochenenden und an Feiertagen beratend zur Verfügung. Für die Stadt Flensburg gibt es zusätzlich einen aufsuchenden Dienst.

Sie erreichen uns:

**montags bis freitags von 19:00 bis 07:00 Uhr und an Wochenenden sowie an Feiertagen rund um die Uhr**

Die Hilfe erfolgt dabei persönlich, individuell, auf Wunsch anonym und ist für Sie kostenlos.

#### Wir helfen Ihnen bei der Suche nach Lösungen und Auswegen durch:

- aktives Zuhören
- fachkompetente Beratung
- Suche nach Konflikt-Lösungen
- Informationen über weiterführende Hilfen

#### Wer sind wir und wer berät Sie?

Der Verein „Krisendienst e. V.“ ist ein Gemeinschaftswerk vieler erfahrener Einrichtungen. Zahlreiche Träger psychosozialer Hilfen, niedergelassene Nervenärzte, Angehörige und engagierte Privatpersonen haben 1999 den **gemeinnützigen Verein** gegründet.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind eigens für diese Beratung qualifizierte Fachkräfte mit mehrjähriger Erfahrung in der psychosozialen Arbeit. Sie üben ihre Tätigkeit im Krisendienst in der Regel neben einer hauptamtlichen Tätigkeit im Bereich der Gemeindepsychiatrie aus.

Vorstand:

Inke Asmussen (1. Vors.), Andreas Creutzberg (2. Vors.)

Geschäftsführung:

Manfred Bogner, Lutherstraße 2 a, 24837 Schleswig  
Konto-Nr. 22810, BLZ 217 500 00

*Manfred Bogner*



## Nachrichten aus dem Albertinenstift



Am 11. November 2009 hat die letzte Mitgliederversammlung des Förderkreises Albertinenstift e. V. stattgefunden, und es hat Neuwahlen zur Besetzung des Vorstandes gegeben.

Frau Marie Christophersen stand zur Wiederwahl als Vorsitzende

nicht mehr zur Verfügung.

Alle Mitglieder verstehen diesen Schritt und bedauern dieses sehr. Viele Jahre hat sie dieses Amt sehr gut wahrgenommen und den Förderkreis wunderbar auf allen Ebenen vertreten. Wir danken ihr sehr für ihr ehrenamtliches Engagement und ihren unermüdlichen Einsatz. Sie hat wesentlich dazu beigetragen, das „Leben“ des Förderkreises „bunt“ zu gestalten. Wir sind dankbar, dass sie weiterhin die Bücherei betreut und dadurch die wichtigen Kontakte erhält und sogar ausbaut.

Auch im Jahr 2009 war es dem Förderkreis möglich, durch Beiträge und Spenden verschiedener Art das Albertinenstift in Projekten, Anschaffungen und Festen finanziell zu unterstützen. Diese Unterstützung erläuterte Frau Christophersen in ihrem letzten Jahresbericht. Nach dem Kassenbericht, der von der Kassenwartin Frau Garske - leider auch zum letzten Mal, da auch sie nicht weiterhin kandidierte - gehalten wurde, fanden Neuwahlen für die unterschiedlichen Ämter des Förderkreises statt. Es folgen die Namen und Funktionen des amtierenden Vorstandes:

1. Vorsitzende: Karin Jensen-Bundels, Flensburg
  2. Vorsitzende: Beate Dopatka, Jardelund
- Kassenwartin: Maren Olberg, Harrislee  
Schriftführerin: Erika Rahe, Flensburg

Die Mitgliederversammlung endete mit einem großen Dank an Frau Christophersen und Frau Garske für ihren unermüdlichen Einsatz im Förderkreis Albertinenstift e. V.

*Karin Jensen-Bundels*

Bankverbindung:

Nord-Ostsee Sparkasse, BLZ 217 500 00, Kto-Nr. 12 010 710

Raiffeisenbank eG, BLZ 215 653 16, Kto-Nr. 420 409

Physiotherapie  
Christiane Himstedt  
0461 - 77 03 006  
<http://www.koni.net/~ngims>

Massagepraxis  
Henry Becherer  
0461 - 72 477

**HARRISLEE**  
Holmberg 27

## Regelmäßige Veranstaltungen

### Montag

09:30 Uhr **Seniorentanz im Saal**  
ab 15:30 Uhr **Wunschlidersingen**, Saal,  
Haus 4

### Dienstag

09:30 Uhr **Senioren-gymnastik**  
Gymnastikboden, Haus 6  
17:00 Uhr **Andacht**, Saal, Haus 4

### Mittwoch

10:00 Uhr **Gebetskreis** mit der katho-  
lischen Kirchengemeinde,  
im Saal  
10:30 Uhr **Buchberatung**/Bibliothek,  
Haus 6  
16:00 Uhr **Vorlesen**, Gartengeschoss,  
Haus 4

### Donnerstag

17:00 Uhr **Bibelstunde**, Albertinenstift,  
Haus 6

### Jeden 2. Sonntag im Monat

10:00 Uhr **Gottesdienst**, Saal, Haus 4

## MS-Gruppe Harrislee

Liebe Freunde und Mitglieder der MS-Gruppe Harrislee!

Ich grüße Sie (Euch) alle herzlich das erste Mal im Jahr 2010. - Weihnachten liegt schon so weit zurück, aber ich möchte doch noch erwähnen, dass wir eine wunderbare Feier hatten und schönen Gesang von dem Munkbraruper Männerchor. Unser Treffen im Januar wurde wegen Krankheit und schlechten Witterungsverhältnissen zu einem Minitreffen: klein, aber fein.

Was ich hier, glaube ich, noch nie angesprochen habe, ist, dass alle Feiern und Treffen nicht möglich wären ohne die Betreuer und den Vorstand des Vereins. Wir treffen uns ein paar Mal im Jahr, um alles zu besprechen und zu organisieren. Oft helfen auch Angehörige mit. Ihnen allen möchte ich hier einmal meinen Dank aussprechen (auch wenn ich selber dazu gehöre). Wir machen das alle gern und freuen uns immer über positive Rückmeldungen von unseren Mitgliedern.

In diesem Sinne machen wir also weiter.

Ihre (Eure)

*Karin Hansen-Schmurr*

Hedwig-Marggraff-Straße 1 j, Tel. 71973

Spendenkonto:

Nord-Ostsee Sparkasse (BLZ 217 500 00), Kto-Nr. 256625



## Aus unseren Familien

Im Hinblick auf die notwendige Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist es erforderlich, unsere bisherige Praxis bei der Veröffentlichung von „Familiennachrichten“ künftig wie folgt zu ändern:

- a) Persönliche Daten bei **Alters- und Ehejubiläen (ab 80. Geburtstag bzw. 50. Ehejubiläum)** werden wie bisher auch automatisch veröffentlicht. Wenn Sie es nicht wünschen, dass auch Ihr Alters- oder Ehejubiläum veröffentlicht wird, benachrichtigen Sie bitte das Einwohnermeldeamt im Bürgerhaus (Zimmer 11, Telefon-Durchwahl 706-123). Wir werden dann Ihrem Wunsch entsprechend die Daten im Informationsheft bzw. der Tagespresse nicht bekannt geben.  
Zudem bitten wir bei bevorstehenden Alters- oder Ehejubiläen um vorherige kurze Unterrichtung, falls Sie bzw. Ihre Familienangehörigen am Jubiläumstag für die persönliche Gratulation durch den gemeindlichen Repräsentanten nicht anzutreffen sind. Dies gilt auch für die Tradition, zum 85. Geburtstag unserer Bürgerinnen und Bürger die gemeindlichen Glückwünsche mit einem Blumenstrauß zustellen zu lassen.
- b) Persönliche Daten bei **Trauungen** werden wie bisher auch veröffentlicht, sofern bei der Anmeldung der Trauung im Standesamt oder bei der Anzeige auswärtiger Trauungen von den Eheleuten bzw. Lebenspartnern deren ausdrückliches Einverständnis hierzu erklärt wird.
- c) Persönliche Daten bei **Geburten** werden, **beginnend mit der aktuellen Ausgabe**, nur noch mit ausdrücklicher Einverständniserklärung der Eltern veröffentlicht. Eine entsprechende Einverständniserklärung wird den Eltern seit einigen Wochen nach Anzeige oder nach Bekanntwerden der Geburt mit einem kleinen „Begrüßungspräsent“ der Gemeinde zugeleitet und ist - im Falle des Einverständnisses - unterzeichnet an die Gemeinde zurückzusenden.
- d) Persönliche Daten bei **Sterbefällen** werden, **beginnend ab der nächsten, Ende Juni herausgegebenen Ausgabe**, nur noch mit ausdrücklicher Einverständniserklärung der hierzu berechtigten Hinterbliebenen veröffentlicht. Eine entsprechende Einverständniserklärung ist unten auf der Seite abgedruckt oder kann künftig bei Bedarf bei der Gemeinde angefordert werden und ist - im Falle des Einverständnisses - unterzeichnet an die Gemeinde zurückzusenden. In der **aktuellen Ausgabe können daher leider keine Sterbefälle veröffentlicht** werden!

Absender:

Harrislee, den

Gemeinde Harrislee  
- Abt. Bürgerservice -  
Süderstraße 101  
24955 Harrislee

### Einverständniserklärung

Hiermit erkläre ich mich mit der Veröffentlichung des Todesfalles meines/meiner

\_\_\_\_\_ im nächsten Informationsheft der Gemeinde Harrislee

(Vorname, Name, Geburtsdatum)

sowie im Internet einverstanden.

Die Veröffentlichung erfolgt unter Angabe von Sterbedatum, Geburtsname, Rufname, Nachname sowie der Anschrift.

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift des/der Hinterbliebenen)

### Hinweis:

**Sofern diese Einverständniserklärung nicht an die Gemeinde Harrislee zurückgereicht wird, erfolgt weder eine Veröffentlichung im Informationsheft noch im Internet.**

**In diesem Fall wird vorausgesetzt, dass eine Veröffentlichung aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht gewünscht wird.**

## Aus unseren Familien

### G E B O R E N

08.11.2009 Can Jepsen, Hohe Mark 14  
 21.11.2009 Priya Bisinger, Ostlandring 41  
 21.11.2009 Nele Schrader, Osterlücken 2  
 01.12.2009 Leon Gläser, Ostermark 8  
 01.12.2009 Lukas Gläser, Ostermark 8  
 01.12.2009 Tura Oechsle, Moränenweg 12  
 07.12.2009 Finn Ole Prüser, Hohe Mark 23  
 17.12.2009 Emily Weisheit, Blaubeerweg 4  
 21.12.2009 Joris Peper, Ostlandring 16  
 03.01.2009 Bennet Schepler, Wiesenkamp 15

### S T E R B E F Ä L L E

im November 2009: 8  
 im Dezember 2009: 11  
 im Januar 2009: 11  
 im Februar 2009 10

### G E T R A U T

01.09.2009 Sonja Jacobsen, Dorotheenstraße,  
 Flensburg und Thomas Hansen,  
 Musbeker Weg 51  
 09.12.2009 Cornelia Jaspert und Holger Johannsen,  
 Pferdekoppel 22  
 16.12.2009 Nicole Mahnke und Ralf Woschoen,  
 Hedwig-Marggraff-Straße 19  
 29.12.2009 Kirsten Leib und Bruno Bock,  
 Pastor-Thomsen-Straße 4 A  
 01.02.2010 Marita Nielsen und Andreas Ludwig,  
 Moränenweg 6  
 04.02.2010 Jana Brunn und Ove Grün, Steinkamp 8  
 10.02.2010 Nicole Babilonski und Björn Mumm,  
 Musbeker Weg 54



### J U B I L Ä E N

#### - 80 Jahre -

24.11.2009 Gertrud Schlichting, Geheimrat-Dr.-  
 Schaedel-Straße 6  
 26.11.2009 Walter Köhler, Musbeker Weg 31  
 01.12.2009 Günther Schmidt, Moränenweg 1  
 17.12.2009 Günter Christiansen, Geheimrat-  
 Dr.-Schaedel-Straße 6  
 27.12.2009 Jakob Strecker, Ostermark 8 A  
 27.12.2009 Ingeborg Petersen, Holmberg 8  
 27.12.2009 Siegfried Nitz, Ostermark 12  
 13.01.2010 Helmut Nicolaisen, Hedwig-Marg-  
 graff-Straße 1 I  
 23.01.2010 Eugen Renz, Holmberg 8  
 24.01.2010 Mariechen Schmidt, Moränenweg 1  
 24.01.2010 Wilma Jendryschik, Landmesserweg 23  
 26.01.2010 Anita Trothe, Marktallee 2  
 01.02.2010 Emma Grebner, Alte Zollstraße 1  
 06.02.2010 Otto Heeschen, Süderstraße 92 L  
 09.02.2010 Hans-Georg Clausen, Moränenweg 10  
 19.02.2010 Horst Lewin, Wiesenkamp 16  
 23.02.2010 Gertrud Jörs, Osterlücken 1  
 24.02.2010 Julius Boysen, Bahnhofsweg 26 E  
 26.02.2010 Anni Gosch, Holmberg 31

#### - 85 Jahre -

20.11.2009 Anna Höwe, Geheimrat-Dr.-Schae-  
 del-Straße 10 A

25.11.2009 Hans Wilhelm Hansen, Hedwig-  
 Marggraff-Straße 1 F  
 25.11.2009 Sigrid Bethel, Geheimrat-Dr.-Schae-  
 del-Straße 4  
 01.12.2009 Gerhard Gläser, Fördebogen 6  
 06.12.2009 Magdalene Ziethier, Geheimrat-Dr.-  
 Schaedel-Straße 4  
 07.12.2009 Hanna Drube, Hedwig-Marggraff-Str. 1 F  
 08.12.2009 Günter Thielsen, Hedwig-Marggraff-Str. 1 a  
 15.12.2009 Christian Handler, Alt Frösleer Weg 42  
 16.12.2009 Hans Hub, Niehuuser Straße 32  
 01.01.2010 Hans Zillmer, Emmi-Hartten-Str. 2  
 06.01.2010 Liselotte Plattig, Süderstraße 29  
 09.01.2010 Daniela Hansen, Süderholm 54  
 20.01.2010 Hermann Kalben, Südermoor 7  
 29.01.2010 Anne Asmussen, Geheimrat-Dr.-  
 Schaedel-Straße 2  
 08.02.2010 Richard Christiansen, Frühlingsbogen 3  
 14.02.2010 Anni Köppe, Süderstraße 47  
 18.02.2010 Arnold Lück, Ostlandring 15  
 19.02.2010 Eugen Luig, Holmberg 4  
 22.02.2010 Lilli Jessen, Geheimrat-Dr.-Schae-  
 del-Straße 6  
 01.03.2010 Helga Hauschild, Moosbeerenweg 6

#### - 90 Jahre -

16.12.2009 Elsa Wilden, Fördebogen 35



## Aus unseren Familien

### JUBILÄEN

18.12.2009 Margot Klemann, Musbeker Weg 13  
 05.01.2010 Bernhard Hansen, Hedwig-Marg-  
 graff-Straße 1 E  
 11.01.2010 Käthe Kurtz, Geheimrat-Dr.-Schae-  
 del-Straße 2  
 19.01.2010 Gertrud Westphal, Hedwig-Marg-  
 graff-Str. 1 H  
 23.01.2010 Liselotte Joldrichsen, Geheimrat-  
 Dr.-Schaedel-Straße 4  
 23.01.2010 Gisela Jensen, Emmi-Hartten-Str. 2  
 07.02.2010 Christine Melfsen, Westerstraße 39  
 17.02.2010 Christa Koch, Emmi-Hartten-Straße 2

#### - 95 Jahre -

21.12.2009 Margarete Hansen, Hohe Mark 10  
 27.01.2010 Luise Hansen, Zur Höhe 45

#### - Goldene Hochzeit -

30.10.2009 Cathrine und Peter Drauschke,  
 Heidewinkel 16

28.11.2009 Otilie und Erwin Oldenbürger,  
 Vor der Koppe 6  
 02.01.2010 Friedel und Martin Jürgensen,  
 An der Marienhölung 29  
 22.01.2010 Edith und Manfred Grüneberger,  
 Norderholm 23

#### - Diamantene Hochzeit -

03.12.2009 Hella und Hans-Günther Carstensen,  
 Vor der Koppe 12  
 10.12.2009 Else und Egon Sörensen, Forsteck 3  
 31.12.2009 Hertha und Friedrich Kaul, Westerstr. 11

#### - Eiserne Hochzeit -

04.01.2010 Christine und Helmut Rathje,  
 Südermoor 25

#### - Gnadenhochzeit -

31.01.2010 Hildegard und Hans Schulz,  
 Hedwig-Marggraß-Straße 1 F



**NEU NEU**

**Paßfotos** (auch biometrisch) 6 Stück  
**Bewerbungsfotos** 4 Stück je € **8,50**

Alle Fotos auch mit individuellem Make Up möglich.

Parfümerie  
**Quintern**

Süderstrasse 16 · Harrislee · Tel.: 04 61 / 7 12 20



**Thaysen telecom**  
 GmbH & Co. KG wir handeln

**Ihr Partner für:**

- Handys
- Freisprech-  
anlagen
- Festnetz
- Schnurlos-  
Telefone
- ISDN-Anlagen
- Betriebsfunk
- Behördenfunk
- Taxameter
- Navigation
- Flotten-  
management

**und vieles mehr ...**

**Thaysen telecom**  
 GmbH & Co. KG  
 Am Oker 23 a  
 24955 Harrislee  
 Tel. 04 61 / 77 31 77  
 www.thaysen-telecom.de

Öffnungszeiten:  
 Mo - Fr 8.00 - 17.00 Uhr

Partner

MOTOROLA  
 Authorized Communication  
 System Provider

Service in eigener  
 Fach-Werkstatt

# Kirchliche Nachrichten

## EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE HARRISLEE

### Feste Veranstaltungen in unserer Kirchengemeinde

#### Sonntag

10:00 Uhr Gottesdienst (Versöhnungskirche)

#### Montag

Konfirmandenunterricht

#### Dienstag

14:00 Uhr Seniorentreff - Bürgerhaus  
- Renate Peper -

Konfirmandenunterricht

19:00 Uhr Gruppe Blaues Kreuz (Haus der Kirche)

#### Mittwoch

10:00 Uhr Gottesdienst im Albertinenstift  
(an jedem letzten Mittwoch im Monat)

14:00 Uhr Seniorentreff - Bürgerhaus  
- Renate Peper -

Konfirmandenunterricht

19:30 Uhr Gesprächskreis (14-tägig)  
„Kirche - Religion - Gesellschaft“  
(nähere Informationen gibt Pastor Bartels)

#### Donnerstag

09:00 Uhr Andacht für Kinder  
(in der Kinderstagesstätte)  
- Pastor Dr. Kapust -

09:30 Uhr Gebetskreis in der Kirche  
(am 1. Donnerstag im Monat)

14:30 Uhr Frauenkreis im Haus der Kirche  
(am 2. Donnerstag im Monat)  
- Anke Strey -

18:00 Uhr Abendandacht in der Kirche  
(an jedem letzten Donnerstag im Monat)

20:00 Uhr Gospelchor

#### Freitag

15:30 Uhr - Ring ev. Gemeinde-Pfadfinder (14-tägig)  
17:00 Uhr - Kai Dummann -

17:00 Uhr - Ring ev. Gemeinde-Pfadfinder (14-tägig)  
18:30 Uhr - Kai Dummann -

### Gottesdienste in der Osterzeit

#### Gründonnerstag

1. April 19:00 Uhr Pastor Dr. Kapust

#### Karfreitag

2. April 10:00 Uhr Pastor Bartels

#### Ostersonntag

4. April 10:00 Uhr Pastor Dr. Kapust

#### Ostermontag

5. April 10:00 Uhr Pastor Bartels

### Konfirmationen

Samstag 24. April 15:00 Uhr Pastor Dr. Kapust

Sonntag 25. April 10:00 Uhr Pastor Dr. Kapust

Samstag 1. Mai 15:00 Uhr Pastor Bartels

Samstag 2. Mai 10:00 Uhr Pastor Bartels

### Was kostet das?

Immer wieder taucht die Frage auf: Was kostet eigentlich die ‚Trauerfeier‘ in der Harrisleer Kirche? Die Antwort ist einfach: Sie kostet nichts.

Unsere Kirche ist das gottesdienstliche Versammlungsgebäude der Kirchengemeinde. Der Abschiedsgottesdienst kostet nichts, wenn der Verstorbene der evangelischen Kirchengemeinde Harrislee angehört hat. Dann nehmen Sie Kontakt mit einem der Pastoren auf, die Organistin gestaltet mit Orgelmusik den Abschied, der Kirchenraum wird von MitarbeiterInnen vorbereitet und danach wieder hergerichtet ... Dies alles kostet nichts, weil es aus Kirchensteuern finanziert wird. Gibt es darüber hinaus besondere Wünsche - musikalische, dekorative etwa -, muss das von den Angehörigen übernommen werden. Kosten entstehen natürlich durch die Leistungen des Bestatters, aber das steht - buchstäblich - auf einem anderen Blatt.

Also nutzen Sie Ihre Kirche gern für ein so wichtiges Ereignis wie den Abschied von einem Angehörigen.

### Wie Sie uns erreichen können: Pastoren und Mitarbeiter(innen)

Pastor Walter Bartels (Bezirk Ost)  
Süderstraße 99 Tel. 71578

Pastor Dr. Axel Kapust (Bezirk West)  
Süderstr. 104 Tel. 71695

Kirchenbüro: Süderstraße 99  
Gita Kanning Tel. 71110  
Fax 71222

geöffnet: Mo - Do 09:00 - 12:00 Uhr  
Mi 14:30 - 17:30 Uhr

Bankverbindung:  
Nord-Ostsee-Sparkasse, BLZ 217 500 00  
Kto-Nr. 120 76 444

Kindergarten: Süderstraße 99  
Andrea Zaetschky Tel. 71240  
geöffnet: Mo - Fr 07:30 - 14:00 Uhr

Friedhofsverwaltung: Süderstr. 102  
Uwe Brix Tel./Fax 73480  
Sprechzeiten:

montags 10:00 - 12:00 Uhr

Frauenkreis  
Anke Strey Tel. 72177

Ev. Gemeindepfadfinder  
Kai Dummann Tel. 9001731

Seniorenarbeit  
Renate Peper Tel. 7702627

Gruppe Blaues Kreuz Tel. 04605 1375

Gospelchor  
Jürgen Wittmaack Tel. 9094532

## EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE HARRISLEE

### Es klingelt an der Tür



Ev.-Luth.  
Kirchengemeinde  
Harrislee

Um Gottes Willen  
den Menschen zugewandt

So stelle ich es mir vor: Da ist jemand neu nach Harrislee gezogen. Und er oder sie hat sich im Bürgerhaus beim Zuzug als evangelisch zu erkennen gegeben. Und nun? Was passiert nun? Einige Wochen später klingelt es an der Haustür. Die oder der neu Zugezogene ist verwundert. Wer sollte da klingeln? So viele kennen doch noch gar nicht die neue Adresse. Neugierig öffnet sie oder er die Tür. Vor ihm oder ihr steht jemand, den sie oder er nicht kennt. Freundlich sagt die Frau vor der Tür: „Herzlich willkommen hier in Harrislee! Ich begrüße Sie herzlich im Namen der Kirchengemeinde. Als ein kleines Begrüßungsgeschenk habe ich Ihnen diesen Engel mitgebracht, einen Schutzengel. Er möge Sie bei Ihrem Einleben begleiten!“ Die oder der neu Zugezogene

ist überrascht und zugleich angetan. Die Kirchengemeinde denkt an sie. Und in der Tat, einen Engel kann er gut gebrauchen. So ein Umzug ist doch nicht so einfach verkräftet. Die Frau von der Kirchengemeinde wird hineingegeben. Ein für beide Seiten angeregtes Gespräch führen die beiden miteinander.

So, wie gesagt, stelle ich es mir vor. Und so wird es hier und da auch geschehen oder bereits geschehen sein; denn wir als Kirchengemeinde haben im Januar einen neuen Besuchsdienst-Kreis gegründet. Zu dem gehören Gemeindeglieder, die Freude daran haben, evangelische Neubürger in Harrislee zu begrüßen. Einige der Beteiligten wissen aus eigener Erfahrung, wie hilfreich es ist, in einem mehr oder weniger unbekanntem Ort willkommen geheißen zu werden. Das tut einfach gut. Und die eine oder andere Frage lässt sich in dem Zusammenhang auch gleich stellen.

Ich freue mich, dass wir bereits mehr als zehn Personen sind, die sich an diesem Dienst beteiligen. Gerne können noch weitere Interessierte hinzukommen und den Besuchsdienst-Kreis erweitern. Unser nächstes Treffen ist am **Montag, dem 19. April um 16:30 Uhr im Haus der Kirche, Süderstraße 99.**

*Pastor Dr. Axel Kapust*



### Freiwilligen Forum Harrislee

Leider muss bekannt gegeben werden, dass das Freiwilligen Forum Harrislee (FFH) mit Ablauf des vergangenen Jahres aufgelöst worden ist. Das FFH ist ehrenamtlich organisiert gewesen und hatte es sich zur Aufgabe gemacht, hilfsbedürftigen Personen tatkräftig zur Seite zu stehen. Die Arbeit, die von den ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürgern geleistet worden ist, soll an dieser Stelle ausdrücklich hervorgehoben und gewürdigt werden. Vielen Dank! Doch leider sind die Dienste des FFH in der letzten Zeit kaum noch nachgefragt worden. Frau Peper, die in den letzten Jahren die Gruppe geleitet und für sich keine Nachfolge gefunden hat, hat ihre Tätigkeit mit dem Jahresende aufgegeben.

### Kirche für Kinder

Nach dem Umzug in das neue Haus der Kirche soll auch die „Kirche für Kinder“ in den neuen Räumen neu gestartet werden. Gezielt sind die 6- bis 9-jährigen Kinder angesprochen, sich alle 14 Tage am Freitagnachmittag auf das einzulassen, was früher Kindergottesdienst hieß. Von jeweils 16:00 bis 17:30 Uhr kommen wir zusammen, um das Leichte und das Schwere zu erinnern und vor Gott zu bringen, um uns zu bewegen und um eine biblische Geschichte zu erfahren. Alle getauften Kinder in dem Alter sind bereits angeschrieben, aber auch alle anderen Kinder dürfen gerne kommen! Unsere ersten Treffen sind am **19. Februar, 5. und 19. März und am 30. April.** Die Gruppe leiten Kerrin Henningsen, Nele Gimm und Pastor Dr. Axel Kapust.



### Sonntag-Gottesdienste im Albertinenstift

Es ist anfangs nur ein Versuch gewesen, nämlich zweimal im Jahr sonntags um 10:00 Uhr den Gottesdienst von der Versöhnungskirche in das Albertinenstift zu verlegen. Der Versuch erschien dem Kirchenvorstand dadurch gerechtfertigt zu sein, dass es doch nicht angehen könnte, dass Christinnen und Christen vom Gottesdienstbesuch abgehalten werden, nur weil sie nicht in die Kirche kommen können. Also kommt die Kirche zweimal jährlich zu denen, die nicht zu ihr kommen können. Und tatsächlich hat sich die sonntägliche Gemeinde auf diesen Versuch eingelassen. Man muss auch selbst einmal teilgenommen haben an diesen besonderen Gottesdiensten, in denen die Alten und die Jungen, die Gesunden und die Kranken miteinander beten und das Abendmahl zu sich nehmen. Das lässt sich kaum beschreiben, das muss man miterlebt haben. Also hat der Kirchenvorstand beschlossen, insgesamt viermal im Jahr sonntags um 10:00 Uhr die Gottesdienste im Albertinenstift zu feiern. Am 16. Mai das nächste Mal.

*Pastor Dr. Axel Kapust*



# Kirchliche Nachrichten

## EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE HARRISLEE

### Diamantene Konfirmation – Erinnern Sie sich?

Wenn man in den alten Harrisleer Kirchenbüchern blättert, in denen die Konfirmationsjahrgänge verzeichnet sind, stößt man auch auf den 4. März 1945. Da wurden, wie das früher hieß, in der Harrisleer Kirche 24 Jungs und Mädchen „eingesegnet“. März 1945 – am Montag nach der Konfirmation wurden die Jungen in ganz Deutschland des Jahrgangs 1929 „zum letzten Gefecht“ einberufen. Ahnte man schon das Ende? Hoffte man noch auf die große Wende? Wie ging das damals: Konfirmation feiern?

Erinnern Sie sich! – An MitkonfirmandInnen von damals, an die Atmosphäre jener Zeit, an den Tag in der Kirche und in der Familie, an Ihren Konfirmationsspruch, an ein Geschenk - und wie es weiterging mit Ihnen, den Eingesegneten.

Wir wollen uns erinnern an die ersten Konfirmationen nach dem Krieg und laden die Jahrgänge 1945 – 1950 zur Feier der **Diamantenen Konfirmation** ein, dieses Ereignis gemeinsam zu begehen mit einem Gottesdienst am

**Sonntag, dem 30. Mai um 10 Uhr  
in der Versöhnungskirche Harrislee  
mit anschließendem Tagesprogramm.**

Den Abschluss bildet ein Auftritt der *Har'lee Gospel Singers*.

Weitere Informationen erhalten Sie auf Anfrage.

Helfen Sie uns bei der Einladung durch Hinweise auf MitkonfirmandInnen und melden Sie sich an im Haus der Kirche, Süderstraße 99, bei Frau Kanning, Tel. 71110.

### Die Har'lee Gospel Singers berichten

Am Sonntag, dem 7. Februar 2010, fand die 1. Vereinsmesse in Harrislee statt. Es war eine gelungene Veranstaltung, die wir mit unserem Auftritt um 17:30 Uhr musikalisch ausklingen lassen durften.

Wer inspiriert worden ist und Freude am Singen hat, ist herzlich zu unseren Übungsabenden eingeladen.

Wir proben jeden Donnerstag um 20:00 Uhr im Haus der Kirche in Harrislee. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, aber regelmäßiges Kommen. Unser Chorleiter Jürgen Wittmaack gibt unter der Tel.-Nr. 0461 9094532 gern nähere Auskünfte über die Chorarbeit. Wer uns wieder einmal hören möchte, hat hierzu die Gelegenheit

- am Gründonnerstag, 1. April 2010 zum Gottesdienst um 19:00 Uhr,
- am 30. Mai um 16:30 Uhr anlässlich der Diamantenen Konfirmation und
- am 1. Juli 2010 um 19:30 Uhr zu Text und Musik in der Versöhnungskirche zu Harrislee.

*Inga Torp*



### Rent a Scout

Unter diesem Motto gehen die Pfadfinder vom Stamm Polarstern Harrislee zurzeit auf „Arbeitssuche“.

Ziel ist es, durch umfangreiche Arbeitsleistungen die Kosten für den im Sommer dieses Jahres geplanten USA-Trip zu senken. Die Harrisleer Pfadfinder werden vom 9. bis 23. Juli eine Reise in den Staat New York unternehmen, um dort mit katholischen Pfadfindern gemeinsam ein Sommerlager durchzuführen. Im Rahmen des Programms sind u. a. Besuche der Niagarafälle und die Teilnahme an einer Festveranstaltung anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Pfadfinder in den USA geplant. Insgesamt nehmen 35 Pfadfinderinnen und Pfadfinder aus Harrislee und Schöbüll an diesem bestimmt einmaligen Erlebnis teil.

Zu den bisher übernommenen Tätigkeiten im Rahmen der Aktion „Rent a Scout“ zählen Rasenmähen und sonstige Gartenarbeiten, Flyer verteilen, Äpfel sammeln und pflücken, aber auch das Steinesammeln auf landwirtschaftlichen Flächen.

Wenn Sie also eine Aufgabe für uns haben, sprechen Sie uns gerne an.

Pfadfinderschaft Polarstern Harrislee  
Kai Dummann, Tel. 0461 9001731

# Kirchliche Nachrichten

## EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE ST. PETRI

### Gottesdienste

#### Ostern

Gründonnerstag

01.04. 19:00 Uhr P. Touché  
mit Abendmahl

Karfreitag

02.04. 10:00 Uhr Pn. Born

Ostersonntag

04.04. 10:00 Uhr P. Touché  
mit Kantorei

Ostermontag

05.04. 10:00 Uhr P. Traulsen

09.04. 18:00 Uhr P. Traulsen  
Taizé-Andacht

11.04. 10:00 Uhr Pn. Born

18.04. 10:00 Uhr P. Traulsen

25.04. 10:00 Uhr P. Touché  
Konfirmation mit Abendmahl  
und mit Kantorei

02.05. 10:00 Uhr P. Traulsen/Stoehr  
Konfirmation mit Abendmahl  
und mit Kantorei

07.05. 18:00 Uhr P. Kindscher  
Taizé-Andacht

09.05. 10:00 Uhr P. Touché  
Konfirmation mit Abendmahl

Christi Himmelfahrt

13.05. 11:00 Uhr  
Regionalgottesdienst in St. Marien

16.05. 10:00 Uhr P. i. R. Herrmann

#### Pfingsten

Pfingstsonntag

23.05. 10:00 Uhr P. Touché  
mit Kantorei

Pfingstmontag

24.05. 10:00 Uhr Pn. Born

30.05. 10:00 Uhr P. Touché

### Veranstaltungen

#### Seniorenclub

montags alle 14 Tage mit P. Traulsen, 15:00 Uhr, Erdgeschoss der St. Petri-Kirche, Bauer Landstraße 10  
Termine: 29.03., 12.04., 26.04., 10.05., 31.05.2010

#### Geburtstagsnachmittag

im Gemeindehaus, Bauer Landstraße 17, 15:00 Uhr  
Termin: 08.04.2010

#### Kleiderkiste St. Petri

im Gemeindehaus, Bauer Landstraße 17, sonnabends  
von 14:00 bis 16:00 Uhr

Termine: 10.04., 08.05.2010

Gut erhaltene Kleidung zu günstigen Preisen.

Abgabe von **sauberer** und **heiler** Kleidung nach telefonischer Vereinbarung mit

Frau Ina Adenstedt, mobil: 0178 8356096



### 100 Jahre Gemeinde St. Petri

#### Sommerfest am 19. und 20. Juni 2010

St. Petri hat viel erlebt in seinen 100 Jahren. Wir erinnern – und wir sind voller Freude.  
Die St. Petri-Gemeinde lädt ein zu einem Familienfest am

#### Samstag, 19. Juni von 14:00 bis 17:00 Uhr

rund um das Gemeindehaus Bauer Landstraße 17.  
Kaffee und Kuchen, Kinderspiele aus der Zeit 1909 bis 2009 mit Sackhüpfen und Eierlaufen, Hüpfburg und Pedalo-Rennen. Für alle, die Spaß haben am Spielen, Essen und Klönen.

#### ab 19:30 bis 23:00 Uhr:

„St. Petri swingt“

ein „Bunter Abend“ mit Tanz (Swing, Foxtrott, Walzer ...), Musik, Theater und gutem Essen

Und am **Sonntag, 20. Juni:**

09:30 Uhr: St. Marien: Prozession nach St. Petri

11:00 Uhr: Festgottesdienst mit Kantorei und Musik in unserer Kirche

12:30 Uhr: „Schnüschi-Essen“  
in der Bauer Landstraße 17

Garten- u.  
Grabgestaltung  
Garten- und Grabpflege

EGGERT WÜRDEMANN

Erdbeerfeld 1 Telefon  
24955 Harrislee 0461-74377

## Kirchliche Nachrichten

### EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE ST. PETRI

#### Regelmäßige Krisenberatung im „Alten Pastorat“

Im Amtszimmer der Pastorin und der Pastoren der St. Petri-Gemeinde, Bauer Landstraße 19, finden weiterhin jeweils **montags in der Zeit von 15:00 bis 16:30 Uhr** individuelle Beratungen und Gesprächsangebote zu persönlichen und familiären Krisensituationen statt. Frau Margarete Schramm, engagiertes Mitglied unserer Gemeinde und Dipl.-Sozialpädagogin mit psychotherapeutischer Ausbildung, berät in den Bereichen Paar- und Eheprobleme, Familienkonflikte, Alleinerziehende, bei Trennung und Scheidung. Je nach Situation werden dazu Hilfe und Begleitung angeboten.

Ergänzt wird die Palette nun auch zu dem Problem der Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern. Hier besteht ein Kontakt zur Grundschule Ramsharde. Frau Schramm hat auch Kontakte zu Ärzten und Psychotherapeuten sowie anderen Einrichtungen, die das Hilfsangebot erweitern oder ergänzen könnten. Ein Tipp von Frau Schramm ist, schon das Gespräch zu suchen, bevor die Situation ausweglos erscheint. Im Vorfeld können manche unerfreuliche Lebenslagen untersucht und ein Weg zur Bewältigung und Vermeidung gefunden werden.

Weiterhin ist Margarete Schramm dazu bereit, telefonisch unter 0461 9787720 unmittelbar zu beraten oder eine Terminvereinbarung zu treffen.

In der Zeit der Schulferien finden keine Beratungen statt.

### KATHOLISCHE KIRCHE HARRISLEE

#### Feststehende Termine

#### Hl. Messen St. Anna:

Sonntag 18:00 Uhr  
Dienstag 09:00 Uhr

jeden 1. Montag 19:00 Uhr Frauenkreis  
jeden 3. Dienstag 15:00 Uhr Seniorenkreis

#### Gebetskreis in St. Anna:

jeden Donnerstag, 19:00 Uhr,  
ab 20:30 Uhr euchar. Anbetung

#### Gebetskreis Albertinenstift:

jeden Mittwoch, 10:00 Uhr

#### Hl. Messen im Albertinenstift:

jeden 3. Mittwoch im Monat, 10:00 Uhr

#### \*\*\* Termine zu Ostern \*\*\*

Karfreitag, 02.04. 15:00 Uhr Liturgie  
Ostersonntag, 04.04. 18:00 Uhr Hl. Messe

#### Christi Himmelfahrt, 13. Mai

09:30 Uhr + Erstkommunionfeier  
11:30 Uhr in der Pfarrkirche Flensburg



**PROVINZIAL**

**versichert: ausgezeichnete  
Vorsorge.**

Bernd Asmussen e. K.  
Niels Lommatzsch e. K.  
Süderstraße 48 a  
24955 Harrislee  
Telefon 0461/700380  
Telefax 0461/7003830  
harrislee@provinzial.de

**PROVINZIAL**  
Alle Sicherheit für uns im Norden

Die Versicherung der Sparkassen



## HARRESLEV DANSKE MENIGHED



Harreslev danske menighed • Berghofstraße 10 • 24955 Harrislee  
www.dks.folkekirken.dk/harresl/harresl.htm

Pastorat tlf. 0461 71334

sognepræst:  
Susanne Bramsen Böll  
Berghofstraße 10  
24955 Harrislee  
tlf. 0461 71334  
e-mail: boell@kirken.de

menighedsrådsformand:  
Ingo Schulze  
(kontor) Geheimrat-Dr.-Schaedel-Str. 24  
24955 Harrislee  
tfl. 14147-0, fax 14147-77  
e-mail: info@advonord.de

### Gudstjenesteliste

28.03.2010	kl. 11.15	v/ Elsebeth Villadsen
01.04.2010	kl. 18.30	med efterfølgende middag i kirkestuen
02.04.2010	kl. 11.15	langfredag, liturgisk gudstjeneste
04.04.2010	kl. 11.15	påskedag med dåb
11.04.2010	kl. 11.15	v/ Elsebeth Villadsen
18.04.2010	kl. 11.15	
25.04.2010		Sydslesvigs Kirkedag
02.05.2010	kl. 10.00 og kl. 11.30	konfirmation
09.05.2010	kl. 11.15	
16.05.2010	kl. 11.15	venskabsbesøg fra Hjernø menighed, Danmark
23.05.2010	kl. 11.15	pinsegudstjeneste udendørs i haven bag kirken
30.05.2010	kl. 11.15	årsmødegudstjeneste

### Skærtorsdagsgudstjeneste med middag 1. april

Ligesom sidste år vil vi skærtorsdag aften forsætte samværet efter gudstjenesten med en fælles middag i kirkestuen. Eneste forskel er, at vi i år vil bestille maden udefra. Prisen pr. person kommer til at ligge på en 10 - 12 € og drikkevarer vil kunne købes. Præsten beder om tilmelding senest fredag den 26. marts på boell@kirken.de eller tlf. 0461-71334.

### Venskabsbesøg

Den 16. maj vil vi modtage gæster fra Hjernø menighed, Danmark. Det er meningen at vi denne dag skal lære hinanden at kende, udveksle erfaringer med hinanden omkring vores kirker og kirkeliv og i det hele taget få en hyggelig dag sammen.

Programmet kommer til at se nogenlunde således ud:

- kl. 11.15 Gudstjeneste v/ Ulrik Dige, sognepræst Hjernø og Glud og Susanne Bramsen Böll
- kl. ca.12.30 frokost i kirkestuen og oplæg om Harreslev Kirke
- kl. ca. 14.15 Guidet rundtur på Kobbermølle Museum
- kl. 16.00 Fælles kaffebord
- kl. 17.00 Gæsterne vender hjem igen

Grundet tilmelding til museet og planlægning af frokost-/kaffebordet er det nødvendigt at melde sig til arrangementet på forhånd. Det skal ske senest 30. april til sognepræst Susanne B. Böll, på boell@kirken.de eller tlf. 0461-71334 eller et medlem af menighedsrådet via www.dks.folkekirken.dk/harresl/harreslev.htm.

Det er tanken, at vi i 2011 vil tage på genvisit til Hjernø.



Industrieweg 17-19 • 24955 Harrislee  
Tel.: 0461 / 430 670 1 • Fax: 0461 / 430 670 2  
www.micha-vorpapel.de • info@micha-vorpapel.de

Wartung und Reparatur bei allen gängigen Fahrzeugtypen

- ⊗ Modernste Diagnosetechnik
- ⊗ Schnellservice für kleine Reparaturen
- ⊗ Reifenservice mit Reifenpension
- ⊗ Achsvermessung
- ⊗ Klimaanlage service
- ⊗ HU und AU im Hause, täglich
- ⊗ Unfallinstandsetzung
- ⊗ Glasschäden aller Art
- ⊗ Kompetente Abwicklung von Versicherungsschäden
- ⊗ Wartung und Service von Motorrädern & Roller sowie
- ⊗ Motormäher/-sägen etc.
- ⊗ Motorradumbau / Spezialanfertigungen
- ⊗ HU und AUK für Motorräder

Kosmetikstudio  
*Kerstin Lorenzen*  
Das Gesicht ist  
der Spiegel der Seele.  
www.kosmetik-harrislee.de  
Ammerweg 9 • 24955 Harrislee • Tel.: 0461 / 770 83 49

### HARRESLEV DANSKE MENIGHED

#### Kend din kirke

Fra efterårsferien og til midten af februar har vi i vores kirke kunne nyde at have hele tretten 3. klasses-børn på det første minikonfirmandhold. Hver fredag har vi mødtes med det overordnede formål at børnene skulle have lov at lære deres kirke at kende. Hver gang har vi tændt de store alterlys, fået fortalt bibel-historie, sunget og åbnet den hemmelige kasse. Og så har vi leget og set nærmere på alt det spændende, vi har i vores kirke. Børnene har hjulpet med at sige gode ting fra prædikestolen og i det hele taget håndgribeligt sanset og mærket nogle af ting, vi bruger og tager frem i kirken til gudstjenesten. Selv sluttede vi også forløbet af med en festlig gudstjeneste til fastelavn, hvor alle var klædt ud og der blev slået katten af tønden og spist kage i lange baner. Og det har været så hyggeligt, at vi allerede har aftalt at mødes igen, så på gensyn.....



Glade minikonfirmander



Jens og Finn med den store bibel



Stakkels kluddemutter



Vi hygger i kirkestuen



# TROJANER

Süderstr. 77/79 • 24955 Harrislee

Schreibwaren • Spielwaren  
Geschenkartikel

Besuchen Sie unsere große  
Spielwarenabteilung. Wir führen  
außerdem ein großes Sortiment  
an Schreib- u. Büroartikeln.  
Tel. 0461 - 71 68 2

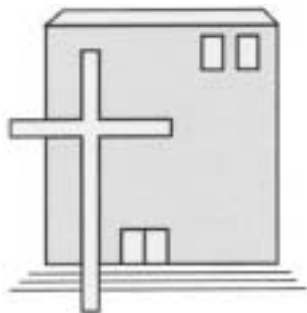
Modellbahnen  
& Modellbau

Wir führen alle namenhaften Marken  
für Ihr Hobby und beraten Sie gern  
und ausführlich.  
Tel. 0461 - 900 17 97  
Fax 0461 - 71592

DIE GUTE ADRESSE FÜR SPIELWAREN & MODELLBAHNEN

## ANSGAR-KIRKE

### De danske kirke i Flensburg Nord, Kobbermølle, Wassersleben, Klus og Nyhus



Formandskab: Helle Wind Skadhauge (tlf. 47811) og Charlotte Bassler (73117).  
 Præster: Sten Haarløv (41133, SH) og Preben K. Mogensen (43376, PKM)  
 Konto: 10170 i Union Bank (BLZ 215 201 00)  
[www.dks.folkekirken.dk/fl\\_nord](http://www.dks.folkekirken.dk/fl_nord)

Gudstjeneste i Kobbermølle Børnehave den 1. søndag i hver måned kl. 14.00 (undtagen april)

Gudstjenester i Ansgar Kirke, Apenrader Straße 25:

Hver søndag/helligdag kl. 10.00 (Skærtorsdag kl. 19.30).

Månedens salme og kirkekaffe den 2. søndag i hver måned kl. 10.00

Aftensang i kirken og efterfølgende „High Tea“ med kort foredrag i reglen den sidste torsdag i hver måned kl. 17.00.

Klub hver mandag kl. 14.00 - 16.00

Tilføjelser og ændringer er mulige. Se [www.dks.folkekirken.dk/fl\\_nord](http://www.dks.folkekirken.dk/fl_nord), KIRKEBLADET, som går ud til alle medlemmer af Ansgar, eller Sydslesvigkalenderen i Flensburg Avis.

#### Arrangementer:

			27.05.	17.00	Aftensang og efterfølgende „High Tea“ med gamle og korte filmbilleder fra årsmøder
25.03.	17.00	Aftensang i Ansgar Kirke til vanlig tid kl. 17.00 og traktement bagefter, men denne gang forud fra kl. 15.30 den danske digter Poul Sørensens hørespil „Golgatha“ i St. Petri Kirke	28.05.		De danske årsmøder 28. til 30. maj 2010
27.03.	10.00	Åbent hus i Diabetikerklubben	30.05.	10.00	Årsmødegudstjeneste (PKM). Morsø Suzukiskole deltager ( <a href="http://www.morsoe.dk/Borger/Kultur%20fritid%20og%20oplevelser/Musikskoler.aspx">www.morsoe.dk/Borger/Kultur%20fritid%20og%20oplevelser/Musikskoler.aspx</a> ). Efterfølgende kirkefrokost
28.03.	14.00	FDF medvirker ved gudstjenesten Palmesøndag	21.06.	14.00	Diabetikerklub. Sidste gang før sommerpause
01.04.	19.00	Skærtorsdagsgudstjeneste med konfirmandmedvirken	24.06.	17.00	Aftensang. Efterfølgende sommergrill i præstegårdshaven
04.04.	06.30	Påskemorgensang i kirken og efterfølgende morgenbord i menighedshuset	28.06.	14.00	Margretheklubbens sommerudflugt til Bennetgaard og Kolding
19.04.	14.00	Margretheklub med lille udflugt til Fredshøjen	29.06.	15.00	Tirsdag den 29. juni og torsdag 1. juli Kl. 15 - 18 begge dage: Konfirmandindskrivning til konfirmationerne 2011 (elever fra Gustav Johannsen og Duborg; Cornelius Hansen og Christian Paulsen)
25.04.	10.00	Kirkedag, begyndende med gudstjeneste i Gottorp Slotskirke kl. 10.00. Selve kirkedagen som vanligt på Gottorpskolen			
27.04.	09.00	Morgenmad sammen med St. Petri i Ansgar			
29.04.	17.00	Aftensang og efterfølgende „High Tea“ med Sten Haarløv om hans orlovstid i Frankrig			
09.05.	10.00	Konfirmandmedvirken ved gudstjenesten og efterfølgende overhøring og generalprøve forud for konfirmationerne den 13. og 16. maj			
13.05.	10.00	Konfirmation (11 elever fra Cornelius Hansen) Fra Kobbermølle: Fin Straßenburg			
16.05.	10.00	Konfirmation (4 elever fra Gustav Johannsen og Duborg)			
18.05.	19.30	Kirkehøjskole på Dansk Centralbibliotek: Professor Thomas Riis, Kiel, om kampen mod venderne under valdemarerne			



**Pickardt**  
Bestattungshaus

Süderstr. 80 · 24955 Harrislee  
 Telefon 0461 / 70 03 70  
 Telefax 0461 / 70 03 75 0  
[info@pickardt-harrislee.de](mailto:info@pickardt-harrislee.de)  
[www.pickardt-harrislee.de](http://www.pickardt-harrislee.de)





## Konfirmationen

### EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE HARRISLEE

#### Samstag, 24. April 2010, 15:00 Uhr

Griesbach, Svenja	Alt Frösleer Weg 56
Hansen, Nadja	Schloßberg 22
Jannsen, Lena	Heemark 4
Kaiser, Lena	Zur Höhe 1
Lorenzen, Anna	Himmernmoos 50
Möller, Lea	Westerstraße 9
Neunzig, Lisa	Achter de Möhl 42
Nielsen, Joana	An der Marienhölzung 2 a
Petersen, Laura	Alt Frösleer Weg 102
Siegmund, Benita	Himmernmoos 9
Sönnichsen, Kristin	Himmernmoos 28
Völzer, Christin	Himmernmoos 46
Böhm, Nils	Pattburger Bogen 28
Schultz, Eike	Zur Höhe 35
Schulz, Bjarne	Himmernbogen 4
Kochanski, Marvin	Niehuuser Straße 34
Zichel, Nils	Ostermark 51 b

#### Sonntag, 25. April 2010, 10:00 Uhr

Ahmer, Line	Steinkamp 19
Börm, Hanna	Berghofstraße 4
Gunnesson, Bente	Westertoft 4
Hansen, Wiebke	Süderholm 14
Heydorn, Ann-Christin	Westerstraße 26
Koch, Nicole	Grüner Brink 2 a
Roß, Jennifer	Himmernmoos 3
Schmekel, Janina	Heemark 11
Spielberg, Ninja	Alt Frösleer Weg 85 L
Till, Lara	Alt Frösleer Weg 56
Dall, Sven	Bahnhofsweg 28
Johannsen, Malte	Bahnhofsweg 36
Uhr, Ramon	Berghofstraße 17
Woldt, Jan	Libellenring 9

#### Samstag, 1. Mai 2010, 15:00 Uhr

Goos, Nina	Himmernmoos 1
Jürgensen, Saskia	Marktallee 4
Kristof, Anna Lisa	Musbeker Weg 21
Lawniczak, Kimberly	Brombeerweg 11
Mattsen, Annika	Im Erdbeerfeld 10
Sabin, Nina	Frösleerweg 8, Flensburg
Voß, Lena	Zur Höhe 23
Christiansen, Maximilian	An der Alten Schule 9
Clausen, Hendrik	Grenzbogen 20
Detjens, Mirco	Ochsenweg 48
Hornung, Niklas	Maria-Hansen-Straße 4 a
Lehmann, Sean	Westerstraße 41
Mattsen, Jan	Im Erdbeerfeld 10
Schulze, Sören	Am Teich 7

#### Sonntag, 2. Mai 2010, 10:00 Uhr

Birr, Leonie	Himmernbogen 26 a
Borg, Madeleine	Ostlandring 47
Buhmann, Hanna	Margarethe-Jacobsen-Str. 2
De Monte, Sophie	Süderstraße 73
Dummann, Lina Marie	Heemark 5
Kaminski, Joana	Prof.-Baum-Straße 12
Lück, Maja	Ostlandring 29 b
Reinheimer, Ann-Christin	Moränenweg 10
Teloy, Nele	Bahnhofsweg 24
Cipriani, Lasse	Alt Frösleer Weg 10 d
Dais, Dennis	Vor der Koppe 5
Dietrich, Daniel	Kummelefort 15, DK-Kollund
Müller, Johannes	Brombeerweg 10

#### Konfirmandenanmeldung und Informationsabend sowie Konfirmanden-Begrüßungsgottesdienst

Zu folgenden Terminen finden im Kirchenbüro (im Haus der Kirche, Süderstraße 99) die **Konfirmandenanmeldungen** statt:

#### Montag, 17. Mai und Dienstag, 18. Mai 2010,

jeweils in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 14:30 bis 17:30 Uhr.

Das Stammbuch oder ein Taufnachweis ist bitte mitzubringen.

Ein **Informationsabend** für die Eltern der angemeldeten Konfirmanden folgt am

#### Montag, 21. Juni 2010 um 20:00 Uhr in der Versöhnungskirche.

Der **Konfirmanden-Begrüßungsgottesdienst** findet statt am

#### Sonntag, dem 27. Juni 2010 in der Versöhnungskirche.

Dazu sind alle neu angemeldeten Konfirmandinnen und Konfirmanden sowie deren Eltern herzlich eingeladen.

G O L D  
SCHMIEDE  
ATELIER



Gerhart-Hauptmann-Str. 1  
24943 Flensburg-Fruerlund  
Telefon + Fax: 0461-3 33 39

### Anfertigungen Umarbeitungen Reparaturen

Bei uns erfahren  
Sie noch die ganz  
persönliche Beratung.

**Parkplatz am Haus.**

### Konfirmationen

#### HARRESLEV DANSKE MENIGHED

Sonntag, 2. Mai 2010, 10:00 Uhr

Demuth, Aileen	Himmernmoos 32
Hansen, Katrine	Steinkamp 4
Højlund-Jacobsen, Lina	Slukefterweg 15 c
Hoffmann, Laura-Marie	Himmern 1 b
Höck, Svenja	Himmernmoos 4
Rösner, Mette	Pattburger Bogen 44
Stürmann, Chiara	Südermoor 39
von Winterfeld, Lara	Himmernmoos 48

Sonntag, 2. Mai 2010, 11:30 Uhr

Christensen, Lena	Bahnhofsweg 4 a
Christiansen, Nathalie	Holmberg 6
Gildenast, Mia	Alter Holmberg 7
Khodja, Sabrina	Schilfbogen 3
Langholz, Linn	Pattburger Bogen 42
Lauritzen, Nele	Im Winkel 1
Lucassen, Carina	Im Winkel 4
Novak, Maria	Westerstraße 28
Petersen, Stella	Alter Holmberg 2

#### ANSGAR-KIRKE

Donnerstag (Himmelfahrt),  
13. Mai 2010, 10:00 Uhr

Straßenburg, Finn      Kobbermølle

### Erstkommunion

**KATHOLISCHE KIRCHE HARRISLEE**  
in der Pfarrkirche Flensburg, Nordergraben 36

am Donnerstag, 13. Mai 2010,  
09:30 Uhr und 11:30 Uhr

Knells, Sarah-Christin	Hechtenteich 6
Michelotti, Luca	Ostermark 6
Michelotti, Fabio	Ostermark 6
Mundt, Julia	Heemark 2
Schmidt, Michelle	Ochsenweg 59

# Balzersen

Abbruch . Containerdienst . Deponie . Kieswerk . Recycling  
... das sind wir!



## BALZERSEN

Ihr Entsorgungs-Full-Service, Telefon +49 461 70 71 72-0, info@abbruch-balzersen.de, www.abbruch-balzersen.de



## Aus unseren Kindergärten

### Verkehrserziehungsbücher für die örtlichen Kindertagesstätten



Der Verein für Verkehrserziehung Deutschland e. V. (VfV) mit Sitz in Stuttgart führt deutschlandweit die Aktion „Spaß auf der Straße: Mit Sicherheit!“ durch. Ziel dieser durch Spenden finanzierten Aktion ist es, mit einem pädagogisch hochwertigen Verkehrsbuch für Kinder ab fünf Jahren mit dem Titel „Straßengeschichten mit Moritz und Luise“ gerade die kleinen Kinder an ein unfallfreies Verhalten im Straßenverkehr heranzuführen. Dieses Buch ist auf das spielerische Lernverhalten der Kinder ausgerichtet und unterstützt die Kinder mit kurzen Geschichten, vielen Bilderzählungen, einem Malbereich und einem Spiel, ein sicheres Verhalten im Straßenverkehr zu lernen.

Finanziert durch den Spendenbeitrag der folgenden örtlichen Sponsoren konnten 23 dieser wertvollen Verkehrsbücher jetzt über die Gemeindeverwaltung an die örtlichen Kindertagesstätten verteilt werden:

- Grenzmarkt Zur Krone - Wolfgang Neumann
- Herr Yespe Hansen
- Pizza 2000 - Lieferservice Pizzeria

Nähere Informationen über den VfV, Silberburgstr. 119 A, 70176 Stuttgart, Tel.: 0711 66455-03, Fax: 0711 66455-12, E-Mail: [info@vfv-deutschland.de](mailto:info@vfv-deutschland.de) und über dessen laufende Aktivitäten befinden sich auf der Homepage des Vereins unter [www.vfv-deutschland.de](http://www.vfv-deutschland.de).

# Lundelius Knudsen

## ELEKTROTECHNIK

## GMBH

- Elektroinstallation
- Senioren - Technik
- Verkauf Elektrogeräte und Leuchten
- Satelliten- und Kabelfernsehen
- Telefonanlagen DSL
- EDV-Anlagen
- Alarm- und Brandmeldeanlagen
- Videoüberwachung
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Zentralstaubsaugeranlagen
- Blitzschutzanlagen
- E-Check

Am Ozer 43  
24955 Harrislee

Tel. 0461 - 7 00 25 10  
Fax 0461 - 7 00 25 12

[info@lundelius-knudsen.de](mailto:info@lundelius-knudsen.de)  
[www.lundelius-knudsen.de](http://www.lundelius-knudsen.de)



**Fachbetrieb für  
Gebäudetechnik**



# Aus unseren Kindergärten

## Evangelischer Kindergarten Harrislee

### Jetzt sind wir die „Wilden Tiere“ ...

Die Kinder erleben ihren Alltag in unserer Kindertagesstätte als Lebensraum, den es gemeinsam zu gestalten gilt. Das bedeutet, wir eröffnen den Kindern zu verschiedenen Themen Mitwirkungsmöglichkeiten bei Entscheidungen, nehmen ihre Interessen ernst, berücksichtigen ihre Meinungen und gestehen ihnen Verantwortung zu. Hier nun ein Beispiel für einen gemeinsamen Entscheidungsprozess mit der Beteiligung von Kindern, Eltern und Mitarbeiterinnen:

#### Gemeinsame „Namensfindung“ für unsere Gruppen

Wir sind nun schon 14 Monate in unserer neuen Einrichtung – schon vor dem Umzug haben wir uns entschieden, unseren Gruppen neue Namen zu geben, wenn die Zeit der Eingewöhnung abgeschlossen ist.

Phantasiereich und kreativ haben sich viele Familien über mehrere Wochen hinweg daran beteiligt, unsere „Ideenbox“ mit Vorschlägen für neue Gruppennamen zu füllen – Aufgabe war es, fünf Gruppennamen zu finden, die einen gemeinsamen Oberbegriff haben. Das war gar nicht so einfach, und wir waren begeistert über die große Anzahl von Vorschlägen.

Alle Vorschläge wurden von uns in Kategorien zusammengefasst, und es wurde eine grobe Vorauswahl getroffen. Es blieben drei Favoritengruppen – die „Waldtiere“, die „Wilden Tiere“ und die „Himmelswelten“!

Am 21. Januar war der Tag der Entscheidung: Jede Gruppe bestimmte per Losverfahren ein Kind als so genannte „Glücksfee“. In einer großen Versammlung trafen wir uns in unserer Bewegungshalle zur Abstimmung. Jedes Kind hatte hierfür einen Stimmzettel.

In der „Halle“ waren die drei Favoritengruppen (die Tiere des Waldes, die wilden Tiere, Sonne, Mond und Sterne) symbolisch dargestellt und allen noch einmal vorgestellt worden.

Das war sehr spannend, und die Kinder nahmen ihre Aufgabe sehr ernst – jeder wusste genau, wo er seinen Stimmzettel ablegen wollte!!!



Der ganze Prozess hat einige Zeit gedauert, und wir hatten alle zusammen viel Freude daran zu erleben, wie Demokratie in der Kita gelernt und gelebt werden kann.

In der kommenden Zeit werden die „wilden Tiere“ ein großes Thema in unserer Kita sein, denn es gibt noch so viel Spannendes und Wissenswertes zu erfahren ...

Andrea Zaetschky  
Petra Temme



Mit Abstand, gingen die „Wilden Tiere“ durch das Ziel. Der Jubel war groß, und die Enttäuschung der „Verlierer“ hielt sich in Grenzen. Die Entscheidung war fair, und das war den meisten Kindern ganz klar. Nun kamen die „Glücksfeen“ an die Reihe, ein wichtiges Amt, denn jetzt ging es noch darum, das Los mit dem Namen für die eigene Gruppe zu ziehen.

Und dann war es geschafft: Nun gibt es in unserer KiTa die „Elefanten“, die „Tiger“, die „Zebras“, die „Löwen“ und die „Giraffen“, und die Kinder sind sehr stolz auf ihre neuen Namen.



## Aus unseren Kindergärten

### Evangelischer Kindergarten Harrislee

#### Katastrophenhilfe für die Opfer von Haiti

Jeder Euro zählt ...

... haben wir uns gedacht, und wir mussten nicht lange überlegen, wie wir schnell und ohne großen Aufwand gemeinsam mit den Familien unserer Kindertagesstätte helfen können.

So entstand im Mitarbeiterkreis die Idee, einen Bücherflohmarkt anzubieten, an dem sich alle beteiligen können.

Innerhalb weniger Tage gab es, mit der Unterstützung von vielen Eltern und anderen Helfern, viele schöne, gut erhaltene Bücher (Kinderbücher und Erwachsenenliteratur) bei uns zu kaufen. Die Bücher gibt es ab 1,00 €, und alles geht an die Katastrophenhilfe nach Haiti.

Anfang Februar belief sich unsere gemeinsame Spende schon auf 225,00 €, und wir machen weiter. Es werden auch weiterhin Bücher abgegeben, und wir werden auch noch CDs und DVDs anbieten.

Ein kleiner Aufwand für den Einzelnen mit einem großen Erlös für einen guten Zweck und eine schöne gemeinsame Hilfeleistung.

Vielleicht können wir mit diesem Artikel ja auch andere Institutionen und Vereine inspirieren.

Vielen Dank an alle Helfer!!!

Andrea Zaetschky  
(KiTa-Leitung)



## Seit über 25 Jahren Meisterfachbetrieb!



Installation von  
Energieversorgungsanlagen,  
Kommunikationsanlagen,  
Antennenanlagen,  
Datennetzen  
und Wärmespeicherheizungen

**Verkauf von Elektro-Geräten  
namhafter Hersteller**

**Pattburger Bogen 19  
24955 Harrislee**

Telefon (0461) 9 09 14 - 0

Telefax (0461) 7 54 22

Internet: [www.elektro-hansen.de](http://www.elektro-hansen.de)

email: [elektro-hansen@foni.net](mailto:elektro-hansen@foni.net)

**Nicht  
verzagen... Hansen  
fragen!**

**ELEKTRO-SERVICE**



# Aus unseren Kindergärten

## Evangelischer Kindergarten Harrislee

### Ein „ungewöhnlicher“ Kirchenbesuch

Am Dienstag, dem 19.01.2010, waren die „Maxis“ des evangelischen Kindergartens aus Harrislee zu Besuch bei Pastor Kapust in der evangelischen Kirche Harrislee.

Das ist eigentlich nicht sehr ungewöhnlich, da der Kindergarten regelmäßig zu festlichen Anlässen oder Gottesdiensten die Kirche besucht. Doch diesmal hatten die „Maxis“ etwas Ungewöhnliches vor.

Die „Maxis“ sind die Kinder, die ihr letztes Jahr im Kindergarten verbringen und nach den Sommerferien zur Schule kommen. Mit diesen Kindern findet im Kindergarten ein wöchentliches Treffen statt, an dem Ausflüge oder Projekte im Hinblick auf den Schulbeginn durchgeführt werden.



Der Ausflug in die Kirche war insofern besonders, als dass diesmal kein Gottesdienst stattfinden sollte, sondern die „Maxis“ die Kirche mal genau betrachten wollten, also auch dort, wo man zu einem gewöhnlichen Gottesdienst nicht hin kommt.

Natürlich wurde die Kirche rundherum von außen angesehen. Selbstverständlich schauten wir uns innen den Altar, das Taufbecken und die Kanzel an. Dass die Kinder auf die Kanzel steigen durften, um mal von dort alles zu betrachten, war schon toll.

Aber es ging noch höher hinauf, denn nun sahen wir die Orgel an. Eine Kirchenmusikerin spielte uns gleich ein paar Lieder vor und erklärte die Orgel. Sie spielte ein paar sehr tiefe Töne und ließ die Orgel laut tönen. Da wurde einigen Kindern doch etwas mulmig.



Die Orgel war interessant, doch es ging danach noch weiter nach oben zum Dachboden eine Leiter hinauf. Das war für einige Kinder schon sehr mutig. Auf dem Dachboden angekommen, konnten wir die Glocke sehen und durch das Dachgebälk klettern. Dort oben soll es Fledermäuse geben, erklärte Pastor Kapust. Gesehen haben wir leider keine. Doch dafür zeigte uns Pastor Kapust den Stern von Bethlehem in der Kirche. Haben Sie ihn schon gefunden? Wir wissen nun, wo er strahlt.



Das war ein aufregender Tag und ein sehr ungewöhnlicher Kirchenbesuch. Er hat uns sehr viel Spaß bereitet.

*Karen Seiler*  
(Erzieherin)



# Aus unseren Kindergärten

## ADS-Kindergarten Hechtenteich

### Musical-Luft im Kindergarten

„Also, man muss ja jedes Mal so tun, als ob ...“

Zu dieser wichtigen Erkenntnis zum Thema Theaterspiel gelangte eines unserer Schultütenclubkinder bereits nach wenigen Proben-Tagen für unser neues Stück.

Und die Kinder gaben sich wirklich jedes Mal Mühe, spielten Theater wie die Profis und nahmen ihre Aufgabe so ernst, dass weder Lampenfieber mit Bauchkneifen noch ein geplanter Besuch mit Opa im Schwimmbad sie von Proben und Aufführungen abhalten konnten.

Sie lernten, dass vor Ruhm, Lob und Applaus die harte, wirkliche Arbeit steht. Dazu gehörte nicht nur, Texte und Tänze zu lernen, sondern auch, sich Einsätze und Positionen zu merken, Anweisungen umzusetzen sowie die Bereitschaft zu üben, während andere im Schnee spielten.

Es gab auch die Möglichkeit zu erfahren, wie es ist, über den eigenen Schatten zu springen, sich etwas zuzutrauen, sich auf andere zu verlassen und selbst verlässlich zu sein.

Aber Pädagogik und Lerninhalte hin oder her. Vor allem hatten wir alle richtig viel Spaß mit unserem Musical TARZAN:



„Diese Schönheit der Schöpfung ...“



„Hör die Wörter, die dein Schicksal prägen ...“



„Du brauchst einen Freund fürs Leben.“



„Er hat ja nicht mal Fell.“



„Hör die Wörter, die dein Schicksal prägen ...“



„Gefahren lauern auch hier ...“

## Aus unseren Kindergärten

### ADS-Kindergarten Hechtenteich



„Es zieht ein furchtbares Unwetter auf.“



„Diese Freunde kenne und liebe ich so sehr.“



„... und hier alle Wunder bewundern.“



„Fesselt ihn!“

**Eier frisch vom Bauernhof,  
garantiert und kontrolliert aus  
eigener Bodenhaltung.**

**Verkauf von Suppenhühnern und  
Hähnchen aus eigener Mast.**

Jordt & Rücker-Greve



**Niehuuser  
Knolle**

**Direktverkauf von Qualitätskartoffel  
aus kontrollierten eigenen Anbau.**



**Rücker-Greve  
Sachsenheimweg 6  
24955 Harrislee /  
Niehus  
Telefon (0461) 71497  
oder 73650**

# Aus unseren Kindergärten

## ADS-Kneippkindergarten Süderstraße

### Es schneit, es schneit...! Harrislee – ein Wintertraum für jeden?

Alle, die sich in diesem Winter endlich mal Schnee gewünscht haben, kommen reichlich auf ihre Kosten! Heute ist Dienstag, der 2. Februar und es schneit – mal wieder! Ein Sturmtief ist im Anmarsch und soll wieder 20 cm Neuschnee bringen. Doch allmählich stellt sich die Frage: Wohin noch mit der weißen Pracht? Was des einen Leid, ist des anderen Freud – oder nicht?

Zumindest die Kindergartenkinder erleben zum ersten Mal einen Winter mit dauerhaft und reichlich Schnee, und wir wollten nun von ihnen wissen, wie sie das so finden, was sie jetzt am liebsten draußen tun und ob sie meinen, dass alle Menschen dieses Wetter schön finden.

Hier nun die Antworten von Svea, Mandy, Jorve, Dilara, Simon, Julia, Kimberly und Lisa – stellvertretend für alle 45 Kinder unserer Einrichtung.

Svea (6 Jahre):

Der Schnee ist gut, man kann einen Schneemann oder ein Schneeglu bauen. Unser erstes Iglu war ohne Dach, das zweite haben wir mit Plane gemacht. Und wir haben einfach große Schneeklumpen rausgehämmert.

Die Erwachsenen können jetzt nicht so gut zur Arbeit kommen, wenn so viel Schnee liegt. Aber die können dann zu Fuß gehen oder zu Hause bleiben. Meine Mami mag den für eine Schneeballschlacht, aber nicht so gerne, weil sie so schlecht zur Arbeit kommt.



Mandy (6 Jahre):

Ich finde den Schnee gut; wir wollten einen Schneemann bauen, aber das hat nicht funktioniert – keine Ahnung warum. Man kann beim Spielplatz den Berg mit dem Schlitten runterrutschen. Papa ist auch gerutscht, der ist runtergefallen, das war lustig! Mama und ich wünschen uns aber, dass auch bald mal Sommer ist – aber das dauert.

Jorve (5 Jahre):

Ich finde es toll, dass es so viel geschneit hat. Man kann dann gut Iglus bauen. Ich hab zwei gebaut, eins auf der Auffahrt. Das ist dann kleingeschmolzen, da passte ich dann nicht mehr rein. Das zweite im Garten ist auch schon wieder schrott, aber das hat jedenfalls die Nacht durchgehalten. Auf unserem Vogelhaus ist so viel Schnee drauf, dass die Vögel nicht mehr kommen können! Ich hab noch keinen Menschen gesehen, der den Schnee nicht gut findet!

Dilara (4 Jahre):

Das ist nicht so gut, ich will endlich mal wieder Sommer haben, damit ich wieder Fahrrad fahren kann. Mama und Papa haben gesagt, dass wir nicht zum Garten können, weil so viel Schnee ist. Ich spiel lieber drin, weil es sonst kalt an meinen

Fingern ist. Die anderen finden den Schnee gut, manchmal wollen Kinder auch raus in den Schnee. Ich mag den Schnee nicht!

Simon (4 Jahre):

Ich finde den Schnee gut, ich mag den gerne, weil ich da immer so gern drin rumlaufen mag. Das knackt und knirscht immer so lustig unter den Schuhen! Man kann auch Schneebälle backen und wegwerfen. Wir haben ein Schneehaus gebaut und nächstes Mal bauen wir mit Papa ein Dach. Mama findet den Schnee auch toll, weil sie da auch so gerne drin geht. Bei uns war auch mal ein hellrotes Bürstefahrzeug, da flog der Schnee auf unser Grundstück.

Julia (6 Jahre):

Im Schnee kann man sich so gut hinwerfen, dann spritzt das immer so schön. Wenn man das schon kann, kann man Schneebälle machen. Frau Holle hat nicht so guten Schnee im Moment – da kann man keine guten Bälle machen, der ist so lose – das macht auch keinen Spaß. Manche finden den Schnee nicht gut, meine Eltern finden den gut. Aber nicht mehr, wenn es so weiterschneit!





## Aus unseren Kindergärten

### ADS-Kneippkindergarten Süderstraße



Kimberly (6 Jahre):

Ich finde das Wetter gut, weil ich im Schnee so viele Sachen bauen kann. Ich bau bald mit Papa ein Iglu! Man kann auch einen Schneengel machen! Mama sagt, das reicht mit dem Schnee. Aber dann kommt wieder Neuschnee – und das ist prima!

Lisa (4 Jahre):

Der Schnee ist gut, man kann einen Schneemann bauen! Papa und Rasmus haben schon einen gebaut! Wir gehen immer im Schnee. Und wir hatten einen kleinen Schlitten und jetzt haben wir von Oma und Opa einen großen gekriegt und wenn man sich lehnt, fährt der ganz schnell! Hui!

So, das waren ein paar Meinungen, und sie zeigen: Auch bei den Kindern ist sie unterschiedlich – die Einstellung zum Schnee... Und so hat dann jeder mehr oder auch weniger Spaß damit.

Wir wünschen auf jeden Fall allen kleinen und großen Harrisleern noch viel Freude im und mit dem Schnee! Mal sehen, was noch so kommt...Und vielleicht gibt es ja dann auch einen genauso dauerhaften Sommer!

Im Namen des ADS-Kneippkindergartens Süderstraße

*Frauke Hense und Gunda Grimm*



**Ballett  
Hip Hop  
Jazztanz  
Street u. Break Dance**

**Harrisleer Ballett-  
und Jazztanzschule**



Werkstr. 5 - 24955 Harrislee  
[www.ballettschule-harrislee.de](http://www.ballettschule-harrislee.de)  
Tel. 0461 - 7 46 62

## Aus unseren Kindergärten

### Harreslev Dansk Børnehave Søndergade



Søndergades børnehave var inviteret i den danske kirke af præsten Susanne i december måned. Børnene fik lov til at pynte juletræet. Der var engle, stjerner, hjerter og lys. Og for hver ting der blev hængt på træet, fortalte Susanne historien om jesusbarnet. Og til aller sidst kommer den store stjerne på juletræet, stjernen der skal vise vej til Betlehem.



neu \* neu \* neu \* neu \* neu \* neu

**foot &  
balance**

**K. Immler-Diedrichsen**

Neues entdecken!  
Für Körper, Geist und Seele...  
Außerdem:

- Fuß-Reflexzonenmassage
- Peeling & Aromaölmassage
- Klassische Fußpflege

Ich habe mein Angebot erweitert.  
Machen wir uns gemeinsam auf  
den Weg. Fordern Sie gern meine  
Broschüre an, ich freue mich auf Sie!

**foot & balance**  
Karen Immler-Diedrichsen  
Ostlandring 1a, Harrislee  
Tel. 0461 / 99 23 187

**Andresen**  
Elektroinstallation  
GmbH

Moorweide 7 · 24955 Harrislee  
Tel. 0461/7 1946 · Fax 7 8315



# Aus unserer Kindertagesstätte

## Børnehaven „Harreslevmark“ i Thomasgade

Harreslevmark børnehaves kunstprojekt 2009/2010

### Børnehavens kunstprojekt - malerier

(Med børn i alderen 4 - 6 år)

Projektet malerier er et led i et længere projekt med børnehavens større børn, hvor vi beskæftiger os med bl. a. billedkunst, skulpturer og andre kunstformer. Således har børnehavebørnene, efter at have set en kunstudstilling på det danske bibliotek i Flensborg med stole, selv lavet „kunststole“ og før vi lavede vores maleriprojekt besøgte vi sammen museet i Flensborg for at se på en billedudstilling, så børnene fik en forståelse for billedkunst. En af de væsentlige pædagogiske opgaver var for mig, at børnene skulle få en anden holdning til om noget er rigtig eller forkert – her bl. a. at kunst ikke kan være rigtig eller forkert men at man kan have en holdning til om kunsten er interessant for iagttageren, siger en noget eller har en mening for den, der ser kunsten. Det betød også at børnene lærte ikke at spørge ind til, om den voksne pædagog syntes om det de lavede var godt nok, men at de selv skulle lære at vurdere, om de var tilfredse med det, de fremstillede. Kunsten for kunstens skyld var en af læringsmålene, men også at få en forståelse for, at kunst er et vigtigt kulturprodukt, som fortæller os noget om de forskellige tider, de forskellige mennesker og de forskellige kulturer.

Projektet med malerierne var anlagt således, at børnene har haft mulighed for at være aktivt skabende, kreative, bruge deres intellekt men også sansmæssigt og emotionelt kunne få en oplevelse af, hvad kunst er.

I begyndelsen var det stoleudstillingen på biblioteket som vores udgangspunkt for selv at fremstille kunststole.

Nu drejede det sig om, at formidle børnene, at der findes mange forskellige former for kunst lige fra stole som udarbejdes til kunstværker til malerier, teater, musik, arbejde med ler, skulpturer, m. m. Ja der findes intet materiale eller nogen udtryksform, som ikke kan blive til kunst.

Så denne gang gik børnene i gang med **malerier**.

Den pædagogiske praksis var, at børnene „kun“ fik maling, deres malerier, deres kunstværker skulle kun udvikle sig med farver og lærreder i forskellige farver og former. De fik ikke andre materialer som f. eks. kunne limes på.

Som indledning besøgte vi en uge i inden vi startede med projektet Flensborg museum og Christiansenhuset, hvor vi i fællesskab kikkede på de udstillede malerier, som var vidt forskellige.

På museet var børnenes interesse for billederne meget begrænset, der var så meget andet at se på, så jeg som voksen måtte henlede dem på bestemte ting og på malerierne for at vække deres interesse for billederne. Selve loftet og hele Christiansenhusets bygning var i sig selv allerede en stor oplevelse.

Huset er selv et kunstværk. Loftet med de mange smukke buer og bygningen er flot håndværksmæssig kunst.



En enkelt gang lå alle børn på ryggen på gulvet og kikkede op på loftet, hvor der hang et flere kvadratmeter stort billede af himlen. Så kunne børnene føle- og se glasmalerierne på de

store vinduer og hele turen var en stor oplevelse for os alle sammen.

Vi var endda så heldige fra 1. sal at kunne se ned på et orkester, der øvede. Børnene spurgte, hvad hedder det instrument? Ja det er en kontrabas svarede jeg så, se og det er en violin. Så spørger en pige mig. „Ja, det er en kontrabas og det er en violin, men hvad er det så?“ „Ja, og det er en Cello!“ Så kunne vi meget passende lige synge „Tre små kinesere på Højbroplads“. På denne måde kunne vi også snakke om musik som kunstretning og blive enige om, at alle udtryksformer kan blive til kunst.

I børnehaven fremlagde jeg en anden dag en kunstplakat af den norske kunstner Hansung.

Dette maleri (kunstplakaten) tog jeg frem i rundkredsen og hvert barn fortalte, hvad det så på billedet. Nogle så en gammel bedstemor med rynker i ansigtet. Andre børn så en heks. Det medførte med det samme en engageret samtale mellem børnene. Nemlig at næsen ikke var en





# Aus unserer Kindertagesstätte

## Børnehaven „Harreslevmark“ i Thomasgade



heksenæse, for en heksenæse er krum. To andre børn så en gammel mand. Jeg spørger, hvad der får dem til at se, at det er en gammel mand? De peger på plakaten og på tøjet under den gamle kvindes hage. Det ser de som et fipskæg og rynkerne i ansigtet er i deres fortolkning resten af skæget.

Pædagogisk er dette et meget interessant aspekt, da for en voksen er plakaten eller maleriet så øjensynligt en gammel kvinde og nu kunne jeg tydeligt opleve og høre, at børn ofte ser noget helt andet end vi voksne ser og vi mener de ser. Da de som regel ser på f. eks. kunst ganske uforudindtaget smelter deres syn på detaljer og deres fantasi sammen og de ser noget, voksne aldrig ville kunne se. Afkodningen af de malerier man ser, er altid personligt uanset om man er voksen eller barn. Afkodningen relaterer til den kontekst man selv lægger i de billeder man ser, de oplevelser man har haft eller de

erfaringer man har gjort. Kunsten består i, at kunstneren kan formidle det til publikummet som han ønsker at formidle. Men oplevelsen, hvad man ser i billeder og om man kan lide kunsten er helt og aldeles betragterens eget personlige valg. Det er det budskab og den forståelse, jeg gerne vil formidle til børnene. For børnenes vedkommende betyder beskæftigelsen med kunst også, at de lærer at sætte ord på det de ser. Derved sker der en stor sproglig udvikling, fordi den kreativitet de anvender, når de beskriver kunsten omsættes til ord og i denne proces, lærer de mange nye ord eller ordets betydninger.

Som resume vil jeg fremhæve, at børnene denne gang ikke en eneste gang har spurgt mig om jeg synes det de maler er flot eller om jeg synes det er godt.

Det skete flere gange mens de lavede deres kunststole. Hele tiden prøvede jeg at forklare dem, at de selv bestemmer, om de kan lide det de fremstiller.

Juhuuuu! Endelig har de forholdt sig efter deres egen stil, holdning og været uafhængig af mit hhv. andre voksnes vurdering.

De „malede bare“ og gik op i deres kunst. (smil)

Det var et par indtryk fra og en beskrivelse af workshoppen: Malerier.

I januar arbejder vi med kunstbøjler og skulpturer, som vi igen meget gerne vil udstille i bibliotekets galleri, som er et forum for os og andre, hvor interesserede kan vise, hvad de laver. Vi har oplevet hvad en udstilling af kunststole kan udvikle og udfolde af kreativitet i en institution. Det er vi meget glade over.

Tak for denne gang.

Venlig hilsen

*Lilian Magnussen*

Børnehaveleder

Harreslevmark børnehave

---

## Kobbermølle Dansk Børnehave

### Kobbermølle Vuggestue

I vuggestuen er vi siden januar 2010 kommet godt igang med et projekt omkring emnet fugle. De ældste børn har været meget optagede af at lave „havregrød“ til fuglene.

Under forløbet er vi kommet rundt om mange forskellige former at udtrykke sig på. Børnene har malet og klippet fugle, sunget „fuglereden“ og leget at de er fugleunger, som sidder i en fuglerede og som bliver madet af „fuglemoren“.

Målet med projektet er, at børnene kikker på fuglene og lærer dem at kende. Børnene har også opdaget, at der findes forskellige fugle og at de laver forskellige lyde.

Selvom foråret synes langt væk midt i frost og sne, er det faktisk lige om hjørnet. Så vi fortsætter med vores opdagelsesrejse gennem naturen og er spændte på, hvornår den første forårssol kommer frem.

Vuggestuen i Kobbermølle er oprettet november 2008 og kan optage 10 børn under 3 år.

Mange hilsner fra

*Janett, Rita og Beate*



### Phänomenta in der Zentralschule - Zentralschule in der Phänomenta

In der Zeit vom 25. November bis 9. Dezember 2009 war die Miniphänomenta zu Gast in der Zentralschule Harrislee. Am Vormittag hatten die Schülerinnen und Schüler der Grundschule sowie der Gemeinschaftsschule Zeit, in der Pause und in extra eingerichteten Zeiten mit über 50 Versuchen aus den naturwissenschaftlichen und technischen Bereichen zu experimentieren. An einem Nachmittag waren auch alle Eltern zusammen mit ihren Kindern eingeladen, sich die zahlreichen Stationen anzusehen und selbst auszuprobieren. Dabei kam es nicht auf eine exakte wissenschaftliche Erklärung an, sondern darauf, sich für Phänomene zu öffnen, das Phänomen als solches zu erleben und mit kleinen einfachen Experimenten zu hinterfragen. Die Miniphänomenta wird durch die Nordmetall-Stiftung gefördert und kommt kostenlos an die Schulen, wenn mindestens eine Lehrkraft die mehrtägige Fortbildung besucht.

Viele hundert Kinder haben mit den Stationen experimentiert. Wir konnten feststellen, dass die große Neugierde zu weiteren Fragen führt, dass dadurch Inhaltsbereiche erschlossen werden, die sonst kaum zum Thema geworden wären. Darüber hinaus haben wir erfahren, dass sich Kinder ungeheuer kreativ, ausdauernd und mit Erfolg selbstständig den Aufgaben widmen, die sich durch die Experimentierstationen stellen. Im Miteinander und in der Kombination von Denken und Handeln werden Entdeckungen gemacht und Erklärungen gefunden. In einer Atmosphäre



des Miteinanders von Lehrern, Eltern und Schülern entsteht mit der Arbeit an den Experimentierstationen eine fruchtbare pädagogische Situation, in der Neugierde auf die Phänomene aus Natur und Technik erwacht und sich entsprechende Sach- und Sozialkompetenzen entwickeln.

„Unsere Gesellschaft nutzt die Errungenschaften physikalischer Forschung intensiv und ist auf ihre Ergebnisse dringend angewiesen. Solange es konkurrierende Unternehmen und Nationalwirtschaften gibt, wird die physikalisch-technische Innovationsfähigkeit für wirtschaftlichen Wohlstand entscheidend sein. Ziel muss es sein, die Bereitschaft zu erreichen, sich mit physikalisch-technischen Fragestellungen auseinanderzusetzen.“ Dies hat Dr. Michael Kiupel bereits 1996 in seinem Buch „Lernen im Science-Zentrum“ erwähnt. Die Zentralschule besucht immer wieder und zu den unterschiedlichsten Ereignissen die Phänomenta, das erste Science-Zentrum Deutschlands, in Flensburg, sei es zur Ausstellung der Verbraucherzentrale zum Thema „Klimaschützen kann jeder“ im Januar 2010, welches eines der zentralen Themen und Probleme unserer Gesellschaft darstellt und intensiv im Physik- und Chemieunterricht der Sekundarstufe behandelt wird. Auch zu Themen wie „Kraft und Bewegung“ im naturwissenschaftlichen Unterricht in der Gemeinschaftsschule können zusammen mit der Phänomenta in ihren Räumlichkeiten ganztägige Experimentiertage erarbeitet werden. Die

immer wechselnden Programmangebote der Phänomenta bieten zusätzliche Vertiefungsmöglichkeiten des Unterrichtes, wie z. B. das Café Lichtlos. Für viele Schüler bietet die Phänomenta eine Möglichkeit, die Unterrichtsthemen zu vertiefen und sich auch außerhalb der Schulzeit mit den Lerninhalten zu beschäftigen. Physikalische Bildung lässt sich in eine Reihe verschiedener Aspekte aufspalten. Wesentliche Bereiche müssen durch den Schulunterricht abgedeckt werden, einige lassen sich aber auch außerschulischen Lernfeldern zuordnen. Die Arbeit mit der Phänomenta zielt darauf ab, die umfassende physikalische und technische Bildung der Schüler zu erhöhen.

*Karsten Stühmer*



## Aus unseren Schulen

### ZENTRALSCHULE HARRISLEE

#### Spielefest an der Zentralschule Harrislee

Am 15. und 16. Dezember stand nur der Sport für alle 5. und 6. Klassen der Zentralschule Harrislee auf dem Stundenplan. Sportstudierende des Institutes für Bewegungswissenschaften und Sport der Universität Flensburg, die an der Schule Praktikumstunden absolvierten, organisierten unter der Leitung ihres Dozenten O. Oldenburg ein Spielefest in beiden Hallen der Schule.

Es standen interaktive Spiele mit hohen Bewegungsanreizen in vielfältiger Form auf dem Programm. Die Schüler waren froh, unterrichtsfrei zu haben, und nach den beiden Tagen gingen sie erschöpft, aber zufrieden nach Hause.

Fotos: Karsten Stühmer



#### Die „Partitur“ – Ein Hilfsmittel für das individualisierte Lernen

Am 4. Februar 2010 fand bei uns eine Fortbildungsveranstaltung zum Thema „Fine-Partitur“ statt. Ca. 70 interessierte Kollegen und Kolleginnen aus ganz Schleswig-Holstein nahmen an dieser Veranstaltung teil.

Die „Fine-Partitur“ ist eine Übersicht, in der die Unterrichtsvorhaben aller Fächer in einem Schuljahr veranschaulicht werden. Werden z. B. in Deutsch „Lesetechniken“ erarbeitet, werden die gleichen Methoden der Lesetechnik auch in den anderen Fächern gezielt angewendet.

Im Rahmen der letzten Schulentwicklungstage haben wir diese „Partitur“ für den 5. Jahrgang der Gemeinschaftsschule erarbeitet. Das Besondere der Partitur liegt darin, dass sie digital erstellt wurde. Durch technische Möglichkeiten (LINKS) werden Themen aus der Übersicht direkt mit den von uns erarbeiteten Unterrichtseinheiten und den zugehörigen Arbeitsmaterialien verknüpft. Die Materialien werden kontinuierlich überarbeitet und erweitert, sodass die Möglichkeiten des individuellen Lernens eines jeden Schülers/einer jeden Schülerin – Schwierigkeitsgrad, Lerntempo usw. – ständig verbessert werden.



Da unsere Schule bisher die einzige ist, die mit einer Partitur arbeitet, war das Interesse anderer Schulen besonders groß. In sechs Fachgruppen stellten Kolleginnen und Kollegen der Zentralschule die Arbeit mit der Partitur vor, die von den Gästen beeindruckt wahrgenommen wurde. Großes Lob kam auch vom Direktor des Institutes für Qualitätsentwicklung in Schleswig-Holstein (IQSH), Herrn Dr. Riecke-Baulecke, der sich insbesondere an der Weiterentwicklung der Partitur sehr interessiert zeigte.

Durch unsere erfolgreiche Arbeit bestärkt, werden wir die Partitur schrittweise auch für die Jahrgänge 6 bis 10 aufbauen. Zudem erfolgt eine stärkere inhaltliche Verknüpfung mit der Grundschule durch den Aufbau einer Partitur für die Klassenstufen 3 und 4, die an den diesjährigen Schulentwicklungstagen beginnt. Wir hoffen, mit diesem Instrument eine gute Möglichkeit gefunden zu haben, um der Arbeit mit heterogenen Lerngruppen gerecht werden zu können.

R. Bargiel



### ZENTRALSCHULE HARRISLEE

#### Verkehrserziehung mit Musik In der Aula der Zentralschule Harrislee spielte die Big Band der Landespolizei

Einen beschwingten Abschluss fand das Verkehrserziehungsprojekt am 19. Januar 2010 in der Aula der Zentralschule Harrislee: Mit einem speziellen Kinderprogramm gastierte die Big Band der Landespolizei in der Aula der Zentralschule und wurde gar nicht mehr losgelassen. Die Grundschüler und 5. Klassen der Gemeinschaftsschule erklatschten sich gern gewährte Zugaben. Verkehrslehrer Eckhard Schröder hatte zusammen mit Lehrer Karsten Stühmer den Kontakt vermittelt. Die Erkennungsmelodie des Rosaroten Panthers war der gelungene Einstieg in das



spannende Programm, das die Kinder vor Begeisterung klatschend und trampelnd begleiteten. Poppige Musikstücke inklusive Erklärungen zu einzelnen Musikinstrumenten wechselten sich mit Erläuterungen und Vorführungen der Verkehrslehrer Sandra Beeck, Rainer Kasmikat und Eckhard Schröder ab. Durch die Musik wird die Konzentration über einen längeren Zeitraum gehalten, und das Erlernete prägt sich besser ein; den Kindern ist kindgerecht und pädagogisch geschickt nahe gebracht worden, wie wichtig Verkehrssicherheit generell und besonders beim Fahrradfahren - mit Helm und einem verkehrssicheren Fahrrad - ist. Schulleiter Jürgen Bethge dankte dem

Leiter Bruno Wojke und seinen Musikern sowie den Verkehrslehrern für den beeindruckenden Vormittag, der den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben wird.

*Karsten Stühmer*



*Christiane Heiligtag*  
Schulelternbeiratsvorsitzende  
der Zentralschule Harrislee

Der Wandel in unserem Schulsystem basiert auf Altem und Neuem zugleich. Besonders durch die Zusammenfassung der ersten beiden Grundschulkassen und die Neugestaltung der Gemeinschaftsschule ab der 5. Klasse wurden die kreativen Ideen von Lehrer(inne)n, Schüler(inne)n und Eltern in gleichem Maße eingefordert.

Wer mit offenen Augen und Ohren unterwegs ist, wird erstaunt entdecken, dass es viele Möglichkeiten gibt, Veränderungen anzuregen und mitzugestalten. Das Schulleben fängt da an, wo wir selbst zugreifen und gestalten. In allen Klassen gibt es engagierte Eltern, die den Klassenbeirat stellen und die Lehrer(innen) sowie Schüler(innen) in ihrer täglichen Arbeit unterstützen. Der Schulelternbeirat stellt das Forum dar, in dem die aktuellen Themen zusammengetragen und Beschlüsse vorbereitet werden. So haben Eltern die Chance, sich einzubringen und die Schüler(innen) auf ihrem Weg aktiv zu begleiten.



## Aus unseren Schulen

### ZENTRALSCHULE HARRISLEE



Am 28. Januar 2010 hatte die Zentralschule Harrislee ihr erstes Fußballturnier der 7. bis 10. Klassen und auch der Lehrer. Die Idee hatten die neu gewählten Schulsprecher Cem Kurt, Jean-Phillipe Möller und Niels Müller. Sie organisierten das Turnier zusammen mit dem Lehrer Herrn Hay.

Jede Klasse stellte ihre eigene Fußballmannschaft aus Mädchen und Jungen auf, und die Mannschaften erhielten T-Shirts, die sie selbst gestalteten. Einige hatten Krawatten darauf gemalt, andere hatten ihre Klasse unterschreiben lassen, und andere hatten ihren Namen verziert auf das T-Shirt geschrieben. Die Spiele fanden in der Holmberghalle statt, wo die Schüler ihre Kameraden vom Rand und von den Tribünen anfeuerten. Bei den Spielen gab es eine besondere Regelung: Mädchen-

torer zählten doppelt. Nach den ersten Spielen in der Gruppenphase kam das erste Lehrer-gegen-Schüler-Spiel, und alle Schüler fieberten mit den Kameraden mit. Wenn der Ball in das Tor der Lehrer ging, war ein kollektives Jubeln zu hören und ein allgemeines Aufstöhnen, wenn der Ball in das Tor der Schüler ging. Aber auch bei den anderen Spielen wurde ordentlich angefeuert. Freunde konnten sich gegeneinander messen, anfeuern und zusammen freuen und ärgern. Die Klassen wanderten zwischen den Hallen hin und her, um ihrer Mannschaft beizustehen.

Um 11:20 fingen die Viertelfinals an und die, die vorher einmal verloren hatten, konnten sich trotzdem noch weiter hochspielen. Bis um 12:00 Uhr gingen die beiden Halbfinals, und dann wurde zwischen den Verlierern, der R8c und der H9, um den 3. Platz gekämpft. Im Finale zwischen der R10b und der R9a kam es am Ende noch zum krönenden 9-Meter-Schießen, das Finn Mattsen aus der Abschlussklasse mit geschicktem Halten entschied.

Bei der Siegerehrung wurde allen Mannschaften eine Urkunde überreicht, und die ersten drei Plätze erhielten Preise: 3. Platz, die H9, erhielt eine große Naschietüte, der 2. Platz, die R9a, erhielt eine Weingummibox, und die R10b als 1. Platz erhielt eine Weingummibox und Maoam. Die Lehrer behaupteten sich ehrenvoll gegen die sportlichen Schüler und sicherten sich den 9. Platz.



Kosmetik-Studio  
Ulrike Clemenz-Bunze  
Wir bringen Kopf bis Fuß auf Sie eingestellt!  
Frühlingsbogen 1  
(bei Coiffeur Hanemann)  
74055 Harrislee  
Telefon: 0461 - 73077

**HOHENGARTEN**  
**Schädlingsbekämpfung**  
... seit über 20 Jahren  
Flensburg-Harrislee Fon & Fax **75 404**  
**Zu Ihrem Schutz und für Ihre Sicherheit**

Programm des Hauses der Kinder und Jugend

16:00-17:00 Uhr	<b>TÖPFERN</b> für 6-8 Jährige	Kosten pro Treffen 1,00 €	mit Brigitte Bahr
17:15-18:30 Uhr	<b>TÖPFERN</b> für 9-12 Jährige	Kosten pro Treffen 1,00 €	mit Brigitte Bahr
18:30-21:00 Uhr	<b>Jonglieren &amp; Co. im Saal</b>		mit Arno Cordes
19:00-21:00 Uhr	<b>gemütliche Stunde in der Teestube - 14-18 J.</b>		mit Brigitte Bahr
15:00-18:00 Uhr	<b>Öffnungszeit für 6-13 Jährige</b>		mit Arno Cordes

15:00-18:00 Uhr	<b>Öffnungszeit für 6-13 Jährige</b>	mit Brigitte Bahr, Janin Lemcke-v. Garrel
	Einradfahren, gemeinsam spielen, Computer - Internet, Tischfußball, Billard, Tischtennis, Hockey, iToy mit der Playstation auf der großen Leinwand, gemeinsam Backen oder Kochen	
16:30-21:00 Uhr	<b>Öffnungszeit für 14-18 Jährige</b>	mit Brigitte Bahr, Janin Lemcke-v. Garrel
unser <b>SKATEPARK</b> : Montag-Samstag: 12:00-20:00 Uhr Sonntags und Feiertags: 15:00-20:00 Uhr		

15:00-18:00 Uhr	<b>Öffnungszeit für 6-13 Jährige</b>	mit Arno Cordes, Brigitte Bahr
16:00-17:30 Uhr	<b>Harrisleer Marionettentheater</b>	mit Michael Schwind
	Marionetten bauen und führen	
17:30-21:00 Uhr	<b>Öffnungszeit für 14-18 Jährige</b>	mit Arno Cordes u. Brigitte Bahr
	Einradfahren, gemeinsam spielen, Computer - Internet, Tischfußball, Billard, Tischtennis, Hockey, iToy mit der Playstation auf der großen Leinwand, gemeinsam Backen oder Kochen	

15:00-18:00 Uhr	<b>Öffnungszeit für 6-13 Jährige</b>	mit Brigitte Bahr, Janin Lemcke-v. Garrel
17:30-21:00 Uhr	<b>Öffnungszeit für 14-18 Jährige</b>	mit Janin Lemcke-v. Garrel u. Brigitte Bahr
15:00-16:30 Uhr	<b>Werken, Technik, Elektronik:</b>	mit Michael Schwind
16:30-18:00 Uhr	<b>für 6-9 Jährige</b>	mit Michael Schwind
19:00-21:00 Uhr	<b>ab 10 Jahren</b>	mit Michael Schwind
19:00-21:00 Uhr	<b>ab 14 Jahre</b>	mit Michael Schwind
19:00-21:00 Uhr	<b>Kochen, Backen, Grillen</b>	mit Brigitte Bahr

15:00-18:00 Uhr	<b>Öffnungszeit für 6-13 Jährige</b>	mit Janin Lemcke v. Garrel und Brigitte Bahr
15:00-17:30 Uhr	<b>leckere Bäckereien oder im Sommer: Arbeiten im Garten</b>	mit Brigitte Bahr
<b>KINDERKINO</b> 15:00- ca. 17:00 Uhr	<b>einmal monatlich (außer Juni, Juli, August)</b>	mit Mathias Krych
	... ausgesuchte Kinderfilme meistens geeignet für Kinder ab 6 Jahren, 1,00 € Eintritt. Programm in diesem Heft oder im Haus der Kinder u. Jugend	

**-KINDER · JUGEND · CLUB im Gemeinschaftsraum Kupfermühle**

15:00-17:30 Uhr	<b>Öffnungszeit für 6-13 Jährige</b>	mit Arno Cordes
18:00-21:00 Uhr	<b>Öffnungszeit 14-18 Jährige</b>	mit Arno Cordes
15:30-18:00 Uhr	<b>Öffnungszeit für 6-13 Jährige</b>	mit Arno Cordes
18:30-21:30 Uhr	<b>Öffnungszeit 14-18 Jährige</b>	mit Arno Cordes





# Malwettbewerb

Wer malt das neue Plakat für den  
Ferienpass 2010 ???

Ihr habt die einmalige Möglichkeit mit  
Eurem Bild die Werbung für den  
kompletten Ferienpass der Städte  
Flensburg, Harrislee und Glücksburg  
zu zieren.

Also: Ran an die Stifte, Bild malen und bis zum 15.04.  
abgeben bei

Kinder- und Jugendbüro, Flensburg ;  
Haus der Kinder und Jugend, Harrislee  
oder Jugendpflege, Rathaus Glücksburg

Die besten drei Bilder erhalten eine Ferienpassfahrt im



Wert 20,-€/15,-€ oder 10,-€!


Viel Spaß!

**FERIENPASS**  
Flensburg Glücksburg Harrislee


## Aktion 2010

Ferienstpaß in den Sommerferien  
für Kinder ab 6 Jahren

Telefon: 0461-74772 • Telefax: 0461-9001758 • E-Mail: jugendheim@gemeinde-harrislee.de




Sommerferien  
vom 12. Juli bis 20. August  
... und es wird wieder ein  
interessantes  
Ferien-Programm zusammengestellt  
!



• Ferienpass-Programmhefte  
ab Dienstag 25. Mai 2010

- für einen Euro zu erhalten:
- im Bürgerhaus an der Information
  - im Haus der Kinder u. Jugend a. d. Zentralschule
  - im Gemeinschaftsraum Kupfermühle zu den Öffnungszeiten

• oder das gesamte Programm unter:  
[www.ferienpass.flensburg.de](http://www.ferienpass.flensburg.de)




Erstverkaufstag der Karten  
für Veranstaltungen:

**Samstag, 12. Juni 2010**

**13:00 -17:00 Uhr**  
im Haus der Kinder u. Jugend  
an der Zentralschule

Wer kennt sich mit dem Ferienpass nicht aus?  
Wir beantworten alle Fragen:



...direkt ins Haus der Kinder an der Zentralschule kommen! oder  
... anrufen: 0461 74772

**Haus der Kinder und Jugend**  
 Gemeinschaftsraum Kupfermühle  
**OGATA**  
 Betreute Grundschule

Angebote in den Sommerferien: Ferienspaß mit dem Ferienpass

Freizeitangebote f. Kinder u. Jugendliche \* Montag - Freitag von 15:00-21:00 Uhr

offenes Ganztagsangebot an der Zentralschule \* Montag - Donnerstag von 12:00 - 16:00 Uhr

für Kinder der 1. bis 4. Klassen \* Montag - Freitag von 07:00 - 16:00 Uhr

**Freizeit - u. Betreuungseinrichtungen für Kinder und Jugendliche**

Telefon: 0461-74772 • Telefax: 0461-9001758 • E-Mail: jugendheim@gemeinde-harrislee.de



... den Worten des Bürgermeisters hörten alle aufmerksam zu.

**unser Mitarbeiter Arno Cordes ist Dienstag von 15:00-21:00 Uhr und Donnerstag von 15:30-21:30 Uhr im Gemeinschaftsraum anzutreffen !**

Am 17. November 2009 kamen die kleinen und großen Kupfermühler in den Gemeinschaftsraum: Der Bürgermeister hatte zur Einweihung eingeladen. Langes Warten hatte sich gelohnt: Nach fast 4 Jahren konnte der Leiter der Einrichtung, Arno Cordes, den Gemeinschaftsraum mit den Jugendlichen, Kindern und Eltern einrichten. Auch die Kupfermühler Vereine und Initiativgruppen haben nun wieder eine feste Bleibe. Der Kupfermühler Frauentreff hatte im Dezember

Eine Einrichtung der Gemeinde Harrislee für den Ortsteil Kupfermühle

  
**Gemeinschaftsraum Kupfermühle**

einen Weihnachtbasar mit allem "Drum und Dran" organisiert und ein Teil des Erlöses dem Kinder -u. Jugendclub zur Anschaffung neuer Spiele zur Verfügung gestellt. Für Rückfragen steht unser Mitarbeiter Arno Cordes dienstags und donnerstags im Gemeinschaftsraum zur Verfügung.

**GANZTAGSANGEBOT**

AN  
UNSERER

**Zentralschule  
Harrislee**

**MONTAG BIS DONNERSTAG  
VON 12:00 - 16:00 UHR**

- Hausaufgabenerledigung
- gemeinsam Mittagessen für 2,50 €
- Freizeitangebote
- Kurse und Aktivitäten

für Kinder aus Hartz-4 Bedarfsgemeinschaften gibts Vergünstigungen: Sprechen Sie mit uns !

••••PROGRAMMHEFT GIBTS IN DER SCHULE UND IM HAUS DER KINDER U. JUGEND••••





# VOLKSHOCHSCHULE HARRISLEE

## Frühjahr 2010

Liebe Harrisleer Bürgerinnen und Bürger,  
liebe Freunde der Volkshochschule!

Zum zweiten Teil des Winter-/Frühjahrssemesters 2010 möchte ich Sie noch einmal recht herzlich einladen, an den Kursen und Einzelveranstaltungen der VHS Harrislee teilzunehmen. Ich hoffe, dass Ihnen das Angebot zusagt. Die meisten Kurse sind schon angelaufen, aber **zu einigen Kursen können Sie sich immer noch kurzfristig anmelden.**

Ein erster Rückblick zeigt schon jetzt, dass insbesondere die Gesundheitskurse auch in diesem Semester wieder überdurchschnittlich gut angenommen werden. Yoga, Qi Gong und Tai Ji-Kurse werden eifrig gebucht und besucht. Selbst Kurse im Gesundheitsbereich, die ganz neue Wege beschreiten, wie z. B. der Kurs EFT-Klopfakupressur, werden gut angenommen. Die Ü-50-Kurse, insbesondere die EDV-Kurse, sind ebenfalls gut besucht und zeigen, dass hier nach wie vor ein großer Bedarf vorhanden ist, auf den wir auch weiterhin reagieren werden.

An dieser Stelle möchte ich Sie daran erinnern, dass die Volkshochschule bis zum Ende des Semesters noch eine Reihe interessanter Einzelveranstaltungen durchführt.

Als abschließendes Highlight wird am Donnerstag, **06.05.2010, 19:30 Uhr** die VHS gemeinsam mit den Naturfreunden Harrislee e. V. eine Veranstaltung im Bürgerhaus Harrislee anbieten. Thomas Raake, Flensburger Profi-Fotograf und passionierter Taucher, wird in einem Dia-Vortrag die ungeahnte Vielfalt der „**Unterwasserwelt der Flensburger Förde**“ in brillanten Bildern präsentieren.

Zu allen Vorträgen und Kursen heiße ich Sie recht herzlich willkommen!

*Thomas Pantléon*  
- VHS-Leiter -

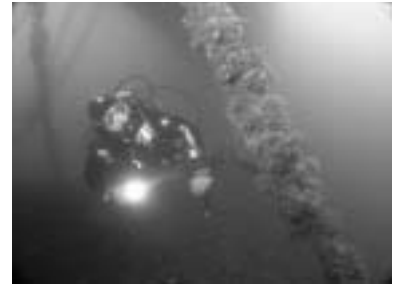


Foto: Raake

## VOLKSHOCHSCHULE HARRISLEE S uderstra e 101, 24955 Harrislee, Tel. 9001622

### Kurse April bis Juni 2010

#### 1 Einzelveranstaltungen

Die VHS Harrislee bietet in Zusammenarbeit mit den Naturfreunden Harrislee e. V. einen Lichtbildervortrag an:

##### **Unterwasserwelt der Flensburger Förde 10/1-13**

In diesem über eine Stunde dauernden Vortrag zeigt der Flensburger Berufsfotograf und Sporttaucher Thomas Raake dem Zuschauer anhand von rd. 100 über- und vor allem Unterwasseraufnahmen, dass die Ostsee nicht tr ub, dreckig und leblos ist! Eine für viele unbekannte, bunte Artenvielfalt wartet, entdeckt zu werden.



Foto: Raake

In der Einleitung werden die Entstehung der Ostsee dargestellt und Informationen über die Sporttaucherei gezeigt.

Zu den Aufnahmen werden Informationen zu den verschiedenen Lebewesen gegeben.

Bürgerhaus

Do., 06.05.2010 19:30 Uhr

5,00  

Thomas Raake

#### 3 Kultur - Gestalten

##### **Tiffany-Workshop für Anfänger und erste Fortgeschrittene**

10/1-37

Wir gestalten an einem Wochenende Objekte (z. B. Fensterbilder, Sterne, Gew chsh uschen, Lampenschirme) in Tiffanytechnik.

Der Kurs ist auch für Senioren geeignet.

Alte Schule Niehuus

Sa., 08.05.2010 09:30 - 16:30 Uhr  
 1 Termin 30,00 €  
 Es entstehen zusätzlich geringe Materialkosten  
 (max. 5,00 €).  
**Begrenzte Teilnehmerzahl!**  
 Wolfgang Blum

## 4 Gesundheit

### **Rückenschule - Wirbelsäulengymnastik 10/1-40**

In diesem Kurs wollen wir uns und unseren Rücken stärken. Ein wesentlicher Schwerpunkt liegt in der Durchführung von Übungsfolgen zur Kräftigung und Dehnung der verschiedenen Muskelgruppen, die problemlos im Alltag weitergeführt werden können.

Ergänzt werden die Stunden von Körperwahrnehmungsübungen und theoretischen Wissensbausteinen sowie Tipps für den Berufsalltag.

Darüber hinaus wollen wir mögliche persönliche Ursachen für Verspannungen herausfinden und Möglichkeiten der Abhilfe sammeln. Verschiedene Angebote zur Entspannung schließen jeweils die Stunden ab.

Der Kurs will Anstöße geben für ein gesundheitsförderliches und rückenfreundliches Verhalten und ist **nicht für Menschen mit akuten Rückenproblemen geeignet**.

Bitte Sportbekleidung, dicke Socken und Decke mitbringen.  
 Bürgerhaus - Gymnastikraum

Zeit und Ort nach Vereinbarung bzw. auf Anfrage  
 8 Termine 32,00 €  
 N. N.

### **NORDIC WALKING**

ist aus gutem Grund „in“, denn es ist bewiesenermaßen doppelt so effektiv wie „normales“ Walking ohne Stöcke. Durch die zusätzliche Arm-Stock-Arbeit wird der gesamte Muskelapparat beansprucht. Beim Nordic Walking verbrennt der Körper bis zu 46 % mehr Kalorien als beim normalen Gehen mit gleicher Geschwindigkeit. Nordic Walking entlastet den Bewegungsapparat, ist besonders geeignet für Personen mit Knie- und Rückenproblemen. Weitere gesundheitliche Vorteile:

- Nordic Walking löst Muskelverspannungen im Schulter- und Nackenbereich.
- Nordic Walking ist das optimale Outdoortraining zur Gewichtsreduktion.
- Nordic Walking trainiert die aerobe Ausdauer und kräftigt gleichzeitig die Oberkörpermuskulatur.
- Nordic Walking verbessert die Herz-Kreislauf-Leistung.

### **Nordic Walking 10/1-41 Intensiv-Auffrischkurs**

Für erste Fortgeschrittene  
 Auch wenn wir schon einige Zeit Nordic Walking betreiben, schleichen sich gerne wieder alte Fehler in der Technik ein. In dem Auffrischkurs sollen die Techniken noch einmal ins Gedächtnis gerufen und vorhandene Fehler korrigiert werden.

Stöcke werden gestellt. Eigene Stöcke können gerne mitgebracht werden. Bitte geeignete Kleidung anziehen.  
 Treffpunkt: Sportplatz der Dänischen Schule Harrislee (Harreslev Danske Skole)

Zeit und Ort nach Vereinbarung bzw. auf Anfrage  
 1 Termin 15,00 €  
 Sonja Meng

### **Qi Gong für Anfänger(innen) 10/1-4341 und erste Fortgeschrittene**

Qi Gong stammt aus China und ist ein Bestandteil der traditionellen chinesischen Medizin. Es ist ein bewährter Weg, Lebensenergie strömen zu lassen, das Gleichgewicht wieder herzustellen, Verspannungen zu lösen und seinem Alltag mit mehr innerer Ruhe und Gelassenheit zu begegnen. Die langsamen, fließenden Bewegungen beruhigen, mobilisieren die Selbstheilungskräfte und helfen, gestaute Energie wieder zum Fließen zu bringen. Qi Gong lässt sich optimal zu jeder Zeit und an jedem Ort in den Tages- und Berufsalltag integrieren.

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich und ist für Menschen jeden Alters geeignet.

Bitte bequeme Kleidung, eine Decke und warme Socken mitbringen.

Zentralschule - Teppichtrakt  
 Mo., 19.04.2010 19:00 - 20:30 Uhr  
 9 Termine 36,00 €  
 Marion Mommsen

### **Tai Ji Quan 10/1-4381 für Anfänger(innen) und erste Fortgeschrittene**

Der Weg zur inneren Harmonie, Vitalität und Gesundheit. In diesem Kurs handelt es sich um die Pekingform, die aus 24 verschiedenen Bewegungsbildern besteht. Alle Bewegungen werden harmonisch, langsam und fließend ausgeführt.

Bitte bequeme Kleidung und warme Socken mitbringen.  
 Zentralschule - Teppichtrakt

Mi., 21.04.2010 19:00 - 20:30 Uhr  
 8 Termine 32,00 €  
 Marion Mommsen

### **Workshop: 10/1-439 Yoga, Qi Gong & Co**

*Vorstellung verschiedener Entspannungsmethoden*

Oft fragen wir uns „Was muss ich tun, um ruhiger zu werden? Wie kann ich etwas gegen Schlafstörungen oder Bluthochdruck tun? Kann ich mit mir und meiner Umwelt stressfreier umgehen?“ Auf alle diese Fragen finden wir in diesem Workshop eine Antwort. Sie lernen verschiedene Übungen aus unterschiedlichsten Verfahren kennen, z. B. Autogenes Training, Qi Gong, Yoga, Atemübungen, Progressive Muskelentspannung, Arbeiten mit Bildern und Visualisieren, Klänge hören und spüren durch Klangschalen sowie einfache Bewegungsübungen, die uns entspannen lassen. Nach dem Workshop werden Sie in der Lage sein, durch erlernte Übungen zu Hause weiter zu arbeiten bzw. aus der Vielfalt der Entspannungsmethoden Ihren individuellen Weg zum stressfreien Leben zu finden.

Bitte Wolldecke und warme Socken mitbringen.  
 Alte Schule Niehuus  
 Fr., 23.04.2010 18:00 - 21:00 Uhr und  
 Sa., 24.04.2010 10:00 - 15:00 Uhr  
 2 Termine 30,00 €  
 Anke Luise Weiß

## Reiten für Wiedereinsteiger 10/1-46

Dieser Kurs ist für alle, die früher einmal geritten sind und gerne wieder mit diesem schönen Zeitvertreib weitermachen wollen. Egal, ob nur ein paar Monate oder 20 Jahre pausiert wurde, Reiten verlernt man nicht. Es genügt die Freude am Pferd und an der Natur, um wieder mit diesem Hobby anzufangen. Auf gut ausgebildeten, gelände- und verkehrssicheren Pferden werden wir nach theoretischem und praktischem Unterricht in der Reitbahn bzw. in der Reithalle darauf hinarbeiten, entspannte Ausritte durch das Niehuuser Tunneltal und den Kluesrieser Wald zu unternehmen. Geleitet wird der Kurs von einer ausgebildeten Reitlehrerin.

Bitte geeignete Kleidung anziehen (Teilnehmer, die keinen Reithelm und Stiefel haben, können zunächst auch Fahrradhelm und Gummistiefel mitbringen).

Treffpunkt: Reitplatz Lille Roi, Niehuuser Straße, Am Friedhof

Zeit nach Vereinbarung

10 Termine 120,00 €

Tanja Siefken

**Begrenzte Teilnehmerzahl!**

## 5 Sprachen

### Dänisch Konversation (Fortgeschrittene) 10/1-513

Zentralschule - Raum 8

freie Konversation

Termin nach Voranmeldung

10 Termine 40,00 €

Rhea-Sophia Riis

### „English in Situations“ 10/1-522S [Ü50]

*Auffrischkurs für ältere Teilnehmer und Senioren*  
Dieser Kurs richtet sich an alle, die länger kein Englisch mehr gesprochen haben. In vielen einzelnen Situationen wollen wir Verborgenes wieder heraufholen. Dies geschieht, indem wir zunächst die notwendigen Redemittel erarbeiten und diese dann in Partner- und Gruppenarbeit in verschiedensten Situationen versprachlichen.

Zentralschule - Raum 9

Termin nach Absprache

10 Termine 40,00 €

Es entstehen zusätzlich geringe Kosten für Kopien.

N. N.

## 6 Arbeit - Beruf

Die VHS Harrislee bietet **in Zusammenarbeit mit dem Flensburger Stenografenverein e. V.** folgenden Kursus an (Anmeldungen bitte ausschließlich über die VHS Harrislee):

### Tastschreiben am PC 10/1-60

In diesem Kurs lernen Sie die komplette Tastatur (incl. der Ziffernreihe) kennen. Am Ende des Kurses wissen Sie, mit welchem Finger Sie welche Taste zu bedienen haben und sind so in der Lage, Texte rationell mit 10 Fingern in Ihren PC einzugeben.

Zentralschule - Computerraum

Termine nach Vereinbarung

12 Termine 48,00 €  
Es entstehen Extrakosten für Lehrmaterial (Beschaffung erfolgt durch Sammelbestellung).  
Kirsten Zander

## 7 Computerunterricht

**Für alle Computerkurse gilt:**  
**Schriftliche Anmeldung bis spätestens eine Woche vor Kursbeginn mit einer ausgefüllten Einzugsermächtigung an die VHS Harrislee. Die Reihenfolge der eingehenden schriftlichen Anmeldungen entscheidet über die Teilnahme.**

### Grundlagen der Textverarbeitung mit WORD - Anfänger 10/1-74

Texteingabe, Bewegungen im Text, Text formatieren, speichern, drucken u. v. m.

Vorkenntnisse entsprechend dem Kurs „EDV-Grundlagen“  
Der Kurs ist auch geeignet für Teilnehmer(innen) über 50 Jahre und Senioren.

Zentralschule - Computerraum

Mo., 26.04.2010 18:30 - 21:30 Uhr

3 Termine (insgesamt 12 Unterrichtsstunden) 30,00 €

Richard Leemhuis

### Grundlagen der Textverarbeitung mit WORD - Fortgeschrittene (Fortführungskurs) 10/1-75

Vorkenntnisse entsprechend dem Kurs „Grundlagen der Textverarbeitung mit WORD - Anfänger“

Der Kurs ist auch geeignet für Teilnehmer(innen) über 50 Jahre und Senioren.

Zentralschule - Computerraum

Mo., 31.05.2010 18:30 - 21:30 Uhr

3 Termine (insgesamt 12 Unterrichtsstunden) 30,00 €

Richard Leemhuis

## Ü 50-COMPUTERKURSE für Teilnehmer(innen) über 50 Jahre und Senioren

### Grundlagen der Textverarbeitung mit WORD - Anfänger 10/1-74 [Ü 50]

Texteingabe, Bewegungen im Text, Text formatieren, speichern, drucken u. v. m.

Vorkenntnisse entsprechend dem Kurs „EDV-Grundlagen“  
Der Kurs ist auch geeignet für Teilnehmer(innen) über 50 Jahre und Senioren.

Zentralschule - Computerraum

Mo., 26.04.2010 18:30 - 21:30 Uhr

3 Termine (insgesamt 12 Unterrichtsstunden) 30,00 €

Richard Leemhuis

### Grundlagen der Textverarbeitung mit WORD - Fortgeschrittene (Fortführungskurs) [Ü 50] 10/1-75

Vorkenntnisse entsprechend dem Kurs „Grundlagen der Textverarbeitung mit WORD - Anfänger“

Der Kurs ist auch geeignet für Teilnehmer(innen) über 50 Jahre und Senioren.

Zentralschule - Computerraum

Mo., 31.05.2010 18:30 - 21:30 Uhr

3 Termine (insgesamt 12 Unterrichtsstunden) 30,00 €

Richard Leemhuis



# VOLKSHOCHSCHULE HARRISLEE

## Die Dozentinnen und Dozenten der Volkshochschule Harrislee

Name	Fachbereich	Anschrift	Telefon
Blum, Wolfgang	Tiffany-Technik	Bohlberg 50, 24943 Flensburg	34884
Leemhuis, Richard	EDV		21056
Meng, Sonja	Nordic Walking	Achter de Schmee 28, 24988 Oeversee	04638 897644
Mommsen, Marion	Qi Gong, Tai Ji Quan	Hauptstraße 17, 24994 Medelby	04605 911
Siefken, Tanja	Reiten	Am Friedhof 1 B, 24955 Harrislee	0179 7911598
Weiß, Anke Luise	Entspannung		50518687
Zander, Kirsten	Tastschreiben	Gerhard-Küntschers-Str. 24, 24937 Flensburg	4807388

## Informationen für unsere Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer

### Anmeldung

Ihre Anmeldung für die Kurse richten Sie bitte schriftlich - falls nicht anders angegeben - auf dem nebenstehenden Abschnitt an die Volkshochschule Harrislee (genaue Anschrift siehe unten).

Die VHS ist auch online unter [vhs@gemeinde-harrislee.de](mailto:vhs@gemeinde-harrislee.de) zu erreichen. Im Internet unter [www.harrislee.de](http://www.harrislee.de) ist das aktuelle Programm abgedruckt. Dort können Sie sich für den gewünschten Kurs per Mausklick anmelden. Den ausgefüllten Vordruck für das Einzugsverfahren benötigen wir aber in jedem Fall, da hierfür Ihre Unterschrift zwingend erforderlich ist. Sie können die Einzugsermächtigung entweder direkt an die VHS Harrislee senden oder sie am ersten Unterrichtsabend abgeben.

Die Anmeldung ist verbindlich. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen an und verpflichten sich zur Zahlung der Kursgebühr. Eine Abmeldung ist in begründeten Einzelfällen nur schriftlich bei der VHS-Leitung vor Kursbeginn möglich. Das Fernbleiben vom Kurs gilt nicht als Abmeldung. Probestunden sind nicht vorgesehen, jedoch in Ausnahmefällen und nur nach vorheriger Rücksprache mit der VHS-Leitung möglich.

Sie erhalten von uns keine Anmeldebestätigung. Nur wenn ein Kurs nicht stattfinden kann oder verschoben werden muss, werden Sie von uns benachrichtigt.

### Kursgebühren

Die Bezahlung der Kursgebühren kann per Bankeinzug oder durch Bareinzahlung erfolgen. Die Abbuchung der Kursgebühren erfolgt erst, wenn die Durchführung des Kurses gesichert ist und der Kurs begonnen hat. Im Falle einer Stornobuchung, die nicht auf fehlerhaftes Verhalten unsererseits zurückzuführen ist, werden Ihnen zusätzlich die anfallenden Rücklastschriftgebühren berechnet.

### Ermäßigung

Schüler, Studenten, Arbeitslose sowie Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt erhalten u. U. eine Gebührenermäßigung bzw. -befreiung. Nähere Auskünfte erhalten Sie bei den Kursleiter(inne)n und dem VHS-Leiter.

### Sonstiges

Die Veranstaltungsorte für die Kurse entnehmen Sie bitte der Kursübersicht. Die meisten Kurse finden in der Zentralschule statt. Dort finden Sie zu beiden Seiten des Seiteneingangs einen Plan der Unterrichtsräume. **Kein Eingang von der Seite der Schwimmhalle! Kein Unterricht in den Schulferien!**

Bitte denken Sie daran, dass in allen Unterrichtsräumen der VHS im Bürgerhaus und auf dem gesamten Schulgelände der Zentralschule nicht geraucht werden darf.

### Anschrift der Volkshochschule Harrislee:

Bürgerhaus, Postfach 11 64, 24950 Harrislee  
Tel.: 0461 9001622 (Herr Pantléon) • Fax: 0461 706-173  
E-Mail: [vhs@gemeinde-harrislee.de](mailto:vhs@gemeinde-harrislee.de)  
Internet: [www.harrislee.de](http://www.harrislee.de)



## Anmeldung

Einfach abschicken, faxen oder vorbeibringen!

<b>Kurs-Nr.</b>

Kursbezeichnung

Name

Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Fax

Beruf

(Alters- und Berufsangabe nur zu statistischen Zwecken)

Geb.-Datum

Datum

Unterschrift

Hiermit melde ich mich verbindlich für den oben angegebenen VHS-Kurs an. Die Teilnahmebedingungen erkenne ich an.

### Einzugsverfahren

Hiermit ermächtige ich Sie, bis auf Widerruf einmalig die fällige Teilnahmegebühr von meinem Konto abzubuchen.

Kontonummer

Bankleitzahl

Bankverbindung

Datum

Name und Unterschrift des Kontoinhabers

Die Anmeldung wird gültig, sofern im gewünschten Kurs ein Platz frei ist. Sollte kein Platz mehr frei sein, informieren wir Sie. Ansonsten ist diese Anmeldung verbindlich.

## Anmeldung

Einfach abschicken, faxen oder vorbeibringen!

<b>Kurs-Nr.</b>

Kursbezeichnung

Name

Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Fax

Beruf

(Alters- und Berufsangabe nur zu statistischen Zwecken)

Geb.-Datum

Datum

Unterschrift

Hiermit melde ich mich verbindlich für den oben angegebenen VHS-Kurs an. Die Teilnahmebedingungen erkenne ich an.

### Einzugsverfahren

Hiermit ermächtige ich Sie, bis auf Widerruf einmalig die fällige Teilnahmegebühr von meinem Konto abzubuchen.

Kontonummer

Bankleitzahl

Bankverbindung

Datum

Name und Unterschrift des Kontoinhabers

Die Anmeldung wird gültig, sofern im gewünschten Kurs ein Platz frei ist. Sollte kein Platz mehr frei sein, informieren wir Sie. Ansonsten ist diese Anmeldung verbindlich.

Wir freuen uns, Sie als Teilnehmer/in in der VHS Harslee begrüßen zu dürfen.

## Die Vereine melden

### Lütte Kummedie Harrislee e. V.

#### 60 Jahre „LÜTTE KUMMEDIE HARRISLEE E.V.“

Aus Anlass unseres Jubiläums möchten wir Sie schon heute auf unsere bisher geplanten Veranstaltungen 2010 aufmerksam machen:

13. März 2010, Beginn 20.00 Uhr

**FRITZ REUTER-ABEND mit Helmut Robitzky und dem Angeliter Jazz Trio**



Frühjahr und Herbst 2010

**Unser neues Theaterstück: WAT MUTT DAT MUTT!**

Lustspiel in drei Akten von Bernhard Fathmann  
Gespielt von Hanna Petersen, Marion Vollertsen, Kay Jensen und Rainer Nielsen

Regie: Hans Jürgen Koch

Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

26. Juni 2010, 13:00 Uhr - 18:00 Uhr

**SOMMERFEST**

Bisher kommen folgende Gäste, für alle ist etwas dabei...  
Flensburger Stadtbläser, Zauberer Sascha, Har'lee Gospel Singers, Policia Do Samba  
Für das leibliche Wohl wird natürlich auch gesorgt!

4. Dezember 2010

**PLATTDÜÜTSCHER ADVENT**

!!!Achten Sie ebenfalls auf Pressemitteilungen!!!

!!!und zusätzliche Plakate zu den einzelnen Veranstaltungen!!!

Veranstaltungsort: „Treffpunkt Ole Möhl“, Alter Holmberg in Harrislee

Der Verein „Lütte Kummedie Harrislee e. V.“ lebt und existiert durch seine Mitglieder. Um dem Publikum etwas bieten zu können, brauchen wir jede Menge Helfer, zunächst auf der Bühne, jedoch auch für viele andere Dinge. Vielleicht haben Sie ja auch Lust, aktiv in unserem Verein mitzuwirken. Sprechen Sie uns doch auf einer unserer Veranstaltungen einfach mal an, wir würden uns freuen.

Für den Vorstand

*Karit Diercks*

Schriftwartin



### wüstenrot Team Czense

 **Württembergische**  
VERSICHERUNG

**Beratungsbüro**  
24955 Harrislee  
Süderstraße 26  
Tel. 0461/770034  
Fax 0461/770035



www.rock-macht-schilder.de

**ROCK  
MACHT SCHILDER  
BESCHRIFTUNG...**

Fullservice-Partner!

- ...Aufkleber
- ...Textildruck
- ...Werbemittel
- ...Fassadenwerbung
- ...Fahrzeugbeschriftung
- ...Großformatdigitaldruck

E.ROCK GmbH \_ Werkstr.14 \_ 24955 Harrislee \_ Fon: 0461/70045-0





### Og så endda på Lumbyes egen violin

**Nytårskoncert.** Snorkelyde er som regel noget, en midaldrende ægtefælle finder på at lave midt om natten, så man pludselig selv bliver lysvågen. Men i Harreslev bredte der sig pludselig skærende snorkelyde blandt violinernes fine klang.

Hvor tit ser man en violinist, der kommer cyklende ind foran podiet på en væltepeter? Møder en konferencier, der fortæller vittigheder i stil med dem Franz Fuchs havde i Billed-Bladet i gamle dage. Lytter til en solist, der udover at imponere med sin tenor også indvier os i Paganinis særlige hang til damer. Eller ser et helt orkester falde i søvn over instrumenterne.

Ikke så tit – hvis ikke aldrig.

Måske er det en af grundene til, at den årlige nytårskoncert i Holmberghalle i Harreslev er så populær: Her sker der altid noget uventet, og der er altid fyldt op på særrækkerne. Hvis man er heldig, kan man lige få et sæde ude på en af de yderste rækker, hvor man ser og hører det hele lidt fra flanken. Eneste trøst herude i den billige afdeling er, at der ikke er så langt hen til sekten i pausen.

#### Lånt fra tandlæge Baggesen

I år var det 27. gang, at „Slyngelorketret“ kom til Harreslev. Og i de mellemliggende år har orkesteret budt os mangt og meget, som Yvonne fra Olsen-Banden ville sige.

Som regel altid en god dosis Lumbye, og i år blev det til hele tre af hans galopper og polkaer. Men ikke nok med det. Solisten i Lumbyes friske „Herperus Vals“, Tom Andersen, mødte sandelig op med Lumbyes egen violin, som han havde lånt fra en tandlæge Baggesen i København, en af Lumbyes efterkommere. Her har violinen ligget ubrugt hen i mange år, og lige nu venter den bare på, at en af tandlægens oldebørn får lært at spille.

Men Tom Andersen spillede på den, vel ikke kun til publikums fulde tilfredshed, men helt sikkert også til Lumbyes. Hvis han tog et close up på Harreslev deroppe i det høje.

#### Ind på en væltepeter

Det var før Lumbyes Velocipedes Galop, at væltepeteren kom i brug, og den kvindelige violinist tog en runde på halvgulvet. Lumbye – med det meget agtværdige fornavn

Hans Christian – skrev galoppen i 1869. Der skete flere skelsættende ting det år. Flensborg Avis blev grundlagt, og i Klampenborg nord for København blev der arrangeret „Vædekjørsel for Damer paa Velocipede“. Sikke et syn det må have været, og man fik da også en god smag for løjerne, da man lyttede til Lausenia. Orkestret består af amatører. Det lyder bare ikke sådan.

#### Musikere snorkede

Strauss må der heller ikke mangle ved en nytårskoncert, og i år fik vi ouverturen til „En nat i Venedig“. Jens Krogsgaard sang, som man kender ham – og ukendt er han langt fra syd for grænsen, hvor han jævnlig har været på besøg med Den Jyske Opera og desuden også medvirket i partier på Landestheater.

Det var Krogsgaard, der lige gav os lidt musikhistorie og berettede om, hvordan Paganini havde spillet sin violin væk i kortspil og var nødt til at erhverve den tilbage ved at dele ud af sin store indsigt i kvindekønnet.

Og musikernes snorken begyndte midt i „Godnat Polka“ før pausen – snork! Selv en pauke eller en bratsch kan bruges som hovedpude.

Efter pausen blev koncerten skudt lidt mere over i nutidens pop med et Abba-medley, Bernsteins „Maria“ og „Anthem“ fra musicalen Chess. Og så var der fælles-sange, så det forslog: „Que séra, séra, de ting, der skal ske, vil ske. Din fremtid kan ingen se. Que séra, séra, det, der sker, skal ske“.

Og sådan skete det igen: Lausenia i Harreslev. Ikke noget nyt – og det er vel derfor 700 mennesker gider at komme for at høre orkestret hvert år. Og orkestret tager turen ad de glatte veje fra det meste af Jylland, som musikerne er spredt ud over.

De havde sandelig også fortjent et glas sekt ovre i hjørnet i Holmberghalle.

*Hans Christian Davidsen*

## Die Vereine melden

### TSV NORD Harrislee e. V.

#### • Fußballsparte •

#### „Was ich alleine nicht schaffe, das schaffen wir heute zusammen.“

Das ist der neue Ausspruch der Fußball-E-1-Jugend, der vor jedem Spiel zusammen gerufen wird. Er soll uns künftig vor jedem Spiel stärken und den Gegner respektvoll unser Ziel aufzeigen.

Am Anfang der Saison wurde es ziemlich eng für uns als Mannschaft. Unsere Trikots, mit denen wir seit über zweieinhalb Jahren erfolgreich gespielt hatten, wurden uns zu klein. Dank der Firma „ECO System Haus GmbH“ aus Neumünster änderte sich unsere Lage.

Mit 16 kompletten Trikotsätzen und 2 Torwarteinheiten sind wir sogar in der Lage, eine zweite Mannschaft bei einem Turnier spielen zu lassen.

Wir möchten uns bei der gesamten Geschäftsführung, insbesondere bei „Michael Stumm“, für die großzügige Spende bedanken. In Zeiten, in der die Wirtschaft jeden Cent genau kalkulieren muss, sind solche Taten nicht selbstverständlich.



#### Wir sagen Danke!!!

Hinten: Trainer Hartmut Hansen und Peter Johannsen  
Mitte: Tjark, Rune, Rasmus, Jannik G., Jannik S., Niklas und Oke  
Vorne: Manuel, Christoph, Kevin, Ulf und Tim  
Liegend: David



Von der Firma Impex Spedition Handewitt wurden die „Wintertrikots“ unseres Nachwuchses gesponsert.



Die Firma Autohaus Bauer/Fiat-Transporter rüstete den TSV Nord-Nachwuchs mit neuen Bällen aus, die von M. Rediske in Vertretung für den verhinderten Verkaufsleiter Herrn Holdack überreicht wurden.

# Die Vereine melden

## TSV NORD Harrislee e. V.

### • Fußballsparte •

#### TSV Nord schließt Kooperation mit Sonderburg

Der TSV Nord hat im Rahmen des Postbank-Cups im Sommer 2009 einen Kooperationsvertrag mit dem Sonderburger Fußballklub SUB geschlossen. Beide Vereine legen dabei Wert auf eine bessere fußballerische Ausbildung des Nachwuchses und eine Intensivierung der deutsch-dänische Zusammenarbeit. Begleitet wird das Projekt vom Regionalkontor im Rahmen des Programmes „Kulturbrücke“, gefördert durch die Europäische Union. Die Hauptziele der Zusammenarbeit sind:

- Etablierung einer langfristigen Partnerschaft zwischen den Projektpartnern,
- Durchführung gemeinsamer Trainingslager, Trainingseinheiten,
- kontinuierlicher Erfahrungsaustausch über Trainingsmethodik und Kinderbetreuung,
- Förderung des deutsch-dänischen Gedankens durch Abbau von Sprachbarrieren und gemeinsame kulturelle Veranstaltungen.



Die ersten Aktionen sind angelaufen. Im Sommer fand ein grenzüberschreitender Trainingstag in Harrislee für die Jahrgänge 2000 bis 2002 statt. Die Fußballer der Jahrgänge 2001/02 nutzten die Gastfreundschaft des SUB zur Saisonvorbereitung im September 2009. Ein Wochenende wurde zusammen trainiert.

Die nächste Aktion ist für Dezember/Januar geplant. Diesmal freuen wir uns, den SUB wieder in Harrislee begrüßen zu dürfen.

Mario Lenz



## ...schwimm mal wieder!

### ... zum Schwimmen

	Uhrzeit	Beckentiefe
<b>Mo</b>	14:00 - 15:00	0,90 m
	15:00 - 16:00	1,25 m
	16:00 - 20:00	3,00 m
	20:00 - 22:00	3,00 m (nur für Erwachsene)
<b>Di – Warmbadetag –</b>		
	14:00 - 15:00	3,00 m
	15:00 - 16:00	1,25 m (nur für Damen)
	16:00 - 17:00	3,00 m und Behinderte)
	17:00 - 18:00	1,25 m (nur für Behinderte)
	18:00 - 20:00	3,00 m
<b>Mi</b>	16:00 - 18:00	3,00 m
<b>Do</b>	14:00 - 16:30	1,25 m
<b>Fr</b>	14:00 - 16:00	0,60 / 0,90 m
	16:00 - 17:00	1,25 m
	17:00 - 20:00	3,00 m
	20:00 - 22:00	3,00 m (nur für Erwachsene)
<b>Sa</b>	14:00 - 16:00	1,25 m
	16:00 - 18:00	3,00 m

### ... zum Saunabaden

	Uhrzeit	
<b>Mo</b>	14:00 - 22:00	Herren
<b>Di</b>	14:00 - 22:00	Damen
<b>Mi</b>	16:00 - 20:00	Herren
<b>Do</b>	14:00 - 18:00	Damen
<b>Fr</b>	14:00 - 22:00	Damen
<b>Sa</b>	14:00 - 18:00	Gemeinschaftsauna

DIE SCHWIMMHALLE



erwartet Sie...



## Die Vereine melden

### *TSV NORD Harrislee e. V.*

#### • Badmintonsparte •

#### Bezirksrangliste in Tarp

Nach dem Kreisranglistenturnier in Glücksburg, bei dem der TSV Nord Harrislee mit 24 Kindern angemeldet war, haben sich noch 9 dieser Kinder für die Bezirksrangliste in Tarp qualifiziert.

Auch in Tarp konnten wir mit den erspielten Ranglistenplätzen zufrieden sein.

Mit zwei ersten Plätzen, einem zweiten Platz und einem dritten Platz im Einzel sowie mit zwei ersten und vier zweiten Plätzen im Doppel und Mixed-Doppel werden wir auch bei den Landesranglistenturnieren wieder vertreten sein.

Wir trainieren immer montags in der Holmberghalle II  
16:00 Uhr bis 17:00 Uhr – Kinder und Jugendliche (Anfänger)  
17:00 Uhr bis 18:30 Uhr – Kinder und Jugendliche (Fortg.)  
18:30 Uhr bis 22:00 Uhr – Senioren

Marlis Richter



Sören Jessen (8 Jahre), unser jüngster Nachwuchs auf Turnieren

#### • Tischtennissparte •

#### Die TT-Sparte des TSV Nord Harrislee meldet

Seit nunmehr fast fünf Jahren besteht die TT-Spielgemeinschaft mit dem TTC Grün-Weiß Flensburg, und wir können eine positive Bilanz vorweisen.

Die 1. Mannschaft spielt in der 1. Kreisklasse seit vier Jahren. Leider ist uns der Aufstieg in die Kreisliga bisher nicht geglückt. In der abgelaufenen Saison belegten wir den 4. Platz. In der zurzeit laufenden Saison spielen wir wieder im oberen Drittel mit. Vielleicht gelingt uns der Aufstieg in diesem Jahr.

Die 2. Mannschaft belegt zurzeit den 6. Platz in 2. Kreisklasse.

Aufgrund des zahlreichen Zuwachses in der Jugendabteilung wurde eine Schüler-Mannschaft am Punktspielbetrieb gemeldet. Die Kinder, die im Durchschnitt erst zwischen 10 und 13 Jahre alt sind und erst seit einem Jahr Tischtennis spielen, haben sich in ihrer ersten Saison wacker geschlagen.



Sie belegen zurzeit in der Schüler-Kreisklasse A Platz 6. Das Ziel der jetzigen Spielzeit ist, nicht den letzten Platz zu belegen. Das haben sie bereits jetzt schon erreicht.

Am 17.01.2010 wurden in Kappeln die Kreismeisterschaften der Schüler und Schülerinnen der Altersklasse B (bis 12) und C (bis 10 Jahre) ausgetragen. Nach langer Zeit hat der TSV Nord wieder einmal Teilnehmer zu diesem Turnier gemeldet. **Tom Piel (10 Jahre)** erreichte mit seinem Doppelpartner Lukas Koch vom TSV Süderbrarup auf Anhieb den 3. Platz.

Genauso erfolgreich war **Kim Weers (12 Jahre)**, der bei den Bezirksmeisterschaften der gleichen Altersklassen am 07.02.2010 in Tarp mit seinem Doppelpartner Christian Bielazewski vom TSV Kappeln ebenfalls den 3. Platz erreichte.

Ein voller Erfolg war die 1. Vereinsmesse, die am 07.02.2010 im Bürgerhaus in Harrislee stattfand. Der TSV Nord war mit seinen vielen Abteilungen präsent. Ein Highlight war hierbei eine kleine Mini-Tischtennisplatte, die sehr hoch frequentiert war. Viele Kinder, aber auch Erwachsene, versuchten ihre Künste an diesem Minitisch mit unterschiedlichem Erfolg.

## Die Vereine melden

### **TSV NORD Harrislee e. V.**

#### **• Tischtennissparte •**

In der Zukunft wird eine enge Zusammenarbeit mit der Zentralschule und dem Jugendheim angestrebt. Wenn uns nicht wieder eine Hallensperrung dazwischen kommt, wird es in diesem Jahr wieder Veranstaltungen von uns zur Ferienpassaktion geben.

Wer Lust hat, einmal den Tischtennisschläger zu schwingen, ist recht herzlich eingeladen.

#### **Hier noch einmal die Trainingszeiten:**

<b>Mo</b>	<b>18:00 – 19:30 Uhr</b>	<b>Kinder/Jugendliche</b>	<b>Aula der Zentralschule</b>
<b>Mo</b>	<b>19:30 – 22:00 Uhr</b>	<b>Erwachsene/Jugend ab 16 J.</b>	<b>Aula der Zentralschule</b>
<b>Di</b>	<b>17:00 – 19:00 Uhr</b>	<b>Kinder/Jugendliche</b>	<b>Sporthalle Waldschule</b>
<b>Do</b>	<b>17:00 – 19:00 Uhr</b>	<b>Kinder/Jugendliche</b>	<b>Sporthalle Waldschule</b>
<b>Fr</b>	<b>19:30 – 22:00 Uhr</b>	<b>Erwachsene/Jugend ab 16 J.</b>	<b>Aula der Zentralschule *)</b>

\*) nur nach vorheriger Absprache mit dem Spartenleiter

*Heico Schmidt*

Abteilungsleiter TT-Sparte

Tel. 0461 74522

#### **• Leichtathletiksparte •**

#### **Die Kleinen ganz Groß!**

Die jungen Athleten gewinnen die Oberhand in der Leichtathletiksparte des TSV Nord Harrislee. Sie haben Spaß im Training und auf den Wettkämpfen. Sie gewinnen oft. Sie sind mit Ehrgeiz und Eifer dabei. Sie sind (fast) unschlagbar...

Ergebnisse 2009:

Dreikampf: 6 x den 1. Platz — 3 x den 2. Platz — 2 x den 3. Platz — 3 x den 4. Platz — 3 x den 5. Platz  
1 x den 6. Platz

1000 m: 1. Platz — 3. Platz — 5. Platz — 6. Platz

800 m: 1. Platz — 2. Platz

Also schaut vorbei!! Jeden Montag von 15:00 bis 17:00 Uhr, Halle 1, für alle Sportbegeisterten ab 6 Jahren. Mittwochs zur selben Zeit am selben Ort trainieren die Großen ab 12 Jahren...

Man sieht sich...

Trainer und Spartenleiter

*Eric Barthel*



## Die Vereine melden

*TSV NORD Harrislee e. V.*

• Turnsparte •

Du hast Deinen Guten Vorsatz, mehr Bewegung, noch nicht umgesetzt?



Dann erwarten wir dich am Mittwoch um 18:45 Uhr in Halle 1 am Holmberg.

Das Training beginnt mit einer halben Stunde Aerobic; verschiedene Schrittfolgen und deren Kombinationen verbessern und schulen die Koordination.

Die Leistungsfähigkeit des Herz-Kreislauf-Systems wird gesteigert, die Sauerstoffaufnahme erhöht und der **Fettstoffwechsel** angeregt.

Im Anschluss erwartet dich BBP, ein dynamisches Muskeltraining zur intensiven Kräftigung und Straffung deiner so genannten „**Problemzonen**“ Bauch, Beine und Po.



Du hast noch nicht genug geschwitzt?

Folge uns von 20:00 bis 20:30 Uhr in die Aula der Zentralschule zum „Steppen“, Ausdauer- und Herz-Kreislauf-Training zu motivierender Musik mit leichten bis mittelschweren Choreographien, d. h. Schritte, Kombinationen und Armbewegungen werden auf die Musik abgestimmt.

Eine Stunde, bei der durch die höhenverstellbare Plattform („Step“) nicht nur unser Herz-Kreislauf-System arbeitet, sondern auch **Beine & Po** gestrafft werden.

**Aerobic und BBP**  
**Step Aerobic**

**Mittwoch, 18:45 - 19:45 Halle 1**  
**Mittwoch, 20:00 - 20:30 Aula**

**Nicht warten, jetzt starten!**





## Die Vereine melden

### ***TSV NORD Harrislee e. V.***

#### **• Nordic-Walking-Sparte •**

#### **Nordic Walking beim TSV Nord**

Auch im letzten Jahr traf man sich eisern bei Wind und Wetter, um gemeinsam eineinhalb Stunden stramm durch die Hölzung oder das Stiftungsland zu walken. Einige ganz eifrige Teilnehmer gingen sogar mehrmals die Woche mit. Um der Geselligkeit jedoch keinen Abbruch zu zollen, wird auch die Gemütlichkeit bei einem Osterfrühstück, der sommerlichen Kanu-Tour oder auch der Weihnachtsfeier großgeschrieben. Nordic Walking beim TSV Nord ist eben ein bisschen mehr!



Wer nun Lust hat mitzulaufen, ist herzlich willkommen!!!

montags      09:00 - 10:30 Uhr  
dienstags    09:00 - 10:30 Uhr  
sonntags     12:00 - 13:30 Uhr

Treffpunkt an der Ampel Marienhölzung  
Treffpunkt Schäferweg, Parkplatz Stiftungsland  
auch Stiftungsland

*Wiebke Schulze*  
Tel. 0461 7702042



## Die Vereine melden

### *TSV NORD Harrislee e. V.*

#### „Aktiv für das Hospiz“

Unter diesem Motto fand am 28.11.2009 erstmalig unsere **Spendenveranstaltung zu Gunsten des Katharinenhospizes am Park** statt.

Mit den eingenommenen Spenden aus der Veranstaltung, die aus einer privaten Initiative von *Stefan Olsen* (Trainer beim TSV Nord Harrislee) und *Nicole Jürgensen* entstanden ist, soll die Arbeit des Kinderhospizdienstes unterstützt werden. Doch mit der Veranstaltung sollte nicht „nur“ Geld eingenommen werden, sondern wir wollten ebenso auf die Einrichtung und die unterschiedlichen Aufgabenbereiche, die der ambulante Kinderhospizdienst anbietet, aufmerksam machen. Die hauptamtlichen Mitarbeiter(innen) übernehmen beratende und begleitende Tätigkeiten in betroffenen Familien und werden unterstützt durch speziell geschulte ehrenamtliche Mitarbeiter(innen). Sie begleiten Familien mit Kindern mit einer lebensverkürzenden Erkrankung oder mit Schwerstmehrfachbehinderung in Krisensituationen. Ebenso wird eine Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche angeboten, die einen lieben Menschen verloren haben oder deren Eltern lebensbedrohlich erkrankt sind. Zudem gibt es ein Kindergarten- und Schulprojekt: „Tod, Trauer, Trost“. Das sind Schulungs- und Informationsveranstaltungen für pädagogisches Fachpersonal, Eltern, Kinder und Jugendliche. Außerdem finden Einzelgespräche und Gruppen für Eltern statt, die um ein Kind trauern. Die Angebote des ambulanten Kinderhospizdienstes finden in den Räumen des Hospizes sowie zu Hause bei den betroffenen Familien statt. Die Arbeit ist kostenlos und wird ausschließlich durch Spenden finanziert.

Für unsere sportliche Veranstaltung in der Holmberghalle konnten wir viele Aktive und fleißige Helfer gewinnen. Den interessierten Besuchern bot sich ein Programm mit tollen Vorführungen der *Ballett- und Jazztanzschule Harrislee*, der *Turnerinnen und Trampolinspringerinnen*, der *Badmintonspieler(innen)* und *Bogenschützen des TSV Nord H'lee*.



Des Weiteren fanden im Rahmen des Programms ein *Fußballspiel mit Sportlern und Sportlerinnen des TSV Nord H'lee und Lehrer(inne)n der Zentralschule Harrislee* sowie ein *Tischtennisshowkampf* statt.



## Die Vereine melden

### TSV NORD Harrislee e. V.

#### „Aktiv für das Hospiz“

Für die kleinen Gäste standen vor der Halle ein *Fahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr zum Ansehen* und ein *LKW der Firma GS Transporte zum Mitfahren* bereit. In der Halle konnten sich die Kleinen (und Großen) beim *Dosenwerfen und Torwandschießen* beweisen. Für das leibliche Wohl wurden *Kaffee und selbstgebackener Kuchen* verkauft.



Durch die Einnahmen aus Eintrittsgeldern, dem Verkauf von Kaffee und Kuchen, den Startgeldern für Dosenwerfen und Torwandschießen sowie den Spenden unterschiedlicher Harrisleer und Flensburger Unternehmen und Privatpersonen kamen stolze 2.280,00 € zusammen, die zu 100 % an das Katharinenhospiz am Park gingen. Die Spendenübergabe erfolgte am 15.01.2009.



An dieser Stelle bedanken wir uns bei ALLEN Spendern, Helfern und Aktiven, dem TSV Nord Harrislee und der Gemeinde Harrislee recht herzlich für die Hilfe, den Einsatz und die Unterstützung.

#### Danke an:

die männl. Fußball A-Jugend TSV Nord H'lee, die weibl. Fußball B-Jugend TSV Nord H'lee, Tanja Richter und die weibl. Handball A-Jugend TSV Nord H'lee, Ulli Wuttke, Elfriede Jürgensen, Jenny Schaade, Thomas Völzer, Günther Siewertsen, Stephan Andreasen, Hubert Debacki, Wolfgang Jürs, Georg Ewel, Freiwillige Feuerwehr H'lee, den mitwirkenden Sportlern und Sportlerinnen und ihren verantwortlichen Trainer(inne)n, 3. Frauen Handball TSV Nord H'lee, nalogo-Werbedesign (kostenlose Plakate und Sachspenden), Peter Petersen vom Sportlertreff „Zur Halbzeit“, Restaurant „St. Knudsborg“, Krankengymnastikpraxis Rudi Meyer, „Das Neue“-Telefonbuch, Friseur Hanemann, Elektro Hansen, Dachdeckerei U. Marxen, Dachdeckerei Wallot, Provinzial-Versicherung, Kfz-Werkstatt M. Vorpagel, Taverna „Odysseus“, Maler J. Schwerdtfeger, Baustoff-Fachmarkt Seemann, TSV Nord Harrislee, Gemeinde Harrislee, allen „Kuchenbäcker(inne)n und allen privaten Spendern.

*Stefan Olsen & Nicole Jürgensen*  
TSV Nord Harrislee





## Die Vereine melden

### Harreslev-Kobbermølle Ungdomsforening



# Harreslev - Kobbermølle Ungdomsforening e.V.



## BADMINTON

Antallet af ungdomsspiller i vores badmintonafdelingen er stigende, dog er der stadig ledige baner så vi ville glæde os over enhver der vil være med.

Træning er om onsdagen kl. 17.00 - 19.00 i Holmberghalle 2. Alle der har lyst er velkommen.

Vi ville også glæde os over voksne der har lyst til at afprøve denne sportsgren.

Deres træningstid er onsdag kl. 19.00 - 22.00.

Ketcher og bolde kan lånes af foreningen.

Kontingent for børn og unge under 18 år er 33,00 € og for voksne 84,00 € for et år.



☺ Vi glæder os at se jer ☺

Kranke Menschen brauchen immer Hilfe

Rufen Sie uns an  
**Pflegedienst  
NORD**  
E. Seifen

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst

**0461 - 4 77 75**

24 Stunden für Sie erreichbar

Kassenzugelassen und Privat

Ihre Alternative zum Pflegeheim

Alten und Krankenpflege bei Ihnen zu Hause

**Heiko Oehlert** GmbH

**Dachdeckerei • Solartechnik**

**Bauklempnerei • Fassadenbau**

Dachdeckermeister • Gebäudeenergieberater im Handwerk

Gewerbehof 3  
24955 Harrislee

Tel. 0461 / 7002627  
Fax 0461 / 7002628

[www.dachdeckerei-oehlert.de](http://www.dachdeckerei-oehlert.de)

## Die Vereine melden

### Reitsportgemeinschaft Harrislee e. V.

Wir Reiter hatten in diesem Jahrhundertwinter fast nur die Möglichkeit, unsere Pferde vor einen Tiroler Schlitten zu spannen, um dann mit kleinen Glöckchen am Geschirr durch die Winterlandschaft zu fahren...

Mehr war wirklich fast nicht möglich, denn die Koppeln waren mindestens knietief mit Schnee bedeckt, die Straßen meist rutschig, wenn geräumt wurde und auch die Baustelle Vereinsreithalle ist natürlich durch die Schneemengen arg in Verzug geraten.

Am 18. Januar wäre der Termin für das Aufstellen des Stahlgestells gewesen, aber dies war unmöglich, da der Hallenbauer verständlicherweise die Sicherheit seiner Mitarbeiter gewährleisten muss und außerdem auf dem Vereinsgelände mit den schweren Baufahrzeugen gar nicht rangiert werden konnte.

Dennoch sehen wir positiv in die Zukunft, denn die Fundamente sind schon im Boden, und beim Erscheinen dieser Ausgabe des Gemeindeblattes wird die vereinseigene



Reithalle am Sachsenheimweg sicherlich endlich stehen.



Wir freuen uns auch auf die anstehenden Veranstaltungen in diesem Jahr 2010, das für die RSG Harrislee e. V. ein ganz besonderes ist, denn wir feiern 10-jähriges Jubiläum!

Am ersten März-Wochenende fand nach der langen Winterpause ein schöner Kurs in der Reitschule „Lille Roi“ statt. Petra Nielsen, Ausbilderin in klassischer Dressur, die extra aus Kiel anreiste, zeigte uns mit Bodenarbeit oder auch „zirkensischen Lektionen“, wie wir die Muskulatur unserer Pferde aufbauen und gymnastizieren können. Das ist wichtig, denn so kann man gesundheitlichen Schäden beim Pferd vorbeugen.

Das 2. Quartal des Jahres startet am Samstag, dem 3. April, mit einem Osterfeuer auf dem Vereinsgelände, wir freuen uns ab 18:00 Uhr auf zahlreiche Besucher!

Außerdem findet am Osterwochenende bei Tanja Siefken ein Theorie-Wochenendkurs statt, in dem das korrekte Verhalten in Straßenverkehr und Gelände gelehrt wird. Dieser Kurs wird für all unsere jugendlichen Mitglieder unter 18 Jahren kostenlos angeboten. Aufbauend auf diesen Kurs kann dann am Folgewochenende der praktische Teil zum Reiterpass absolviert werden, dieser und die dann folgende Prüfung sind aber für alle Teilnehmer kostenpflichtig.

Natürlich wird im Jubiläumsjahr auch gefeiert: Geplant ist derzeit eine Jubiläumsfeier mit Reithalleneinweihung Ende April oder Anfang Mai, je nach baulichem Fortschritt. Das genaue Datum wird natürlich rechtzeitig veröffentlicht.

Außerdem finden am 5. Juni das vereinsinterne Ringreiten und am 20. Juni das diesjährige Turnier auf dem Vereinsgelände im Sachsenheimweg statt. Wir hoffen auch hier auf zahlreiche Zuschauer, denn es werden neben viel sportlichem Einsatz, schönen Pferden sowie Spaß und Spannung auch zahlreiche kulinarische Leckereien geboten! Für alle, die sich für die genauen Termine interessieren, hängt das aktuelle Programm im Schaukasten auf dem Vereinsgelände im Sachsenheimweg aus.

Außerdem findet man unseren Jahreskalender unter der Rubrik „Programm“ auf der Homepage unseres Vereins unter [www.rsg-harrislee.de](http://www.rsg-harrislee.de).

Ein Blick auf die Homepage lohnt sich übrigens immer, denn hier findet man Fotos von den Veranstaltungen, Kontaktdaten und allgemeine Informationen zu unserem Verein.

*Yvonne Johsten*  
Schriftführerin



## Die Vereine melden

### Gemischter Chor Frohsinn von 1905 Harrislee e. V.



Hallo, liebe Leserinnen und liebe Leser!

**Schöner Frühling, komm bald wieder,  
schöner Frühling, komm doch bald ....**

Mit diesem Kanon eröffneten wir unsere Jahreshauptversammlung am 16. Februar 2010 im Konferenzzimmer der Zentralschule Harrislee. Möge „Petrus“ uns erhört haben!

#### Rückblick

Im Mittelpunkt stand natürlich unsere Advents- und Weihnachtsmusik am 13. Dezember 2010. Obwohl am 3. Advent immer viele musikalische Veranstaltungen stattfinden, konnten wir 120 Zuhörer begrüßen. Unsere intensive Werbung sowie ein „zauberhafter“ Artikel im Flensburger Tageblatt von Felicitas Gloyer hatten Interesse beim Publikum geweckt. Vor so einer großen Kulisse bereitete es unserem Chor sowie unseren Gästen, der Gesangsgruppe „Die Schwarzbunten“, sichtlich Freude zu singen und zu musizieren. Der lang anhaltende herzliche Beifall belohnte uns für so manche anstrengende Extraprobe für dieses Konzert.

Doch noch weitere Auftritte standen im Dezember auf unserem Programm. So hatten wir wieder die Gelegenheit, am 2. Advent den Gottesdienst in der Versöhnungskirche musikalisch zu gestalten. Wie in jedem Jahr sangen wir im Franziskus-Hospital auf mehreren Krankenstationen zur Freude und Abwechslung der Patienten. Das Jahr 2009 klang traditionsgemäß mit unserer Weihnachtsfeier aus. Weihnachtslieder erklangen, und das selbst gestaltete Büfett wurde so richtig genossen. Wieder konnte unser 1. Vorsitzender Horst Flach viele Ehrungen für langjährige aktive Mitgliedschaften im Chor vornehmen: Betty Rump (40 Jahre), Erika Rosenau und Margit Kühl (25), Antje Fehring, Ilse und Horst Flach, Gunda Höppner und Ingrid Johannsen (20) sowie Bärbel Düring, Chorleiterin Anusch Erol, Monika und Abbi Keisewitt und Rainer Wilke (15).

Ein besonderer Dank galt Christa Schliephake und Reinhold Grunwaldt: 60 Jahre lang haben sie dem Chor die Treue gehalten.

#### Das Jahr 2010

Nach dem Neujahrs-Grünkohlessen im Restaurant Ambiente in Flensburg begannen wir wieder mit intensiven Proben, da uns zwei Auftritte bevorstanden. Am 28. Januar waren wir von der Gemeinde eingeladen, die musikalische Gestaltung beim Tag des Ehrenamtes zu übernehmen.

Eine neue Erfahrung war die Vereinsmesse am 7. Februar. Die Planungen für die Gestaltung des Standes haben viel Spaß gemacht. Bei unserer musikalischen Vorstellung summten und schunkelten die um uns herumstehenden Zuhörer mit uns zusammen. Im ganzen Bürgerhaus herrschte aufgrund des großen Interesses der Harrisleer eine ganz tolle Atmosphäre.

Am 16. Februar fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

Zur Vorstandswahl standen in diesem Jahr die 2. Ämter an. Der 2. Vorsitzende Otto Schreiber, die 2. Kassenverwalterin Heidi Timm, 2. Schriftwart Margit Kühl und Notenwartin Christa Lützen wurden einstimmig wiedergewählt.

Für das Jahr 2010 steht bereits der Termin für unsere Advents- und Weihnachtsmusik mit dem 12. Dezember (3. Advent) fest. Weitere Auftritte sind im Gespräch, aber terminlich noch nicht abgesprochen.

Eine gemeinsame Musical-Fahrt nach Hamburg wurde in Aussicht gestellt.

Mitte Juli werden wir uns mit einer noch nicht bestimmten Tagesfahrt in die Sommerferien verabschieden.

Wieder ist eine Mehrtagesfahrt geplant: **2011** werden wir während einer 4-Tagesfahrt das Emsland kennenlernen. Wir hoffen, dass wir mit der kürzeren Anreise die meisten unserer Chormitglieder begeistern können.

Nach dem schneereichen kalten Winter hoffen wir auf ein schönes Frühjahr.

Im Namen des Chores grüßt Sie recht herzlich

*Margit Kühl*  
2. Schriftwart



*Auszeit*  
Anja Neuschäfer

„An meinem Geburtstag machen wir eine Wellness-Party!“

Das besondere Geburtstagsfest für Ihre Tochter – ein erlebnisreicher Nachmittag für Mädchen ab 9 Jahren. Die Mädchen erlernen verschiedene Massagegriffe und -techniken, die sie dann gegenseitig anwenden.

Igelmassage • Hot Stone Massage • Edelsteingesichtsmassage  
Herstellung einer Creme • Entspannungsreise uvm.  
jedes Mädchen erhält eine Urkunde und eine kleine Überraschung.

**Mobiler Wellnessdienst • Tel.: 0461 - 904 15 77**  
Anja Neuschäfer • Physiotherapeutin [www.auszeit-anjaneuschaefer.de](http://www.auszeit-anjaneuschaefer.de)



## Die Vereine melden

### **Kirchbauverein ev.-luth. Kirche Harrislee e. V.**

Liebe Harrisleerinnen und Harrisleer,

Sie werden sich vielleicht gefragt haben, ob es den Kirchbauverein evangelisch-lutherische Kirche Harrislee e. V. überhaupt noch gibt, wo doch in der Vergangenheit nur wenig von uns zu hören war. Wir können vermelden: Es gibt uns noch!

Der Verein wirkt in der jüngeren Vergangenheit eher im Stillen, doch effektiv.

Es gibt immer wieder vieles im Hinblick auf unsere kleine, schöne Kirche zu bedenken. So gilt es, die runden, bleiverglasten Fenster zu sichern, zum einen gegen Zerstörungen, zum anderen auch im Hinblick auf die Wärmeisolierung der Kirche, insbesondere, da kürzlich die gesamte Wärmeregulierung der Kirche auf den aktuellen Stand der Technik gebracht wurde.

Diese Maßnahme wird in ihrer Durchführung jedoch voraussichtlich noch einige Zeit auf sich warten lassen, da nach Auskunft des Kirchenvorstandes unter Denkmalgesichtspunkten das Landeskirchenamt in Kiel beteiligt werden muss. Die entsprechenden Anträge sind gestellt, wann jedoch hier eine Entscheidung ergeht, ist ungewiss. Weitere Überlegungen gelten der Beleuchtung in der Kirche. Viele Gottesdienstbesucher klagen über zu wenig Licht in der Kirche. Einfach stärkere Lampen einzuschrauben, ist jedoch wiederum unter Energiegesichtspunkten der falsche Weg. Ziel soll es sein, mit weniger Energieverbrauch eine höhere Effektivität und optische Verbesserungen zu erreichen.

Diese wünschenswerten Maßnahmen werden jedoch erhebliche Mittel erfordern, und der Kirchbauverein ist bemüht, die Kirchengemeinde in diesen Punkten weiter zu unterstützen.

Als positiv kann vermeldet werden, dass ein Teil der neuen Paramente und auch das neue Lesepult in der Kirche aus Mitteln des Kirchbauvereins finanziert werden konnten.

Die Paramente tragen wesentlich zur schöneren optischen Gestaltung der Gottesdienste bei.

Das neue Lesepult ist von der Gesamtausführung und in der Farbgestaltung dem Altarbereich angepasst worden und fügt sich nun harmonisch in das Gesamtbild ein.

Wir danken allen Vereinsmitgliedern und Spendern, die mit ihren Beiträgen und Zuwendungen diese Anschaffungen möglich gemacht haben.

Aber auch in Zukunft wird der Kirchbauverein auf die Großzügigkeit der Bürgerinnen und Bürger angewiesen sein, sei es mit Ideen oder Spenden, um weitere Vorhaben in der Kirche zu unterstützen. Es soll deshalb hier nicht vergessen werden, auf die Kontoverbindung hinzuweisen:

NOSPA (BLZ 217 500 00), Kontonummer: 12001010.

Kontakt kann über das Kirchenbüro aufgenommen werden.

Für den Kirchbauverein  
*Bernd Gludau*

 **Bauunternehmen** „Lassen Sie Ihr Haus mit „Weisheit““  
**Dirk Weisheit**  
Neubau – Umbau – Sanierung – Fliesenarbeiten

---

**Tel: 0461 - 16 84 172**  
Fax: 0461 - 16 84 173  
Mobil: 0179 - 90 22 175  
**Blaubeerweg 4 / 24955 Harrislee**

**Ab sofort hier erhältlich**

Premium-Naturkosmetik von  
**ANNEMARIE BÖRLIND**

Die Pflegeserie system absolute bietet eine außergewöhnliche Pflegewirkung für die anspruchsvolle Haut. Bereits nach kurzer Zeit wirkt die Haut spürbar straffer, bestehende Falten werden sichtbar gemildert. Lernen Sie die komplette Vielfalt der natürlichen Schönheit bei uns kennen.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

FÜR DIE NATÜRLICHE SCHÖNHEIT.

  
Aromige ausstrahlende und raffinierte  
**ANNEMARIE BÖRLIND**  
NATURAL BEAUTY  
PARFÖMERIE  
**Quintern**

Süderstraße 16 • Harrislee • Tel: 0461. 712 20

## Die Vereine melden

### Keramikgruppe „TON in TON“

#### 25 Jahre Keramikgruppe „TON in TON“



Anfang der 80er-Jahre ist die Keramikgruppe „TON in TON“ aus einem Töpferkurs der Volkshochschule Harrislee entstanden. Es bildete sich ein Kern von zehn Frauen, die auch über den Kurs hinaus ihr Hobby pflegen wollten.

In der Sparkasse Harrislee konnten wir dann im Jahr 1983 zum ersten Mal unsere Keramikobjekte präsentieren. Der Erfolg war so groß, dass wir diese Ausstellung im darauffolgenden Jahr wiederholten. Dort wurden dann zum ersten Mal auch einige unserer Objekte verkauft.

Durch diesen Erfolg ermuntert, beschlossen wir, mehr aus unserem Hobby zu machen. Die Idee einer eigenen Werkstatt wurde geboren. Im Herbst 1985 konnten wir dank der Unterstützung von Herrn Balzersen unsere Werkstatt in seinem damaligen Firmengebäude in der Berghofstraße 15 einweihen.



Dank der tatkräftigen Hilfe unserer Ehepartner war die Einrichtung der Werkstatt bald abgeschlossen. Ostern 1986 konnten wir die erste Ausstellung in unseren eigenen Räumen präsentieren. Die zweite Ausstellung folgte im Herbst des gleichen Jahres. Zwei Ausstellungen im Jahr waren für uns Hobbykünstler aber auf Dauer nicht zu schaffen. Also beschlossen wir, nur noch eine Herbstausstellung pro Jahr zu organisieren. Diese Ausstellung im Oktober ist inzwischen zu einer Tradition geworden, und viele Harrisleer warten jedes Jahr gespannt darauf.

Wir treffen uns nach wie vor jeden Montagnachmittag und -abend, daneben nutzt jedes Mitglied die Werkstatt nach eigenem Belieben. Wir besuchen gemeinsam andere Keramik-Ausstellungen oder organisieren Fortbildungen. Im letzten Jahr nahmen wir auf Rügen an einem Engobe-Workshop der Keramik-Künstlerin Jutta Winckler teil.

Jedes Mitglied der Keramikgruppe „TON in TON“ hat seinen eigenen Stil, Vorlieben und Talente, sodass sich ein breites Spektrum von Objekt- und Gebrauchskeramik ergibt.

Für unser Jubiläumsjahr haben wir einige besondere Aktivitäten vorbereitet:

- Wir stellen unser Jubiläumsjahr wieder unter das Motto „Hilfe für den ambulanten Kinderhospizdienst“. Bei allen Aktivitäten wird wieder der von Rita Jahns gestaltete Keramikclown Geld für den ambulanten Kinderhospizdienst Flensburg erbitten.
- Vom **6. bis 8. August 2010** werden wir die „**Internationalen Keramiktage**“ in Oldenburg besuchen
- Vom **16. bis 27. August 2010** präsentieren wir im **Harrisleer Bürgerhaus** eine Auswahl unserer Arbeiten. Zum Dank für die großzügige Unterstützung durch die Gemeinde Harrislee werden wir im Rahmen dieser Ausstellung der Gemeinde Harrislee Keramikobjekte für das Bürgerhaus überreichen.
- Die diesjährige **Herbstaussstellung** der Keramikgruppe TON in TON findet traditionell im **Oktober** in unserer Werkstatt in Harrislee, Berghofstraße 15 statt. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

Wir möchten auf diesem Wege allen unseren Freunden und Förderern für die Unterstützung in den vergangenen 25 Jahren danken und freuen uns auf ihren Besuch unseren Ausstellungen.

Ihre Keramikgruppe  
TON in TON  
Elke Rüppel



# Die Vereine melden

## Naturfreunde Harrislee e. V.

Am 25. Januar 2010 fand unsere Jahreshauptversammlung in der „Olen Möhl“ statt.

Nach Eröffnung und Begrüßung durch unseren Vorsitzenden Herrn Unruh berichtete er über das Vereinsgeschehen im Jahre 2009. Der Mix aus Heimat, Geschichte und Natur kommt auch weiterhin gut bei unseren Mitgliedern an. Herr Unruh erwähnte die Fahrten zur Gellinger Birk, zur Insel Sylt und die Eiderfahrt. Alle Touren waren schnell ausgebucht und bleiben für viele von uns in guter Erinnerung.

Einige Mitglieder nahmen auch an der Besichtigung des Powerparks „artefact“ in Glücksburg und der Stadtwerke in Flensburg teil. In seinem Jahresbericht stellte unser Vorsitzender ebenfalls die gute Zusammenarbeit mit unserer Natur- und Landschaftsführerin Frau Dibbern heraus. Die Unterstützung der Bürger-Umweltlotterie für ihre Führungen an Harrisleer Schulen läuft leider aus; unser Verein will sich aber weiterhin an den Kosten ihrer Führungen beteiligen.

Nicht nur wir werden älter, meinte unser Vorsitzender, auch die Brutcontainer für die Eisvögel kommen in die Jahre. Zwei dieser Container mussten im vergangenen Jahr ersetzt werden. Unser Verein beteiligte sich mit einem Zehntel der Gesamtkosten von 6.000 €.

Der Kassenbericht wurde von unserem Schatzmeister Herrn Hansen vorgetragen und bestätigte uns eine gute Kassenlage. Vorstand und Kassenführung wurde Entlastung erteilt. Die Mitgliederzahl ist mittlerweile auf 179 Mitglieder angewachsen.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt war die Würdigung eines Mitgliedes aus unseren Reihen. H. J. Unruh überreichte Rainer Laufer den ersten von uns vergebenen Umweltpreis. Der Vorsitzende betonte, dass sich Rainer Laufer maßgeblich für eine naturbelassene und saubere Umwelt eingesetzt habe und wir ihm dafür einen Dank aussprechen.

Abschließend wies unser Vorsitzender noch auf die Vereinsmesse am 7. Februar hin, auf der sich unser Verein präsentieren wird.

Bei den anschließenden Wahlen wurden folgende Personen gewählt bzw. wiedergewählt:

1. stellv. Vorsitzender:	Gerd Kämmer
Geschäftsführer:	E. G. Prieß
Schatzmeister:	H. Hansen
Pressewart:	J. Sörensen
2. Beisitzer:	H. Chr. Petersen
Revisor:	H. Plagemann

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung wurde unser Syltprogramm durch einen Filmvortrag von Dieter Nickel über die dortige Inselbahn fortgesetzt. Er berichtet uns, dass diese Bahn 1888 in Dienst gestellt wurde und ihre letzte Fahrt nach 82 Jahren Ende 1970 antrat. Diese Bahn war nicht mehr zeitgemäß und marode. Die

ersten Loks waren noch Dampfloks, später wurden diese durch sog. Borgward-Triebwagen ersetzt. Wer als Schüler in den 50er- und 60er-Jahren im Schullandheim Rantum war, kann sich sicherlich an diese Bahn erinnern.

Wir weisen auf folgende Veranstaltungen und Führungen hin:

- Sonnabend, 10. April 2010 und 17. April 2010, 09:45 - 13:30 Uhr  
mit Stefanie Dibbern  
**Insel Barsø im Vorfrühling**  
Treffpunkt: Fährhafen der Barsøfähre hinter Loit Kirkeby
- Sonnabend, 24. April 2010, 14:30 - 17:00 Uhr  
mit Stefanie Dibbern  
**Wann empfinden wir eine Landschaft als schön?**  
Landschaftsästhetik-Tour mit Fotografie im Kollunder Wald  
Treffpunkt: Parkplatz Schusterkate, Dammweg, Harrislee
- Sonntag, 2. Mai 2010  
mit Stefanie Dibbern  
**Quellenwanderung an der Krusau**  
Treffpunkt: 14:30 Uhr am Großparkplatz mit WC am Grenzübergang in Krusau
- Donnerstag, 6. Mai 2010, 19:30 Uhr  
**Unterwasserwelt der Flensburger Förde**  
Diavortrag von Thomas Raake  
Treffpunkt: Bürgerhaus Harrislee
- Sonnabend, 8. Mai 2010, 14:30 - 18:00 Uhr  
mit Stefanie Dibbern  
**Schönheitswanderung um den Niehuuser See**  
mit Essen im Café Schnatterente  
Treffpunkt: Ehemalige Schule Niehuus
- Montag, 24. Mai 2010, 10:00 - 13:00 Uhr  
mit Stefanie Dibbern  
**Giftpflanzentour - Großfürsten des Pflanzenreiches**  
Treffpunkt: Großparkplatz mit WC am Grenzübergang in Krusau
- Sonnabend, 29. Mai 2010  
**Mit dem Tidenkieker auf der Elbe**  
Treffpunkt: Abfahrt mit dem Bus um 07:00 Uhr vor der Sporthalle Holmberg  
Rückkehr: ca. 20:00 - 21:00 Uhr
- Sonnabend, 5. Juni 2010, 14:30 - 16:30 Uhr  
mit Stefanie Dibbern  
**Arnikatour im Bjergskov Apenrade**  
Treffpunkt: 14:30 Uhr Parkplatz Hostrup Sø mit WC an der K 170 Krusaa-Aabenraa
- Sonnabend, 19. Juni 2010, 17:00 - 19:00 Uhr  
mit Stefanie Dibbern  
**Wie die Pflanzen zu ihren Namen kamen**  
Treffpunkt: Ehemalige Schule Niehuus



## Die Vereine melden

### Naturfreunde Harrislee e. V.

- Sonnabend, 26. Juni 2010  
**Wir fahren nach Meldorf.**  
Treffpunkt: Abfahrt mit dem Bus um 09:30 Uhr  
vor der Sporthalle Holmberg  
Rückkehr: ca. 19:00 Uhr
- Sonntag, 7. August 2010  
mit Stefanie Dibbern  
**Quellenwanderung an der Krusau**  
Treffpunkt: 14:30 Uhr am Großparkplatz mit WC  
am Grenzübergang in Krusau
- Sonnabend, 3. Juli 2010, 14:30 - 18:00 Uhr  
mit Stefanie Dibbern  
**„Käse, Kühe, Küche - alles rund um die Milch“**  
Kurze Führung auf einem Harrisleer Hof, dort Herstellung von Milchprodukten und abschließend ein Käse-Snack im Café Schnatterente in Niehuus

#### Anmerkung:

Für Führungen mit Frau Dibbern bitte Anmeldung unter Tel. 04662 2136 (abends).

Julius Sörensen  
Pressewart

### Kleingärtnerverein Harrislee e. V. v. 1920

#### Der Harrisleer Kleingärtnerverein wird 90 Jahre



Der Harrisleer Kleingärtnerverein wurde 1920 mit Unterstützung des Landrates Wallroth und des Amtsvorstehers Johannes Matzen ins Leben gerufen. Initiatoren waren die Gfrnde. Jes Simonsen, Heinrich Zimmermann und Christian Jessen. In der Arbeitersiedlung am Rande der Stadt gab es viele Arbeitslose und diejenigen, deren Lohntüteninhalt in dieser Zeit ebenfalls kaum zur Versorgung der eigenen Familie ausreichte. Sie sollten einen Garten erhalten, um die größte Not zu lindern. Die Bevölkerung, die nach dem Ersten Weltkrieg bittere Not litt, erhielt so die Möglichkeit, sich im eigenen Garten mit Früchten, Gemüse und der Haltung von Kleintieren zu versorgen. Mit 32 Gartenparzellen auf der „Schulkoppel“ fing man an. Jedoch bereits zwei Jahre später war die Mitgliederzahl auf 213 gestiegen. Wählerisch konnten die Kleingärtner nicht sein, denn welcher Bauer gibt schon gerne sein bestes Land weg? Es bot sich also das verlas-

sene Gelände der alten Ziegelei an, die sog. „Clausenkoppel“ östlich des Musbeker Weges. Notdürftig wurde das Gelände, in dem bisher Lehmsand für die Ziegelgewinnung geschürft wurde, hergerichtet. Viele Kaninchenzüchter waren seit der Gründung des Vereins auch Mitglieder im Flensburger Kaninchenzüchterverein U33 und sind es bis zum heutigen Tage. Hühner und Schweine wurden zum Teil mit den Grünabfällen aus dem eigenen Haushalt gemästet und sorgten für Abwechslung in der kargen Kost. Ziegen wurden gehalten, um die Versorgung mit Milch zu gewährleisten. Der Erste Weltkrieg und später die Inflation waren Auslöser dieses Elends.

Zum ersten Vorsitzenden wurde der Gfrnd. Jes Simonsen gewählt. Simonsen führte die Geschicke des Vereins die ersten fünf Jahre und wurde dann von Heinrich Zimmermann abgelöst.

Durch viele Höhen und Tiefen musste das „Schiff“ Kleingarten gesteuert werden. Harrislee setzte schon auf „GRÜN“, als noch kaum jemand an Umweltschutz dachte. Die Gärten inmitten unserer Gemeinde blieben uns bis auf kleine Änderungen erhalten. Für Baumaßnahmen an der Zentralschule, am Musbeker Weg, Wohnhäusern im Steinkamp, am Rentnerwohnheim und in Osterlücken mussten wir Land abgeben. Mit den Anlagen Heelück-Alt, Heelück-Neu und der Gärtnerei Zimmermann erhielten wir genügend Ersatz.

In der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg mussten Flächen zugepachtet werden, um die Nachfrage nach Kleingärten zu decken. Die Zahl der Mitglieder stieg auf knapp 1500 an. Wachmannschaften liefen Tag und Nacht Streife, um den Langfingern Paroli zu bieten.

Mit dem steigenden Wohlstand und der „Knallroten Gummiboot“- und „Yello Submarine“- Welle wurden dann wieder weniger Gärten benötigt, und so hat sich die Mitgliedschaft im Laufe der Jahre auf durchschnittlich 300 und ca. 250 Gärten in vier Anlagen auf einem Gelände von über ca. 100 ha vermindert. Der Verein hatte zwischenzeitlich einige

## Die Vereine melden

### *Kleingärtnerverein Harrislee e. V. v. 1920*

Sorgen, seine Gärten an den Mann/die Frau zu bringen. Denn die Lust, nach Italien, Griechenland und Spanien in den Urlaub zu fahren, war wichtiger als die Versorgung mit eigenem Gemüse. Zudem lockte das herrliche, beständige Sommerwetter die Reiselustigen. Mit 11 freien Gärten musste der Verein 1972 leben. Schließlich besann man sich eines Besseren, denn der Stress, auf der Autobahn tausende von Kilometern in viel zu kleinen Autos (Isetta, VW-Käfer oder Messerschmitt) abzurufen, wurde mit dem zunehmenden Verkehr immer größer. Man „erfand“ den Segen der eigenen „Scholle“ wieder. Neue Saaten und ergonomische Arbeitsgeräte machten das Gärtnern leichter. Zudem hatte die ganze Sache auch noch positive Aspekte, man konnte einen großen Teil seiner Freizeit der Bearbeitung seines Gartens widmen und so gleich drei Fliegen mit einer Klappe schlagen: 1. Man ist an der frischen Luft. 2. Man hat kostenlose Bewegung. 3. Man hat eigene Früchte, Blumen, Gemüse usw. aus ökologischem Anbau. Dennoch hatten wir immer im Hinterkopf: Was passiert mit unseren Gärten, wenn die Gemeinde Land für die Hauslebauer benötigt, oder was war das mit der Entlastungsstraße, die parallel zur Süderstraße verlaufen sollte? Uns plagten viele Sorgen. Nachdem man in der Gemeinde den Plan, die Straße Osterlücken bis zum Musbeker Weg zu verlängern, aufgegeben hatte, gab es das große Aufatmen! Denn nach langem Ringen wurde auch die letzte unserer vier Anlagen endlich in den Bebauungsplan als Dauerkleingärten aufgenommen.

1976 wurden erstmals die Pforten für die Bürger der Gemeinde geöffnet und die Gartenanlagen als Naherholungsgebiet deklariert. Viele Bürger machten und machen noch heute Gebrauch davon. Hier können sich die Spaziergänger an der intensiven gärtnerischen Nutzung erfreuen, und es kommt schnell ein Fachgespräch zwischen Pächtern und Besuchern in Gange. Es ist immer wieder schön, zu jeder Jahreszeit durch unsere Anlagen zu gehen und die gepflegten Gärten zu betrachten, die alle der Öffentlichkeit zugänglich sind.

Ein ständiges Highlight bilden jedes Jahr unser Kinderfest und das Verspielen. Hinzu ist dann auch noch ein „Obstwiesenfest“ gekommen. Neue Ideen sind immer gern gesehen und werden so weit wie möglich in unseren Veranstaltungskalender mit aufgenommen.

Wenn wir auch keine Gründungsmitglieder mehr haben, so freuen wir uns doch sehr auf dieses Jahr,

denn wir können 2010 unser 90-jähriges Bestehen feiern. Im Rückblick auf die Gründerzeit kann man sich vorstellen, welchen Stellenwert der Garten früher und heute beinhaltet. So hat sich der Wandel von reinen Nutz- und Armengärten in regelrechte Freizeit- und Hobbygärten vollzogen.

Noch eines ist zu beachten: In der Zeit der großen Lebensmittel-, Obst- und Gemüseskandale, die wir jeden Tag aufs Neue vorgesetzt bekommen, haben wir Kleingärtner die Möglichkeit, dieses selber genfrei und biologisch anzubauen und nur natürliche Düngemittel für unsere Erträge zu verwenden. Probieren Sie es, Sie werden die Unterschiede sehr schnell feststellen.

Übrigens hatten wir auch einen Stand auf der ersten Vereinsmesse am 7. Februar 2010 im Bürgerhaus. Wir hatten viele Anfragen nach Gärten und noch mehr Fachfragen über Düngung, Kompostierung, Baumschnitt u. v. m.



#### **Unsere Anlagen von 1920 an:**

- Schulkoppel:** südl. des Ellunder Weges (wurde 1927 wieder zurückgegeben)  
Es verblieb nur ein Teil von 8,635 ha am Grünen Weg und Lille Lücke.
- Gemeinekoppel:** 1942 bis 1947 wurden 9,058 ha hinter dem Steinkamp und der B 200 angepachtet.
- Koppel Grenzlandkaserne:** 1946 bis 1952 1,1 ha am heutigen Teichgräber Weg
- Sportkoppel:** 1946 mit 13,635 ha. 1947 nach Fertigstellung des Sportplatzes verblieb nur noch der sog. Voracker an der Süderstraße und Musbeker Weg mit 4,803 ha. Nach dem Bau des Gemeindehauses 1961 wurden die 13 verbliebenen Pächter auf freie Gärten in Clausen und Kjems umgesetzt.
- Koppel Niehuus:** 1947 0,5 ha mit Bauer H. H. Hansen, Dauer unbekannt
- Koppel Exe:** 20 ha auf dem Exerzierplatz am Ellunder Weg von 1948 bis 1957
- Clausen-Stiftung:** 1920 bis heute. Kleine Teile wurden abgeknappst, aber sie besteht heute noch mit rd. 42 ha.

## Die Vereine melden

### *Kleingärtnerverein Harrislee e. V. v. 1920*

**Anlage Kjems** (Osterlücken): 1937 in einer Größe von 60 ha von Chr. Christensen angepachtet. Die heutige Anlage ist vom neuen Besitzer Herrn S. Kjems gepachtet und hat eine Größe von 49 ha.  
**Heelück-Alt:** 1947 als Ersatz für die Sportkoppel wurde von der Gemeinde gekauft und mit einem neuen Pachtvertrag in der Größe 3,5 ha an den Verein übergeben.  
**Heelück-Neu:** Für den Bau der Zentralschule wurden 1,3 ha Land abgegeben, und als Ersatz erhielt der Verein die Koppel Heelück-Neu.

#### Unser Vorstand heute gem. § 26 BGB:

	Ernst August Müller	Parz. 103	Osterlücken
	Manfred Carstens	Parz. 77	Clausen-Stiftung
	Hans-Joachim Unruh	Parz. 125	Osterlücken
<b>Obleute:</b>	Clausen-Stiftung	Hartmut Köplin	Parz. 88a
	Osterlücken	Ernst August Müller	Parz. 103
	Heelück-Alt	Thorsten Dethlefsen	Parz. 34
	Heelück-Neu	Dieter Sachs	Parz. 60

*Horst Plagemann*  
Pressewart

### *DRK-Ortsverein Harrislee e. V.*

Liebe Harrisleer,

das Jahr 2010 hat gleich richtig angefangen, die Vereinsmesse war ein voller Erfolg.

Sollten Sie Zeit und Lust haben, bei uns mitzumachen in der Kleiderkammer, Sanitätsbereitschaft oder Hundestaffel, melden Sie sich doch unverbindlich unter **www.drk-harrislee.de** oder **Tel. 0461 71686 (Frau Kellner)**.

#### Hier einige Termine :

21.03.2010	Jahreshauptversammlung, Bericht im nächsten Heft
27.06.2010	Ausflug in den Safaripark Hodenhagen
19.12.2010	Weihnachtsfeier

**Für die ausgezeichnete Bewirtung und Betreuung bei der DRK-Blutspende möchten wir uns auf diesem Wege ganz herzlich bei den Harrisleer Landfrauen bedanken.**

#### **Öffnungszeiten Kleiderkammer:**

dienstags	15:00 – 17:00 Uhr
1. Samstag im Monat	10:00 – 11:00 Uhr zur Annahme von Kleiderspenden

Ihre  
*Christel Kellner*  
1. Vorsitzende

### *DRK-Ortsverein Harrislee e. V. / LandFrauen-Verein Harrislee*

**Donnerstag, 29.04.2010  
von 16:00 bis 19:30 Uhr  
in der Zentralschule Harrislee,  
1 Klassenraum und Lehrküche**

**Leben ist schön.**

Termine und Infos 0800 - 11 949 11

**SPENDE  
BLUT**  
beim Roten Kreuz

Unter organisatorischer Mitwirkung des Landfrauenvereins Harrislee findet der nächste Blutspende-Termin des Deutschen Roten Kreuzes statt am:

- **Donnerstag, 29.04.2010, von 16:00 bis 19:30 Uhr**
- **in der Zentralschule Harrislee, 1 Schulraum und Lehrküche**



## Die Vereine melden

### LandFrauen-Verein Harrislee

#### Wir Landfrauen bewegen was!



Ebba Nielsen, die Vorsitzende des Ortsvereins Harrislee, stellte anlässlich der Jahreshauptversammlung 2010 am 28. Januar fest, dass sich der Landfrauenverein auch in 2009 großer Beliebtheit erfreut. Die hohen Mitgliederzahlen belegen es deutlich - der Ortsverein Harrislee hat über 290 Mitglieder.

Laut dem Bericht der Kassenführerin Astrid Christiansen war die Bilanz für 2009 ausgeglichen.

Das abwechslungsreiche Angebot des Jahres 2009 hat wieder viele Frauen zum Mitmachen angespornt, sei es die Fahrradtour, die Mehrtagesfahrt nach Hamburg oder der Spaziergang durch die Kapitänswege. Das galt ebenso für Vorträge, wie z. B. „Fit im Darm“, „Patientenverfügung“ sowie „Alles über die Körpersprache“. Auch das Programm 2010 – liebe Leserinnen - hat es in sich, darauf darf frau schon gespannt sein.

Zum Ende der Jahreshauptversammlung bedankte sich Ebba Nielsen bei allen Helferinnen für ihr Engagement und für die gute Zusammenarbeit. Der Nachmittag klang aus mit einem interessanten Dia-Vortrag von Frau Inge Lausen über ihre Reise durch die baltischen Hauptstädte.

#### Vereinsmesse 2010 – nicht ohne die LandFrauen!

Am 7. Februar fand die erste Vereinsmesse in Harrislee statt. Wie der Name so schön sagt, können sich hier die Harrisleer Vereine einem breiten Publikum präsentieren. Selbstverständlich waren auch wir, die LandFrauen, aktiv dabei. Unser Informationsstand, gleich am Eingang, war gut gewählt, denn so hatten wir einen regen Zulauf und viele tolle Gespräche. Einen besonderen Erfolg konnten wir auch verzeichnen: Zum Ende des Messtages hatten wir 10 neue Mitglieder!

Mit viel Spaß und leckeren Torten zeichneten die LandFrauen auch für das Café verantwortlich. Die vielen Gäste konnten die Öffnung gar nicht abwarten, und nach nicht einmal 3 Stunden war das Buffet mit 35 Torten leergeräumt. Den Spenderinnen der Torten und Helferinnen im Café vielen Dank!

Am Ende des Tages waren sich die Vereinsvertreter einig: Es war eine gute Messe mit vielen interessierten und gut gelaunten Besuchern. Diese Form der Präsentation und der Mitgliederwerbung ist für alle Vereine in Harrislee enorm wichtig. Wir LandFrauen sind beim nächsten Mal ganz sicher wieder dabei!



Caren Martens

**streit:fair**  
Konfliktvermittlung Schleswig-Flensburg

- > Zoff zwischen Jugendlichen u. Erwachsenen
- > Ärger mit den Nachbarn
- > Konflikte zwischen Gruppen

**streit:fair** unterstützt die Parteien:  
vertraulich - kostenlos - freiwillig  
neutral - allparteilich

**streit:fair**

**Hotline**

**01801 22 00 11** 

(5 Cent/Minute ab 18.00 Uhr 3 Cent/Minute)  
Kinderschutzbund Schleswig-Flensburg  
Kreis Schleswig-Flensburg, Kinder- u. Jugendschutz

# Die Vereine melden

## Seniorenclub Harrislee

### Seniorenachmittag

in der Senientagesstätte des Harrisleer Bürgerhauses jeden Dienstag und Mittwoch von 14:00 bis 16:30 Uhr

Wir bieten:

- Brett- und Kartenspiele
- gemütliche Atmosphäre
- gelegentliches Singen
- mit Kaffee und Gebäck

Besonders gerne werden unser vierteljährliches Verspielen sowie unsere gelegentlichen Kaffeefahrten angenommen.

Als besondere Höhepunkte seien erwähnt:

- Kaffeefahrten mit dem Bus durch Harrislee mit Kaffeepause in der Schnatterente  
Als Moderator konnten wir Herrn Georgie gewinnen.



Weitere Busfahrten waren:

- Rosarium Glücksburg
- Seehundstation Friedrichskoog
- Kanalfahrt von Rendsburg nach Kiel

Interesse geweckt? Wir freuen uns über Ihren Anruf.

*Renate Peper*  
Tel. 0461 73700



## Sozialverband Deutschland - Ortsverband Harrislee -

Wenn Sie dieses Gemeindeblatt in den Händen halten, ist das neue Jahr schon wieder ein Vierteljahr alt, und es war sehr kalt und schneereich.

Aber trotz alledem war die erste Vereinsmesse im Harrisleer Bürgerhaus am Sonntag, dem 7. Februar, für unseren Ortsverband und die anderen Vereine eine tolle Sache.

Wir konnten den Besuchern einiges über unsere Arbeit erzählen und den Ortsverband vorstellen (u. a. mit seiner großen Vielfältigkeit an Veranstaltungen, wie das regelmäßig stattfindende Frühstück, das Bingospielen und den Freizeitclub).

In der Zeit vom 16. März bis zum 23. März 2010 fand unsere beliebte Urlaubsreise nach Büsum statt. Wenn das Wetter mitspielen sollte, ist für den Monat April eine Ausflugstour geplant.

Des Weiteren findet im April unsere Jahreshauptversammlung mit Wahlen für den Vorstand statt. Über eine rege Beteiligung würde sich der Vorstand sehr freuen.

Nähere Einzelheiten zu den Veranstaltungen erhalten Sie über unseren 1. Vorsitzenden Iwer Lorenzen und die Frauensprecherin Barbara Koch-Lorenzen unter der Tel.-Nr. 04638 213831.

Der Vorstand des SoVD-Ortsverbandes Harrislee wünscht all seinen Mitgliedern und den Bürgerinnen und Bürgern von Harrislee eine hoffentlich bald einsetzende schöne Frühlings- und Osterzeit.

Für den Vorstand  
*Sylvia Riebe-Pries*



## Die Vereine melden

### Arbeiterwohlfahrt - Ortsverein Harrislee

Liebe AWO-Freunde!

Es ist mal wieder soweit, über die Aktivitäten des Ortsvereins Harrislee zu berichten.

Die schönste Zeit des Jahres steht uns jetzt bevor und damit die Reisen und Veranstaltungen unseres Vereins in den Sommermonaten, worauf wir uns alle freuen.

Das neue Jahr begann mit einer Fahrt (mit zwei Bussen) zum Gasthof Paulsen nach Sprakebüll zum Grünkohlessen mit anschließendem Verspielen und Kaffeetafel. Trotz des winterlichen Wetters sind wir – dank unserer beiden tollen Busfahrer – wieder alle wohlbehalten zu Hause gelandet.

Am 11. März 2010 fand unsere Jahreshauptversammlung im Albertinstift statt. Wir konnten uns – wie in den letzten Jahren – über eine rege Beteiligung freuen. In der Zeit vom 16. bis 19. April 2010 werden wir eine Fahrt in das Weserbergland unternehmen, verbunden mit einigen Ausflügen in die nähere Umgebung. Wir freuen uns auf diese gemeinsame Reise unter AWO-Freunden.

Die noch in der Planung befindlichen Veranstaltungen wie Sommerfest usw. werden wir in der nächsten Ausgabe dieses Heftes bekannt geben.

Großer Beliebtheit erfreut sich das Verspielen im Albertinentreff!

Ebenfalls beliebt sind das gemeinsame Frühstück in gemütlicher Runde immer am letzten Dienstag im Mo-

nat sowie der Spielenachmittag am 2. Montag im Monat im Albertinentreff.

Erwähnen möchten wir noch unsere Nordic-Walking-Gruppe. Wir treffen uns jeden Samstag um 09:00 Uhr am Übergang zur Marienhölung (an der roten Ampel). Nach der langen Winterpause kann es wieder losgehen.

Wir wünschen allen Mitgliedern und AWO-Freunden eine schöne Frühlings- und Sommerzeit!

Mit freundlichen Grüßen

*Heinke Neubert*

Schriftführerin



Verspielen im Albertinentreff  
jeden 1. und 3. Montag im Monat

Profitieren auch Sie von unserem  
umfangreichen Leistungsspektrum  
- persönlich & professionell!

Ihr finanzieller Erfolg ist unser Ziel.  
Nutzen Sie die vielfältigen Möglichkeiten,  
die wir Ihnen als universeller Finanzpartner  
bieten:

- ganzheitliche Beratungen
- individuelle Lösungen
- maßgeschneiderte Produkte
- grenzübergreifende Betreuung
- zweisprachige Mitarbeiter

Sprechen Sie mit uns - tal med os!

Union-Bank AG

Süderstraße 89 / 24955 Harrislee

Tel. (04 61) 7 00 32-0 / Fax (04 61) 7 00 32-32

info@unionbank.de

www.unionbank.de - in neuem Design!

Guter Service ist  
kein Bankgeheimnis





## Die Vereine melden

### **EUROPA-UNTION DEUTSCHLAND** **Ortsverband Harrislee**

Zum Jahresanfang danken wir allen Mitgliedern, Freunden und Förderern für den großen Zuspruch und das Interesse an der Arbeit unseres Ortsverbandes im zurückliegenden Jahr 2009. Durch Ihre Treue sowie durch die engagierte Arbeit des 2008 neu konstituierten Vorstandes, ganz besonders aber unseres Kassenführers Nis Hansen, konnte auch im Jahr 2009 die Europäische Idee in Harrislee lebendig gestaltet werden.

Alle im Jahre 2009 angebotenen Veranstaltungen fanden großen Zuspruch. Wir erinnern uns dabei insbesondere gerne

- an die große Studienreise nach Süditalien (Kampanien, Kalabrien, Basilikata, Apulien) im März 2009,
- an den Besuch und Vortrag unseres Landesverbandsvorsitzenden Jens Ruge am 25. Juni 2009,
- an die Tagesfahrt nach Schleswig mit Besuch des Danewerks (mit Museum) und der A. P. Möller-Skolen,
- an unseren „musikalischen Jahresausklang“ mit Besichtigung und Konzertbesuch des Alsions in Sonderburg.

Auch im Jahr 2010 sind im Ortsverband viele interessante Veranstaltungen und Fahrten geplant, wobei wir schon die erste Aktivität, die Teilnahme des Ortsverbandes an der Vereinsmesse am 7. Februar, als Erfolg verbuchen können. Unser Stand mit Info-Material für „Groß und Klein“ und „Europäischem Glücksrad“ fand großen Anklang und Interesse bei den Besuchern.

Weiterhin sind in diesem Jahr noch folgende Veranstaltungen geplant:

- Besichtigung der Stadtwerke Flensburg unter dem Motto „Energieversorgung im europäischen Verbund“ am 25. März,
- mehrtägige Studienfahrt nach Brüssel ab 1. Mai (die Veranstaltung ist ausgebucht),
- Vortrag von Dr. Bielfeld: „Der Alte Fritz und Europa“,
- 4-Tagesfahrt nach Berlin (Müggelsee), u. a. mit Besuch des Reichstags, der Schleswig-Holstein-Vertretung, Potsdam und Fahrt durch das Haveland ab 12. September,
- Europäische Weinprobe in der „Olen Mohl“ am 22. Oktober,
- 2- bis 3-Tagesfahrt „Musikalischer Jahresausklang in Kopenhagen“, u. a. mit Besuch des neuen Opernhauses im November.

Alle Harrisleer Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen, in unserem Ortsverband Mitglied zu werden. Auch als (noch) Nicht-Mitglied sind sie jederzeit eingeladen, eine der Fahrten als Schnuppertour mitzumachen. Bitte setzen Sie sich in Verbindung mit unserem Vorsitzenden Dr. Ralf Bauer (Tel.: 0461 1828971) oder dem Kassenführer Herrn Nis Hansen (Tel.: 0461 72619).

Für den Vorstand  
*Dr. Ralf Bauer*  
*Thomas Pantléon*



Fotos: Thomas Pantléon



# Geburtsstagsfeier in der Schwimmhalle

Ansprechpartner:  
Schwimmeister  
Jürgen Steingreber,  
Tel. 71223

Die Öffnungszeiten der Schwimmhalle  
finden Sie auf S. 23 u. 73 dieses Heftes.



## Harrislee



**psc | studio F**

PSC Foto&Media GmbH  
Rathausstrasse 20  
24937 Flensburg  
Tel. 0461 1022361  
Fax 0461 21147  
shop@psc-studio-f.de  
www.psc-studio-f.de

© Udo Fischer



# WOHLENBERG

*Wir tun was für Sie!*

GmbH & Co.KG

■ Heizungstechnik ■ Sanitärtechnik ■ Badsanierungen



Wir bedanken uns herzlich bei unseren Kunden, die uns fünf Jahrzehnte ihr Vertrauen geschenkt haben.

Unseren Mitarbeitern und Firmen, die mit und für uns gearbeitet haben, recht herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit.

24955 HARRISLEE ■ WERKSTRASSE 15 ■ TELEFON: 0461/ 7 15 67

## Kosmetikstudio



für Sie & Ihn  
**VISAGE**  
Anja Wohlenberg

- Klassische Kosmetikbehandlung
- Aknebehandlung
- Microdermabrasion
- Saugwellenmassage
- Ultraschallbehandlung
- Energetisches Facelifting
- Ganzkörpermassagen
- Maniküre
- Make-Up und Typberatung

**PHYRIS**  
PREMIUM SPA COSMETICS

5 Jahre Kosmetikstudio Visage - aus diesem besonderen Anlass möchte ich mich bei allen Kunden u. Freunden für das entgegengebrachte Vertrauen und die langjährige Treue herzlich bedanken. Als „Dankeschön“ erhält jede Kundin / jeder Kunde im April ein kleines Präsent aus dem Phyris Pflege Sortiment.

*Sonnenstudio*  
*am Holmberg*

Willkommen in der Sonne

Ab 4,-€ für 10 Min.

Soltron und Ergoline Power Sun Geräte

**Öffnungszeiten:**

Montag - Freitag: 7.00 - 19.00

Wochenende & Feiertags: 10.00 - 19.00

Sonnen mit Verantwortung, deshalb erst ab 18.

Holmberghof 21 24955 HARRISLEE Tel.: 0461-160 35 66



# DER BÜCHERBUS KOMMT



FAHRPLAN

2010

Ausleihtage alle 4 Wochen

Donnerstag

Harrislee Niehuus:	Bushaltestelle	13:30 - 13:45 Uhr
Harrislee Kupfermühle:	Thor-Straten-Weg	13:55 - 14:15 Uhr

<u>April</u> 29.	<u>Juni</u> 03.	<u>Juli</u> 01.	<u>Aug.</u> 19.
<u>Sept.</u> 16.	<u>Okt.</u> 28.	<u>Nov.</u> 25.	<u>Dez.</u> 23.

N E U E  
B Ü C H E R



☎ 72139

aus der  
**Bücherei Harrislee**

Öffnungszeiten:

Montag	10:00 - 13:00	und	14:30 - 18:30 Uhr
Dienstag	---		14:30 - 18:30 Uhr
Donnerstag	---		14:30 - 18:30 Uhr
Freitag	10:00 - 13:00 Uhr	---	

Jahresbeitrag für Erwachsene: 18,00 Euro  
Kinder und Jugendliche: kostenlos

## Romane

**Cornwell, Patricia: Scarpetta** 590 S.  
Ein Amtshilfeersuchen führt Gerichtsmedizinerin Kay Scarpetta, inzwischen verheiratet mit ihrem langjährigen Freund Benton Wesley, diesmal nach New York. Der kleinwüchsige Oscar Bane wird des Mordes an seiner Freundin verdächtigt. Er ist ganz offensichtlich paranoid, glaubt sich von höheren Mächten verfolgt und verlangt ausdrücklich nach Scarpetta, die er aus dem Fernsehen kennt. Kann sie ihm helfen, seine Unschuld zu beweisen, oder bedient er sich nur einer besonders raffinierten Taktik, um sein Verbrechen zu verschleiern?

**Gercke, Stefanie: Schwarzes Herz** 782 S.  
Lisa Darling steht als Fernsehjournalistin in ihrer südafrikanischen Heimat kurz vor dem ganz großen

Durchbruch. Doch als der Verdacht aufkommt, ihr Vater sei während der Apartheid einer der berüchtigsten Mörder und Folterer gewesen, gerät ihr Leben völlig aus den Fugen. Als auch noch ihre Mutter spurlos verschwindet und ihre Farm Lalisa durch Brandstiftung zerstört wird, spitzt sich die Lage zu, und Lisa gerät selbst in Lebensgefahr.

**Olsson, Linda: Die Nacht trägt deinen Namen** 286 S.

Adam Lipinski, Musiker und Komponist, geb. 1941 in Krakau, kam als Kind mit einem anderen Nachnamen nach Schweden. Später wanderte er mit seiner kleinen Tochter Mimi nach Neuseeland aus. Mimi stirbt, und der schwere Verlust wirkt so sehr nach, dass er sich aufmacht, seine Vergangenheit zu erkunden und nach so vielen Jahren eventuell einen Weg zu seiner geliebten Cecilia zu finden, die ihn vor 20 Jahren verließ.

**Gebert, Anke: Die Summe der Stunden** 187 S.  
Einmal noch wollen Ursula und Karl Silvester in ihrem geliebten Adlon feiern, dem Berliner Hotel, das ihr Leben schicksalhaft begleitet hat. Als Kinder sind sie sich dort das erste Mal begegnet, der junge Hotelpage und die Tochter einer berühmten Sängerin. Doch in den Wirren des 2. Weltkrieges werden sie getrennt, treffen sich erst Jahre später wieder. Aber dann macht der Mauerbau alle Zukunftspläne zunichte. 1989 können sie endlich ein gemeinsames Leben beginnen.

**Lorentz, Iny: Dezembersturm** 541 S.  
Ostpreußen im Jahre 1875: Die junge Lore lebt nach dem Tod ihrer Eltern bei ihrem Großvater Nikolaus von Trettin. Lore lebt in dem Glauben, ihr Großvater sei völlig verarmt. Was sie nicht weiß: Nikolaus hat sein Geld bereits beiseite geschafft, um es ihr nach seinem Tod zu vererben – sehr zum Ärger seines Neffen, der die Rivalin um jeden Preis aus dem Weg schaffen will. Um sie zu retten, schmiedet Nikolaus einen tollkühnen Plan: Lore soll nach Amerika auswandern und so ihrem raffgierigen Verwandten entkommen.

**Gablé, Rebecca: Hiobs Brüder** 907 S.  
Die Bestseller-Autorin legt wieder einen dickleibigen, aber ungemein unterhaltsamen Roman vor. Erneut hat sie sich eine Epoche des englischen Mittelalters vorgenommen, die so genannte „Anarchy“. Mitte des 12. Jahrhunderts, die Gegensätze zwischen Angelsachsen und normannischen Eroberern sind noch deutlich spürbar, war in Folge einer ungeklärten Erbfolge ein Machtvakuum entstanden, die habgierigen Provinzfürsten bekriegen sich gegenseitig und richteten die Bevölkerung zugrunde. Einer Gruppe von geistig und körperlich behinderten Menschen gelingt die Flucht von einer Verbannteninsel. Unter Führung eines sympathischen Edelmannes, der zunächst sein Gedächtnis verloren hat, mischen sie sich von da an kräftig in die abenteuerlichen Geschehnisse ein, tragen zur Versöhnung von Christen und Juden bei und verhelfen am Ende der Gerechtigkeit zum Sieg. Humorvoll, kurzweilig und spannend.

**Oz, Amôs: Geschichten aus Tel Ilan** 187 S.  
Wie in seinem weltbekannten Roman „Die Geschichte von Liebe und Finsternis“ gelingt es dem israelischen Autor, seine Leser mitzunehmen und teilhaben zu lassen an dem Schicksal eines vor 100 Jahren gegründeten, ursprünglich landwirtschaftlich geprägten Dorfes und seiner Bewohner, die den Strukturwandel leidvoll erfahren. Das immer noch von Weinbergen und Obstplantagen umgebene Dorf ist für den Tourismus bestimmt, alte Immobilien werden von geschickten Maklern verhökert, die Menschen – und es sind nicht sehr viele – scheinen

verunsichert. Albtraumhaft und tragikomisch ist die Geschichte des beruflich und privat gescheiterten Sohnes, der zu seiner alten Mutter zieht und dort einem redseligen, am Haus der Eltern unanständig interessierten Makler begegnet. Unwirklich die Geschichte des ehemaligen Knesset-Angehörigen, der mit seiner früh verwitweten Tochter und einem arabischen Studenten zusammenlebt und nachts verächtliche Spatengeräusche hört. Die Menschen, von denen hier erzählt wird, sind – so kann man es empfinden – auf der Suche nach einem verschwundenen Glück.

## JUGENDBÜCHER

**Finn, Thomas: Der brennende Berg** 505 S.  
Die Goblins überziehen ganz Astaria mit Krieg. Adlige, Himmelsmechaniker, Sternenmystiker und Tauweberinnen organisieren trotz gegenseitigen Misstrauens gemeinsam die Verteidigung Firenzes, das nächste Ziel der Feinde. Doch ein Sieg über das übermächtige Heer gelänge nur, wenn die Verteidiger die noch verschollenen Waffen der Erzstellare finden würden. Zwei liegen dort, wohin auch Celeste entführt wurde: in Zagrab, der Goblinhauptstadt. Entschlossen bricht Fabio mit drei Gefährten auf. Abschluss der Trilogie „Die Wächter von Astaria“.

**Abedi, Isabel: Lucian** 553 S.  
Rebecca lebt mit ihrer Mutter, einer Psychiaterin, und deren Freundin zusammen. Ihr Vater lebt mit einer anderen Frau in Los Angeles. Als sie eines Nachts nicht schlafen kann, sieht sie einen Jungen, Lucian, vor dem Haus, der zu ihrem Fenster heraufschaut. Dieser Junge scheint sie zu verfolgen und taucht immer da auf, wo sie auch ist. Sie fühlt sich nicht nur bedroht, sondern gleichzeitig sehr von ihm angezogen. Bei einer Begegnung findet sie heraus, dass er viel über sie, aber nichts über sich weiß und anscheinend in die Zukunft sehen kann. Sie entdeckt, dass er bei ihrer Mutter in Therapie ist. Als diese erfährt, dass Lucian Rebeccas Tod geträumt hat, schickt sie Rebecca kurzerhand zu ihrem Vater. Erst in LA erfährt sie, dass Lucian ein engelähnliches Wesen ist.

## KINDERBÜCHER

**Chapman, Linda: Wirbel um Stella** 110 S.  
Nach den Sommerferien kommt Einhorn Wolke in die 2. Klasse und freut sich, Saphira wiederzusehen. Aber Saphira ist ständig mit der neu eingeschulten Stella zusammen, obwohl sie doch ihre beste Freundin ist. Wolke ist darüber traurig, sie hält Stella für hochnäsiger und angeberisch. Dann erfährt sie, warum Stella so ist und sie tut alles, um Stella zu helfen, ihr Verhalten zu ändern.

**Bekker, Alfred: Der Zauber der Elben** 204 S.  
 Im 3. Band der Saga müssen die Zwillinge Daron und Sarwen das Elbenreich gegen eine Invasion von Trorks und Gnomen verteidigen. Das Heer erhält durch magische Tore unaufhörlich Nachschub aus der Vergangenheit. Dahinter stecken die aus den ersten Bänden bekannten Bösewichte Jarandil, der abtrünnige Elbenmagier, und der Knochenherrscher. Die beiden katapultieren die Zwillinge mithilfe der Magie der dunklen Kroneww in die ferne Vergangenheit des Zwischenlandes. Dort müssen sich Daron und Sarwen mit dem Schreckensherrscher Xaror verbünden, um das Elbenreich vor dem Unheil zu bewahren und wieder in ihre eigene Zeit zurückzukehren.

### Sachbücher

#### Das perfekte Dinner

Die Hobbyköche der nach wie vor beliebten Fernsehküchenserie sind unermüdlich. Nun liegen 20 neue Menüvorschläge, von Senfmousse mit Lachstatar, Entenbrust mit Feigensoße und Toffee-Brownies bis Jakobsmuscheln in Sesamkruste, Kaninchenfilet und Garnatxa-Parfait, vor.

**Basteln für den Frühling: mit Papier, Holz & Filz**  
 Ideen für Tisch & Tafel  
 Stiftung Warentest: Test-Jahrbuch 2009

### Hörbücher

Nordqvist, Sven: Findus und der Hahn im Korb  
 Cross, Donna: Die Päpstin  
 Clark, Mary Higgins: Denn niemand hört dein Rufen

### DVDs

Maria, ihm schmeckt's nicht  
 Alice upside down  
 Dorfpunks  
 Mullewap – Das große Kinoabenteuer der Freunde

### CD-ROMs

Willi wills wissen – bei den Wikingern  
 Gehirntraining mit Dr. Kawashima



## Unser Team in Harrislee



**Sabine Herrmannsen**  
 0461 / 70 70 2 - 73  
 (Geschäftsstellenleiterin)

**Olaf Andresen**  
 0461 / 70 70 2 - 72  
 (Firmenkundenberater)

**Torben Petersen**  
 0461 / 70 70 2 - 75

**Hans Adolf Jensen**  
 0461 / 70 70 2 - 77

von links nach rechts: Torben Petersen,  
 Hans-Adolf Jensen, Sabine Herrmannsen  
 und Olaf Andresen



**Raiffeisenbank eG**  
**Handewitt**

*...einfach persönlicher*

Geschäftsstelle Harrislee, Süderstraße 77, Tel. 0461 / 70 702 - 6

Besuchen Sie uns doch einmal auf unserer Homepage: [www.raibahandewitt.de](http://www.raibahandewitt.de)



## Hør en god bog

Af Lene Lund



Dansk Centralbibliotek  
for Sydslesvig e.V.

Lytter du gerne til en god bog, så hold øje med alle de nye, du kan låne på biblioteket. Flere og flere bøger udkommer nu som bog og CD samtidig.

Mange nye lydbøger kommer også som MP3, det betyder, at de fylder mindre, du kan flytte dem til din MP3-afspiller, og du kan afspille den i nyere CD-afspillere.

Her ser du et udsnit af bibliotekets nye MP3-lydbøger:

### **Før jeg dør** af Susanne Staun

Krimi. Profileringsseksperten Fanny Fiske er meget mod sin vilje blevet pensioneret, men trækkes alligevel ind i en sag om mord på prostituerede. Og da der dukker compromitterende fotos op fra en tidligere sag, må hun og hendes to kontroversielle veninder, retsmedicineren Selander og anklageren P.J., træde i karakter igen.

### **Forhærdede tidselgemytter** af Gretelise Holm

Krimi. En myrdet præst. En hjælpepræst med rigeligt motiv. Præsteelskende damer i menigheden. Et mylder af motiver og fortrængninger vælder frem, da vicepolitiinspektør Rolf Greve sættes til at opklare et mord. Medmenneskelighed og tilgivelse er ikke det, der præger de implicerede.

### **Alfabethuset** af Jussi Adler-Olsen

25 år efter vender den engelske krigsflyver Bryan tilbage til Freiburg i Tyskland for at lede efter sin kammerat på det hospital, hvor de – og andre - overlevede krigens sidste år ved at simulere.

### **Arseniktårnet** af Anne B. Ragde

Med den fallerede revyskuespillerinde Amalie som omdrejningspunkt udspiller der sig en farverig familieroman i tre generationer op gennem det tyvende århundredes København og Oslo.

### **Mit liv som Cath: en reporters royale erindringer** af Bodil Cath

Den royale reporter Bodil Caths oplevelser gennem mere end 35 år.

### **Løse ender** af Susan Moody

Kate er ansat på et rejsebureau og har en personlig familietragedie med sig. Tilfældigvis skal en kunde til Galapagos-øerne - stedet for Kates familietragedie - for at undersøge et dødsfald, og Kate får tilbudt at tage med.

### **Pige i tyverne** af Sophie Kinsella

Lara har masser af problemer for ikke blot er hendes fyr skredet, men hendes headhunterfirma er på fallittens rand. Pludselig dukker grandtante Sadie's genfærd op og kræver hendes hjælp til at finde et forsvundet halsbånd, og efterhånden som de to kvinder tilbringer mere og mere tid sammen, bliver livet mere glamourøst og skattejagten romantisk og spændende.

### **Din næstes hus** af Jette A. Kaarsbøl

Arkitekten Laus kommer til en landsby i Jylland, dels for at begrave sin far, dels for at finde sig selv. Men mødet med præsten, hans unge kone og landsbyens beboere bliver ikke helt problemfrit.



### **Bogbussen kommer til Kobbermølle og Harreslev.**

23. april - 21. maj - 11. juni - 9. juli

Bogbussens e-mail: bus@dcbib.dk og telefonnummer: 86 97 – 150 / 0.

# Computerklinik 2x in Harrislee!

Am Markt 1 - Am OXer 9

☎ 26027



Wir kriegen das schon wieder hin!  
[www.computerklinik-harrislee.de](http://www.computerklinik-harrislee.de)

Was für ein „hartter“ Winter!  
Und wer kommt jetzt in' Garten?

Einfach anrufen,  
wir kommen zu Ihnen  
und bereden alles vor Ort ...

# HARTTEN

GARTEN- UND LANDSCHAFT

SPORTANLAGEN

ZÄUNE + WÄLLE

GRABSTÄTTEN

HAUSDRAINAGE

WINTERDIENST

Hartten GmbH · Gewerbehof 1 · D-24955 Harrislee · Tel: +49 461 77 3070 · Fax: +49 461 77 30760



Email: [kontakt@hartten.de](mailto:kontakt@hartten.de) [www.hartten.de](http://www.hartten.de)